



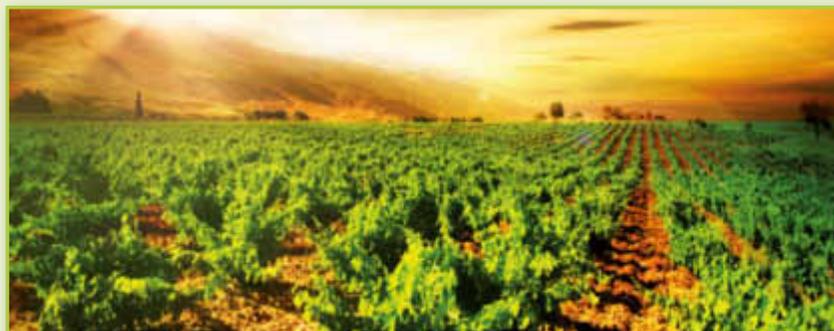
Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 39 (124)

Ausgabe 29/2012

Freitag, den 20. Juli 2012

22. Wein- und Sektfete Riol 21. Juli - 22. Juli 2012



Musik & Kunst im Weingut Zehnthof - Ulrich & Elfriede Rohr - Burgstr. 1 - Riol

Samstag, 21. Juli 2012

14.00 Uhr „Wir lassen die Korken knallen!“
Man trifft sich bei Kaffee und Kuchen

abends Live-Musik mit dem bekannten Rosita-Kerren-Trio
Köstlichkeiten aus Küche und Keller

Sonntag, 22. Juli 2012

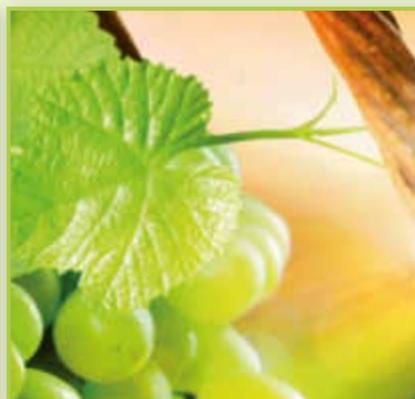
11.30 Uhr „Es prickelt im Winzerhof“ Sektf Frühstück
Rioler Winzer bitten zu Tisch

14.00 Uhr Kaffee und hausgebackener Kuchen

14.30 Uhr Spielecke, Planwagenfahrt durch
den Rioler Römerberg

ab 17.30 Uhr Live-Musik mit Konrad Paulus

Die Ortsgemeinde Riol freut sich auf Ihren Besuch!



Notdienste

1. Ärztliche Notdienste

1.1 Der Notdienstbereich umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich und Hetzerath.

1.2 Notdienst der Ärzte

Samstag/Sonntag, 21./22.07.2012 und am Mittwoch, 25.07.2012

Notdiensttelefon 0180/500 84 34

(Der Notdienst ist bereit, samstags von 08.00 Uhr bis montags 08.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis donnerstags 08.00 Uhr)

1.3 Die Sprechzeiten im Notdienst sind:

- samstags und sonntags 09.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
- mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr
- Feiertage 9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist der Notdienst nur für dringende unaufschiebbare Notfälle erreichbar.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr; 15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)

Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung

Notdiensttelefon: 01805/065100

(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier Tel. 01805/798 999

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Krankenanstalt Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Ev. Elisabeth-Krankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/20920
- 5.4 Marienkrankenhaus Trier-Ehrang
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonatatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite **www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

- 8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen
(Frau Theis) Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbacher)..... Tel. 06502/9978602
- 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)**
(Frau Schmitt)..... Tel. 06502/93570
- 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich**
(Herr Rohr)..... Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.

Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

Notrufe

Polizei

Notruf..... Tel. 110
Polizei Schweich..... Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf..... Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr)..... Tel. 0651/94880
RWE Rhein-Ruhr..... Tel. 01802/112244

LG Mittelmosel Leiwen unterstützt Hospizlauf 2012



Frau Horsch bei der Begrüßung der Teilnehmer. (Foto Rosch)

Die LGM Leiwen unterstützt seit Jahren den Hospizlauf Koblenz - Trier logistisch mit den Verpflegungspunkten Leiwen - Detzem - Mehring - Kenn - Ruwer, so auch in 2012, wobei an diesen Verpflegungspunkten jeweils Spendenübergaben stattfanden, unter anderem in Detzem (€ 500 aus privater Geburtstagsfeier) sowie in Kenn durch LT Föhren und durch die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich Christiane Horsch.

Frau Katharina Ballmann, Trittenheim, feiert ihren 100. Geburtstag

Am 11. Juli 2012 feierte Frau Katharina Ballmann aus Trittenheim ihren 100. Geburtstag.

Die rüstige Dame freute sich über den Besuch der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich, Christiane Horsch, die auch die Glückwünsche von Ministerpräsident Beck und Landrat Schartz überbrachte.

Ortsbürgermeister Franz-Josef Bollig gratulierte im Namen der Mitbürgerinnen und Mitbürger von Trittenheim und wünschte der Jubilarin weiterhin Glück und Gesundheit.



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich:

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Sabine Rausch.....Tel.-Nr.: 06502/407-301

Sprechstunden donnerstag

von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Köhnen.....Tel.-Nr.: 06502/8691

Markus-Konder-Str. 39, 54338 Schweich

Bekanntmachung

1. Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord - Obere Landesplanungsbehörde - hat mit Schreiben vom 10.07.2012, Az. 41-235-06, auf Antrag der Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH, Postfach 3440, 54224 Trier, ein Raumordnungsverfahren nach § 15 Raumordnungsgesetz (ROG) in der Fassung vom 22.12.2008 (BGBl. I. S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2617), i.V.m. § 17 Landesplanungsgesetz (LPIG) in der Fassung vom 10.04.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 28.09.2010 (GVBl. S. 280), für das geplante Pumpspeicherkraftwerk Riol in der Verbandsgemeinde Schweich, Landkreis Trier-Saarburg, eingeleitet.
2. Dem Vorhaben liegt die Absicht oder Zielsetzung der Antragstellerin zugrunde, den Strombedarf in ihrem Versorgungsgebiet, der Region Trier, innerhalb der nächsten Jahre zu 50% über regional erzeugte erneuerbare Energien zu decken. Zur Erhöhung des derzeit bis zu 20% betragenden Anteils der erneuerbaren Energien mit Anpassung der Erzeugung an den Bedarf, ist der Ausbau flexibler Kraftwerksleistung sowie der Energiespeicherung erforderlich. Die Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH plant daher für die Verstetigung und zeitweise Speicherung der regional erzeugten, regenerativen Energien die Errichtung eines Pumpspeicherkraftwerkes mit einer Leistung von ca. 300 MW. Dieses Pumpspeicherkraftwerk mit der Bezeichnung „Rio“, bestehend aus einem Oberbecken, einem Unterbecken und weiteren wesentlichen Bestandteilen (Untertagebauwerke, Umspannanlage mit Betriebsgebäude, Überschussmassen-Ab Lagerung, Anschluss an das Strom-Übertragungsnetz etc.), soll im Gebiet der Verbandsgemeinde Schweich realisiert werden. Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine raumbedeutsame Maßnahme von überörtlicher Bedeutung, für die es eines Raumordnungsverfahrens nach § 15 ROG i.V.m. § 17 LPIG bedarf. Durch dieses Verfahren werden die Übereinstimmung des Vorhabens mit den Erfordernissen der Raumordnung und die Abstimmung mit anderen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen geprüft.
3. Zur Unterrichtung der Öffentlichkeit (§ 17 Abs. 7 LPIG) werden die dem Raumordnungsverfahren zu Grunde liegenden Unterlagen in der Zeit **vom 01. August 2012 bis 31. August 2012** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr öffentlich ausgelegt. Terminvereinbarung mit der Verbandsgemeindeverwaltung unter Tel. 06502-407410 oder 06502-407403 wird empfohlen. Planunterlagen können während dieser Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bürger“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.
4. Die Einwohnerinnen und Einwohner und die ihnen nach § 14

Abs. 3 und 4 der Gemeindeordnung gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen können sich bis zum 14. September 2012 zu der Planung schriftlich oder in elektronischer Form bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, bzw. info@schweich.de äußern.

Diese Äußerungen werden mit in die Abwägung eingestellt.

5. Das Ergebnis des Raumordnungsverfahrens wird ortsüblich bekannt gemacht.

Schweich, den 13. Juli 2012
gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Betrieb von Rasenmähern

Aufgrund mehrfacher Beschwerden weisen wir nochmals darauf hin, dass lärmzeugende Arbeitsgeräte, hierzu gehören auch Rasenmäher, von Privatpersonen zu folgenden Zeiten **nicht** betrieben werden dürfen:

an Sonn- und Feiertagen ganztägig, an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr und in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Lärmarme Rasenmäher nach § 2 Nr. 7 der 32. BImSchV in Verbindung mit der Stufe II in Artikel 12 der Richtlinie 2000/14/EG Rasenmäher dürfen in der Mittagszeit betrieben werden. Wir bitten um Beachtung.

Schweich, 16.07.2012
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
-Örtliche Ordnungsbehörde-

Umweltinfos / Umweltangebote



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Kreis: Einwohnerzahl wächst weiter an
- Rauchmelder sind jetzt Pflicht

Die Kreis-Nachrichten finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Suche Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.:	05/2012
von:	Kenn
nach:	Munsbach, Luxemburg
Wochentage:	Montag - Freitag
Abfahrt:	07:00 - 08:00 Uhr
Rückfahrt:	17:00 - 18:00 Uhr
Beginn ab:	sofort - 24.08.12
Telefon:	06502/1420
Kenn-Nr.:	06/2012
von:	Schweich
nach:	Idar-Oberstein
Wochentage:	Freitag
Abfahrt:	09:00 Uhr
Rückfahrt:	17:00 Uhr
Beginn ab:	sofort
Telefon:	0160/92622389
Kenn-Nr.:	08/2012
von:	Fell
nach:	Longuich - Gewerbegebiet
Wochentage:	Montag - Freitag
Abfahrt:	08:00 Uhr
Rückfahrt:	18:00 Uhr
Beginn ab:	sofort
Telefon:	0160/96654937
Kenn-Nr.:	09/2012
von:	Trittenheim
nach:	Koblenz
Wochentage:	Montag - Freitag
Abfahrt:	05:15 - 06:30 Uhr
Rückfahrt:	16:00 - 17:00 Uhr
Beginn ab:	01.08.2012
Telefon:	0176/22901228

Suche /Biete Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.:	07/2012
von:	Köwerich
nach:	Wittlich
Wochentage:	Montag - Freitag
Abfahrt:	ca. 07:30 Uhr
Rückfahrt:	ca. 17:00 Uhr
Beginn ab:	sofort
Telefon:	06507/702408

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche bzw. biete Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....
(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:..... Uhr

Rückfahrtszeit:..... Uhr

Wochentage:.....

Fahrgemeinschaft könnte ab beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

E-Mail :.....

Kurze Beschreibung des
kostenlos abzugebenden Gegenstandes:Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt
zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
56/12	Sonnenbank	06507/4852
57/12	Normstahl Garagen-Schwinger, 247 cm x 215 cm	0160/96740598
58/12	Elektro-Rasenmäher	06502/9969943
59/12	Eckbadewanne mit Zubehör	06507/8181
60/12	Fernseher	06502/4043938 nach 19:00 Uhr
61/12	Postergarnitur, braun	06502/8885
62/12	Bürostuhl, Viezfass 60 Liter	06502/3500 gernot-chilinski@t-online.de

Verloren / Gefunden

Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen dem Fundbüro vor:

- Bei der Mehringer Grillhütte wurde ein Schlüsselbund (694) verloren.
- In Kenn wurde ein Autokennzeichen verloren.
- In Detzem ist eine griechische Landschildkröte (696) entlaufen.
- In Fell wurde ein Nokia Handy (697) verloren.

Die ehrlichen Finder werden gebeten, sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 1, Bürgerbüro, zu melden (Tel.: 06502/407-203).

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:

- In Ensch wurde ein Schlüsselbund (698) gefunden.
- Auf einem Wirtschaftsweg zwischen Schweich und Issel wurde eine Kinderhalskette (699) gefunden.
- In Schweich wurde ein Schlüssel (700) gefunden.
- In Schweich wurde ein MP3-Player (701) gefunden.
- In Schweich wurde ein Kinderarmband (702) gefunden.

Eigentumsansprüche können beim Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel.: 06502-407 203 geltend gemacht werden.

Mitteilungen der Feuerwehren

Jugendfeuerwehr

Detzem-Thörnich

Unsere nächste Übung findet am **Freitag, 20.07.2012 um 18.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Detzem statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Anzugsordnung: Jugendfeuerwehrazug.

Freiwillige Feuerwehr Fell

Unsere nächste Übung findet am **Donnerstag, 26. Juli 2012 um 19.30 Uhr** statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Issel

Am **Samstag, dem 21.07.2012 um 14.00 Uhr** findet ein technischer Dienst der 1. Gruppe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 20.07. - 26.07.2012

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
20.07./22.07.	Klüsserath	Krippenmuseum - Haus der Krippen; Fr.-So.14-18 Uhr; Eintritt: 4,00€, ermä.: 3,00€; Kinder bis 12 Jahre frei; Gruppenanmeldungen auch zu anderen Zeiten möglich	Klüsserather Krippenfreunde e. V. - www.krippenmuseum.info Hauptstr. 83
20.07./22.07.	Longuich	Die Pfarrkirche ist für alle Besucher verlässlich geöffnet. Es liegt zudem ein kleiner Kirchenführer aus	Arbeitskreis Offene Kirche St. Laurentius Info-Telefon: 06502-6532
20.07./22.07.	Trittenheim	18. Riesling-Cup	Tennisclub Trittenheim Tennisanlage Trittenheim
21.07.	Kenn	Oldieabend	AH TuS Kenn Bernhard-Becker-Freizeitanlage
21.07.	Schweich	Swing-Time: Konzert mit dem Kernbacher Salonorchester im Vorprogramm: Swing-Tanzvorführung mit "Swing-In" und Helder Rodrigues	Kultur in Schweich e.V. Synagoge Schweich, 20:00 Uhr; Eintritt: 10,00€. Info-Tel.: 06502-5168.
21.07./22.07.	Detzem	VG-Fußballpokalturnier	Sportverein VfB Detzem 1927 e.V. Rasenplatz "Auf dem Werth"
21.07./22.07.	Longuich	Treffpunkt Winzerhof: Ferienweingut Hansjosten	HuVV Longuich-Kirsch bzw. die Longuich-Kirscher Winzer Kirsch, Neustr. 18; Tel.: 06502-2135
21.07./22.07.	Riöl	Wein und Sektfete	Riöler Winzer Weingut Zehnthof Ulrich Rohr
22.07.	Kenn	Heimatmuseum geöffnet	Gemeinde Kenn Heimatmuseum Kenn, Im Ecken 11, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
22.07.	Longuich	Führung an der Römischen Villa Urbana	Heimat- und Verkehrsverein Römische Villa Urbana; Beginn: 10:30 Uhr
22.07.	Mehring	Führung an der Römischen Villa Rustica	Kulturhistorischer Verein Römische Villa Rustica; Beginn: 11:30 Uhr
25.07.	Leiwen	Heimat- und Weinmuseum	Touristikverein Leiwen 15:00 Uhr; Kostenlose Führung durch den hist.Ortskern mit Pfarrkirche und Heimat-u.Weinmuseum
25.07.	Mehring	Geführte Wanderung zur Huxlay-Hütte; 2-stündige Wanderung inkl. Umtrunk - kostenlos- Anmeldung (nicht unbedingt erforderlich) in der TI Mehring unter Tel: 06502/1413 oder info@mehring-mosel.de	Touristikverein Mehring Start: 10:00 Uhr; Wein- und Heimatmuseum
26.07.	Leiwen	Geführte Wanderung Anmeldung bis Donnerstag 11:00h in TI Leiwen unter Tel.: 06507-3100	Touristikverein Leiwen Treffpunkt: Tourist-Information Leiwen; 14:00 Uhr
26.07.	Föhren	Wanderung	HuVV Föhren

Weinreicher Römersteig -

Auf den Spuren Kaiser Konstantins am 04.08.2012

Kulinarische Weinwanderung über den Römersteig einem Wanderweg durch die Steillage „Trittenheimer Apotheke“, über Felsvorsprünge, vorbei an einer Schieferhöhle (Besichtigung mit Fackellicht) durch die 2000 Jahre alte Kulturlandschaft mit dem Schwerpunkt Weinbau zur Römerzeit. Verkostung von Mulsum + Moretum unterwegs, zwei begleitende Weine. Während der Kastellbesichtigung in Neumagen wird ein moselländisches Picknick mit römischen Häppchen gereicht. Kosten: 15,00 EUR, Ort: Trittenheim, Neumagen-Dhron, Treffpunkt: Trittenheim, alter Brückenkopf, Uhrzeit: 11.00 - 16.00 Uhr. Infos und Buchung: Kultur- und Weinbotschafterin Marlene Bollig, Olkstr. 20, Trittenheim, Telefon: (06507) 6231, E-Mail: marlenebollig@trittenheim.de

Familienbündnis Römische Weinstraße



Familienbündnis
RÖMISCHE WEINSTRASSE

ZEIT FÜR
FAMILIE

FAMILIENBÜRO DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH

Anschrift:	Ansprechpartner:	
Altes Weinhaus Brückenstraße 46 54338 Schweich	Dirk Marmann Telefon (06502) 5066-460	Susanne Christmann Telefon (06502) 5066-450 Servicezeiten: Di. & Mi. 8:00 - 11:30 Uhr
Email: info@familienbueundnis-schweich.de		

www.familienbueundnis-romische-weinstrasse.de



„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z. B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet. Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / E-mail-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht. Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.



Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!) Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

Zeitungsfang:

Beginn:

**Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Ferien im Familienbüro!

Wegen laufender Ferienmaßnahmen bleibt das Familienbüro in der Zeit vom **23.07. - 13.08.2012** geschlossen. Wir wünschen allen Familien an der Römischen Weinstraße noch eine schöne Ferienzeit!

Ihr Team des Familienbüros!

Schulnachrichten

Schulsozialarbeit

am Stefan-Andres-Schulzentrum

Irina Kehrein

Büro: Raum 24

Telefon: (06502) 9254-25

Fax: (06502) 9254-12

Mobil: (0175) 8041980

Email: irina.kehrein@trier-saarburg.d

Stefan-Andres-Gymnasium

Sportlerinnen des Stefan-Andres-Gymnasiums erfolgreich beim Kreissportfest in Konz

Am Donnerstag, den 24.05.2012, fand in Konz das Kreisjugendsportfest statt, an dem insgesamt 8 Schulen aus dem Kreis Trier-Saarburg teilnahmen. 25 Schülerinnen und Schüler der schulartübergreifenden Orientierungsstufe sowie der Klassenstufe 7 des Stefan-Andres-Gymnasiums stellten sich in verschiedenen Wettbewerben der Konkurrenz. Die 13 Mädchen und 7 Jungen aus Schweich maßen sich in allen sieben Disziplinen mit Gleichaltrigen der anderen Kreisschulen (Ballwurf, Kugelstoßen, Weitsprung, Hochsprung, Sprint, Mittelstrecke und Staffellauf). In den Endausscheidungen war vor allem der weibliche Sportnachwuchs unserer Schule erfolgreich. Folgende Schülerinnen konnten sich in unterschiedlichen Disziplinen unter den ersten Drei platzieren:

Johanna Beck (6a):

1. Platz - Ballwurf

Melina Gooßens (7a):

1. Platz - Weitsprung

Hannah Palzer (6b):

2. Platz - 75 m Sprint

Madelaine Lauterbach (7a):

3. Platz - Ballwurf

Die Schulgemeinschaft gratuliert den Preisträgerinnen ganz herzlich und wünscht ihnen für die Zukunft viele sportliche Erfolge.



Schüler der Orientierungsstufe besuchen den „Tag der Mathematik 2012“

Am 23.06.2012 fuhren 31 mathematisch interessierte Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe in Begleitung von Frau Döring und Frau Rössel zum „Tag der Mathematik“ an der Technischen Universität Kaiserslautern. Alle waren sehr gespannt, was sie an diesem Tag in der Lernwelt der Erwachsenen wohl erleben würden. Viele freuten sich auf die große Anzahl von Workshops ganz unterschiedlicher Art. Fünf unserer Kinder (Noelle Müller, (5e), Joe Schneider (5k), Marius Schug (5k), Eric Platte (6l) und Tobias Malburg (6l)) feierten schon mit Spannung ihrer Teilnahme am Wettbewerb für die Orientierungsstufe entgegen. Und die Erwartungen der Schüler wurden nicht enttäuscht. Die angebotenen Workshops für die Orientierungsstufe waren überaus vielseitig angelegt, sodass sowohl in theoretischer als auch praktischer Hinsicht für jeden etwas dabei war. Einige bastelten in einem Arbeitskreis Ikosaeder, Dodekaeder und vieles mehr. Andere beschäftigten sich mit dem Abakus, einem mehr als 3000 Jahre alten einfachen mechanischen

Rechenhilfsmittel. Viele Kinder nahmen die Gelegenheit wahr, sich ganz wie die erwachsenen Studenten einen der zahlreichen Vorträge anzuhören.

Zudem wurde an diesem Tag auch eine unter den Schülern sehr beliebte Matheralley angeboten, an der sich fast alle mit großem Spaß und Eifer beteiligten. Mit etlichen Fragen rund um die Mathematik wurden die Kinder über den Campus geschickt. Hochmotiviert lösten sie die oft kniffligen Aufgaben, sodass eine Schülergruppe sogar den dritten Platz belegte. Stolz erhielten die drei Gewinner Kai Barzen (5e), Eric Platte (6l) und Tobias Malburg (6l) bei der Siegerehrung eine Urkunde und eine Tasse der Universität Kaiserslautern. Nach einem erfolgreichen und spannenden Tag waren sich alle einig: In zwei Jahren fahren wir wieder mit nach Kaiserslautern zum „Tag der Mathematik“!



wen zugeführt.

Daher sind alle Eigentümer der Grundstücke im Bebauungsplangebiet verpflichtet, ihre Grundstücke anzuschließen oder anschließen zu lassen, wenn sie mit Gebäuden für den dauernden oder vorübergehenden Aufenthalt von Menschen oder für gewerbliche, industrielle oder ähnliche Zwecke bebaut sind oder mit der Bebauung begonnen wurde. Zur Klarstellung weisen wir besonders darauf hin, dass die Grundstücke im so genannten **Trennsystem** entwässert werden. Das bedeutet für die Anschlussnehmer, dass sie ausschließlich ihr **Schmutzwasser** in den eigens dafür verlegten Schmutzwasserkanal einleiten müssen. Dies ist unerlässlich, weil das Schmutzwasser über ein umfangreiches System von Leitungen, Regenbehandlungsbauwerken und Pumpwerken zum Gruppenklärwerk Leiwien gefördert wird und die Anlagen nur für bestimmte Abwassermengen bemessen sind. Wenn zusätzlich Niederschlagswasser eingeleitet würde, wären die Anlagen zum einen überlastet und zum anderen würden unnötige Energiekosten anfallen, die wiederum von allen mitzubezahlen wären. Gleichfalls darf kein Schmutzwasser in Niederschlagswasseranlagen eingeleitet werden, weil eine solche Einleitung widerrechtlich ist und wegen der damit verbundenen Umweltverschmutzung zu strafrechtlichen Konsequenzen führen kann. Das **Niederschlagswasser** darf den Niederschlagswasseranlagen unter den Bedingungen des Landeswassergesetzes, des Bebauungsplanes und der Hinweise der Verbandsgemeindewerke zu den jeweiligen Baugenehmigungen zugeleitet werden. Ein besonderer Hinweis gilt den **Drainagen**. Es ist ausdrücklich untersagt, diese an die öffentlichen Abwasseranlagen anzuschließen, da diese Grundwasser und Fremdwasser ableiten, was sowohl zu unnötigen Betriebskosten, verschlechterten Reinigungsleistungen als auch zu erhöhter Abwasserabgabe für die Kläranlagen führt. Zudem ergeben sich Nachteile für die Standsicherheit von Gebäuden und Befestigungen durch das Abschwemmen von feinsten Bestandteilen aus dem Untergrund. Weiterhin bringt eine Verbindung mit dem Entwässerungsnetz die Gefährdung durch Rückstau mit sich. Für Fragen und Hilfestellung stehen wir gerne zur Verfügung.

Schweich, den 16.07.2012

Verbandsgemeindewerke Schweich

Keine Sprechstunde / Abholung bzw. Rückgabe der Meldevordrucke

Am Montag, 23.07.2012 findet keine Sprechstunde statt. Ich bitte um Beachtung und erinnere gleichzeitig an die Abholung der Vordrucke für die Meldung der Wein- und Traubenmostbestände zum 31. Juli 2012. Hierauf kann man mich gerne auch am Wochenende beim Turnier des Sportvereins ansprechen.

Detzem, 15.07.2012

Albin Merten, Ortsbürgermeister

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buergermeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Vertretung

In meiner Abwesenheit vom **23. Juli bis 5. August 2012** werde ich vom 1. Beigeordneten Herrn Kaspar Portz vertreten.

Bekond, 15. Juli 2012

Paul Reh, Ortsbürgermeister



Detzem

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung zur Entwässerung und Wasserversorgung Bereich Baugebiet „Wiederbergau“ in Detzem

Die Wasserversorgungsleitungen und Entwässerungsleitungen und -anlagen im Bereich des Bebauungsplanes Baugebiet „Wiederbergau“ in der Ortsgemeinde Detzem sind betriebsfertig hergestellt. Das Schmutzwasser wird nunmehr der Gruppenkläranlage in Lei-

Detzemer Rieslingfest vom 4. - 6. August 2012

Große öffentliche Weinprobe am Montag, 06.08.2012

Die Festgemeinschaft Detzemer Rieslingfest lädt alle Detzemer und Thörnicher, Weinfreunde und Weinliebhaber der hiesigen Region sowie Gäste aus nah und fern zur öffentlichen Weinprobe am Montag, 06.08.2012, 17.30 Uhr ins Festzelt beim Bürgerhaus ein. Es werden ausgesuchte Rieslingweine der Winzerdörfer Detzem und Thörnich des Jahrgangs 2011 präsentiert. Insgesamt werden 17 Proben verkostet, wobei die eine und andere Überraschung genüsslicher Art auch nicht fehlen wird. In lockerer Runde mit Moderator Michael Merten werden die Weine von Herrn Matthias Marx und der Moselweinprinzessin Alexandra Rosch kommentiert.

Karten für die Weinprobe sind ab sofort beim Raiffeisenmarkt Thörnich und der Sparkasse Leiwien erhältlich. Im Preis von 18,- Euro je Karte ist ein Weinglas enthalten. Karten können auch beim Festausschussvorsitzenden und den Mitgliedern des Festausschusses erworben werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Speiseangebot beim Rieslingfest

Auch dieses Jahr wird der Essenstand vom Mosel-Hunsrück-Catering U. Schmitt betrieben, der zum **Mittagstisch am Sonntag, 05.08.2012** die folgenden drei Essen anbietet:

- 1) **Tafelspitz** mit Remouladensauce und Weißbrot
- 2) **Winzerspießbraten** mit Krautsalat
- 3) **Rinderzunge** gepökelt mit Madeirasauce und Kartoffelbrei

An allen drei Tagen wird ein reichhaltiges Speiseangebot vorgehalten, aufgrund dessen auf einen Haustürbonverkauf verzichtet werden kann. Außerdem wird vom Mosel-Hunsrück-Catering ein separater Fischstand betrieben, der eine Vielzahl an verschiedenen Fischgerichten anbietet.

Detzem, 15.07.2012

Albin Merten, Ortsbürgermeister

**Ensch**

buergermeister@ensch.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:
mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr**Fell**

buergermeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
Mo.18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr**Fell-Fastrau:** Tel. 06502/5799
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Pumpspeicherkraftwerk

Die Stadtwerke Trier bieten allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen des Enscher Weinfestes eine Wanderung zum geplanten Standort des Unterbecken Pumpspeicherkraftwerk auf der Gemarkung Enschede an. Hierbei kann man sich an Ort und Stelle über den Stand der Planungen und über den eventuellen Standort des Staudammes informieren.

Die Wanderung begleiten werden Mitarbeiter der Stadtwerke Trier sowie der Landschaftsplaner Herr Gillich um Rede und Antwort auf Fragen bezüglich des Projektes zu geben. Start der Wanderung ist **Samstag, dem 28.07.2012 um 15.00 Uhr** auf dem Festplatz in Enschede. Ich darf Sie nochmals alle zu dieser Begehung einladen um sich aus erster Hand zu informieren.

Ensch, den 15.07.2012

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Aufbauarbeiten zum Weinfest

Die Helfer, die sich am Aufbau der Stände zum Weinfest beteiligen wollen, werden gebeten sich am **Mittwoch, dem 25.07.2012 um 19.00 Uhr** am Backhaus einzufinden.

Ensch, den 15.07.2012

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Helfer für Weinfest

Die Gemeinde Enschede veranstaltet vom 28.07. - 30.07.2012 ihr diesjähriges Weinfest. In den vergangenen Tagen haben Mitglieder des Festausschusses im Dorf nach Helferinnen und Helfern für dieses Fest nachgefragt.

Ebenfalls wurde um Kuchenspenden gebeten. Leider wurden nicht alle Bürgerinnen und Bürger angetroffen. Ich möchte nun auf diesem Wege noch einmal alle die bisher nicht gefragt wurden um die Mithilfe bei dieser Veranstaltung bitten.

Es haben sich zwar sehr viele bereit erklärt Standdienste zu übernehmen oder beim Auf- und Abbau zu helfen, aber es werden trotzdem noch Helfer benötigt. Wer sich bei diesem Fest noch einbringen möchte kann sich bei mir, Klaus Schu - Schätter, Herbert Schätter oder Karin Kihm melden.

Es wäre schön wenn viele Bürgerinnen und Bürger bei der Ausrichtung des Festes mithelfen, da der eventuelle Gewinn des Festes wieder einem öffentlichen, gemeinnützigen Zweck zukommt.

Ensch, den 15.07.2012

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Kuchenspenden

Anlässlich des diesjährigen Weinfestes wird auch in diesem Jahr wieder Kaffee und Kuchen zum Verkauf angeboten. In den letzten Jahren wurden neben dem Kuchen aus dem Steinbackofen immer auch gespendete, selbstgebackene Kuchen und Torten verkauft, die auf Grund ihrer Qualität ein kulinarischer Anziehungspunkt waren.

Es wäre schön wenn auch zum diesjährigen Weinfest sich wieder einige finden würden die einen Kuchen spenden, damit wir an die Tradition der letzten Feste anknüpfen können. Die Kuchen können am Sonntag, dem 29.07.2012 am Kuchenstand auf dem Festplatz abgegeben werden.

Ensch, den 15.07.2012

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Sperrung der Martinstraße

Wegen des stattfindenden Weinfestes wird die Martinstraße ab **Donnerstag, dem 26.07.2012 bis einschließlich Dienstag, dem 31.07.2012** von der Kreuzung Kichstraße/In der Bornwiese bis zur Einmündung Bergstraße für den Verkehr gesperrt.

Ich bitte die Anwohner sich auf diese Sperrung einzustellen und eventuell benötigte Fahrzeuge außerhalb zu parken.

Ensch, den 15.07.2012

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Post-Partnerfiliale Klüsserath Tourist-Information Klüsserath

Auf die Mitteilungen unter Klüsserath wird hingewiesen.

Bergwerk Fell im Trommelfieber

Ein Erlebnis im und am Schieferbergwerk



Am Sonntag, dem 1. Juli 2012 fanden sich am Nachmittag viele Einheimische und angereiste Besucher vor dem Eingang zum Schieferbergwerk ein, um an einem besonderen Ereignis teilzunehmen. Petrus spielte mit und so genossen alle bei sommerlichem Wetter einen besonderen kulturellen Nachmittag.

Zunächst gingen die Besucher mit dem Bergführer in den Stollen, wo auf der unteren Sohle afrikanische Trommeln und mächtige Gongs und Kristallklangschalen aufgebaut waren. Dann vernahm man verschiedene Percussiongeräusche, die etwas vom Lärm des Tages in den dunklen, kühlen und stillen Berg bringen sollten, bis sie in rhythmisches Trommeln übergingen. Die gedämpften Trommeln der Gruppe „EWALE ! drums“ verbreiteten ihre variantenreiche Töne im „Dom“, mal leise, mal laut anschwellend, bis sie sich an den harten und uralten Wänden brachen oder in den Stollen verhallten. Bei einem Stück erklang die zarte Melodie einer Querflöte, die sich mit dem mehrstimmigen Gesang eines afrikanischen Liedes und seinen Begleitrhythmen abwechselte. Welch ein Kontrast zu der harten Wirklichkeit im Bergwerk früherer Tage! Viele Zuhörer waren begeistert von der Klangfülle der Bougarabou-Trommeln in diesem unterirdischen Raum und spendeten reichlich Beifall.

Dargeboten von einer Gong-Solistin folgten den afrikanischen Trommeln in der stillen Höhle die sphärischen Klänge einer Vielzahl unterschiedlicher Gongs und Kristallschalen und verbreiteten sich im Berg. Die ungewöhnliche Akustik des Höhlenraumes glich der einer gotischen Kirche, durch die sogar noch die feinsten Klänge zart in die Höhe schweben und leise verklingen. Ein Klangerlebnis von besonderem Reiz!

Nachdem die Besucher das Bergwerk verlassen hatten, erwartete sie auf dem Freiplatz vor der neuen Halle eine weitere Attraktion. Die Trommlergruppe „AKATORA-DAIKO Trier“ hatte inzwischen ihre gewaltigen japanischen Trommeln unter der Überdachung aufgebaut. Diese Trommeln werden mit kräftigen Rundhölzern angeschlagen. Die lauten Trommelschläge hallten weit ins Tal. Viele Besucher waren gepackt von den Rhythmen und der Wucht dieser Trommeln und begeistert von der Performance der Gruppe.

Der laute Schlussapplaus dankte allen Mitwirkenden. Noch nach dem Ende der Veranstaltung blieben viele Besucher, bildeten einen Kreis um die Gruppe „EWALE ! drums“ und ließen sich von ihren Rhythmen noch einmal mitreißen. Die Veranstaltung ähnlicher Events wäre für Fell ein Gewinn, meinten viele Besucher.


Leiwener

buergermeister@leiwener.de

Tel. 06507/3378

Sprechzeiten:

Mi. 18-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr


Föhren

buergermeister@foehren.de

Tel. 06502/2769 o. 06502/994655

Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr

jeden 1.Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr

Lebendiges Föhren

Ehrenamtliche Fahrtenbörse-Fahrten zum Arzt

Wir fahren Sie kostenlos zu Ihrem Arztbesuch/Einkauf in Föhren, Schweich, Hetzerath und Bekond.

Wer also Unterstützungsbedarf hat, kann sich gerne bei Frau Sonja Müller, Tel.: 20326 oder Tel.: 2280, werktags zwischen 11.00 Uhr und 15.00 Uhr melden. Sie kümmert sich dann darum, dass der Kontakt zu einem unserer ehrenamtlichen Fahrer zustande kommt und Sie Ihren Arztbesuch oder eine Erledigung wahrnehmen können. Um das Ganze besser koordinieren zu können, bitten wir Sie Ihnen schon bekannte Termine zwei Tage vorher mitzuteilen. Zur Not geht es auch mal kurzfristiger. Unser Angebot erstreckt sich auf die Orte um Föhren herum (Ärztelhaus, Hetzerath, Schweich, Bekond.) Wir hoffen damit einen Beitrag dazu zu leisten, dass möglichst viele Menschen möglichst lange in ihrem gewohnten Umfeld leben können. Wenn Sie Fragen dazu haben oder unsicher sind, rufen Sie einfach an, wir helfen gerne weiter.


Klüsserath

buergermeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126

Sprechzeiten:

Mi. 19 - 21 Uhr, Sa. 9 - 11 Uhr

Post-Partnerfiliale Klüsserath

Neues Dienstleistungsangebot

„Aufladung Prepaid-Handys“

In der Post-Partnerfiliale Klüsserath können ab sofort Prepaid-Handys aufgeladen werden. Das Aufladen von Handy-Guthaben ist für folgende sechs Mobilfunk-Anbieter möglich: Vodafone, T-Mobile, E-Plus und O2 sowie für „Congstar“ und „o.tel.o“. Sobald eine Auflade-Möglichkeit für weitere Mobilfunk-Anbieter besteht, wird darüber informiert.

Die Kosten für das Aufladen können auch per EC-Karte beglichen werden.

Die Kunden unserer Post-Partnerfiliale werden gebeten, bei Bedarf von diesem neuen Angebot Gebrauch zu machen. Damit wird u.a. auch der Fortbestand unserer Post-Partnerfiliale weiter gesichert.

Klüsserath, den 16.07.2012
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Tourist-Information Klüsserath

Dienstleistungsangebot „Ticket-Regional“

Aufgrund verschiedener Anfragen wird nochmals darauf hingewiesen, dass in der Tourist-Information Klüsserath im Rahmen der Aktion „Ticket-Regional“ Eintrittskarten zu vielen Veranstaltungen der Veranstaltungssparten Musik, Theater, Oper, Operette, Schauspiel, Vortrag, Sport, Kinder, Jugendliche, Führungen oder Open-Air erworben werden können.

Hier erhalten die Interessenten auch Informationen oder Flyer zu den Veranstaltungen und die Kartenbestellung auf diesem Weg ist auch um ca. 2,00 € günstiger. Zudem werden bei der obligatorischen Barzahlung auch Überweisungsaufwand und weitere Kosten gespart.

Klüsserath, den 16.07.2012
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Post-Partnerfiliale,

Tourist-Information und Vinothek Klüsserath

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch, Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr

Klüsserath, den 16.07.2012
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Zu hohe Weinbergsrinnen

Ein großer Teil der in den 70er Jahren asphaltierten Straßen auf dem Leiwener Flur haben für die heutige Maschinenbearbeitung in den Weinbergen zu hohe Wasserrinnen. Die zu hohen Wasserrinnen sind eine Erschwernis für die Schmalspurtraktoren und Vollernter. Die Gemeinde wird sich bemühen in Zusammenarbeit mit einem Straßenbauunternehmen diese Rinnen zu entschärfen. Die Verbesserung kann jedoch nur mit Zustimmung der jeweiligen Weinbergsbesitzer und Übernahme der Kosten erfolgen. Die Kosten wären jedoch durch die Schonung der Maschinen und der bequemeren Bewirtschaftung der Weinberge wieder schnell erwirtschaftet. Trotzdem wäre eine sichere Wasserführung möglich.

Leiwener, den 16.07.2012
Claus Feller, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des

Ortsgemeinderates Leiwener am 27. Juni 2012

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Feller und in Anwesenheit von Herrn Armin Kopp von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 27. Juni 2012 im Gasthaus „Schu“ in Leiwener eine Gemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Flächennutzungsplan der VG wegen Bauflächen

Ortsbürgermeister Feller trägt vor, dass die Verbandsgemeinde 15 Jahre nach der letzten Baulandausweisung den aktuellen Baulandbedarf von einem Fachbüro hat ermitteln lassen. Dabei wurde festgestellt, dass Leiwener noch über ausreichende Baulandreserven im Flächennutzungsplan verfügt und keine neuen Flächen ausgewiesen werden können. Es bestände jedoch die Möglichkeit, Flächen in Bereichen zu konzentrieren, um für später eine sinnvolle und wirtschaftliche Erschließung der Flächen vorzubereiten. Den Fraktionen liegen entsprechende Kartenmaterialien zur Verfügung. Sie sollten in den nächsten Monaten sich mit der Angelegenheit befassen, so dass vor der Traubenlese im Rat eine Entscheidung hierzu getroffen werden kann. Der Verbandsgemeinderat wird sich mit den Wünschen der Gemeinden in seiner Sitzung im Oktober befassen.

2. Fortschreibung Leitbild WeinkulturLandschaft

Ortsbürgermeister Feller weist darauf hin, dass das Büro Sonntag in den letzten Monaten die bisherigen Leitbildflächen als auch weitere angrenzende Weinbergflächen, die deutliche Verbrauchstendenzen aufzeigen, kartiert hat. Auf dieser Grundlage wurden von ihm Vorschläge erarbeitet, wie das Leitbild fortentwickelt werden sollte. U.a. dient das neue Leitbild auch als Suchkorridor für die Ausgleichsmaßnahmen für den Pumpspeicher RIO, den die Stadtwerke Trier oberhalb von Ensch/Mehring errichten möchten. Das Leitbild wird in der Sitzung des Verbandsgemeinderates Ende August abschließend festgelegt. Bis dahin müssen sich die Gemeinden zu den Vorschlägen des Planers äußern.

Herr Sonntag erläutert die Kartierung und macht folgende Vorschläge: Im Bereich Brachberg wurde das Leitbild der Entwicklung und den bereits durchgeführten Aufforstungen angepasst. Die neuen Flächen erstrecken sich weiter nach Norden im Anschluss an die Gemarkung Detzem.

Die neu angelegten Rebflächen am Josefsberg wurden aus dem Leitbild entnommen. Das Leitbild soll hier auf den unteren Riegel ausgedehnt werden mit dem Ziel der Offenhaltung. Die hinteren Flächen „Auf Kappel“ werden nicht mehr dargestellt, da hier kein Aufforstungspotential vom Forstamt gesehen wird (trockener Steilhang) und die Flächen als ökologische Ausgleichsflächen bereits zu weit der natürlichen Sukzession unterliegen.

Am Leiwener Nordhang wurde der oberste Riegel „Vorm Steinmännchen“ bis vor das Schwimmbad aus dem Leitbild entnommen. Hier sind ebenfalls Aufforstungsblöcke ausgewiesen, bzw. ist schon eine natürliche Bewaldung gegeben.

Der Riegel darunter „Vorm großen Steinmännchen“ und „Eselsberg“ werden zur Offenhaltung vorgesehen. Laut Forstamt besteht hier aber auch ein großes Aufforstungspotential.

Weiter Richtung Zummet erfolgt eine Anpassung an die örtliche Situation. Die Flächen des Leitbildes wurden weiter nach unten gezogen. Die oberen Flächen werden teilweise nicht mehr dargestellt, da hier bereits eine fortgeschrittene Verbuschung vorhanden ist.

Nach einer regen Diskussion wird eine Beschlussfassung vertagt.

Die Fraktionen sollen sich mit den zur Verfügung gestellten Unterlagen auseinander setzen. Vor der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 23.08.2012 muss jedoch ein Votum der Gemeinde abgegeben werden, möchte man bei der Neufestlegung des Leitbildes berücksichtigt werden.

3. Satzungsbeschluss Bebauungsplan Flur 1, Nr. 110 und 113

Nach wie vor stehen noch die Eintragung einer Dienstbarkeit sowie der Abschluss eines Erschließungsvertrages mit dem Grundstückseigentümer aus, weshalb Ortsbürgermeister Feller die Vertagung des Punktes vorschlägt. Dem wird einstimmig gefolgt.

4. Ausweisung von Ausgleichsflächen innerhalb der Gemeinde

Dieser Punkt wird nicht separat erörtert, sondern wurde im Zusammenhang mit dem Tagesordnungspunkt 2 „Fortschreibung Leitbild“ ausreichend behandelt.

5. Straßenbeleuchtung Zummethöhe

Die Anlieger des Baugebietes Zummethöhe hatten in der Vergangenheit bereits zweimal eine Beleuchtung des Straßenraumes wegen der hohen Kosten abgelehnt, so Ortsbürgermeister Feller. In letzter Zeit hatten Anlieger dennoch eine Beleuchtung angeregt. Dies sei wohl nur mit hohem finanziellem Aufwand aktuell möglich.

Es wird angeregt, alternative Beleuchtungsmöglichkeiten prüfen zu lassen. Ggf. besteht die Möglichkeit, stromsparende LED-Lampen mit Solarmodulen zu installieren. Eventuell habe das RWE hier neue Möglichkeiten, die genutzt werden könnten.

Beschluss: Das RWE soll alternative Beleuchtungsmöglichkeiten aufzeigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei zwei Enthaltungen

6. Rückblick Tourismusübernahme durch die VG Schweich abgesetzt

7. Neuaufstellung Leiwener Prospekt abgesetzt

8. Windkraftstandorte Leiwener

Ortsbürgermeister Feller trägt vor, dass derzeit fünf Standorte auf der Gemarkung Leiwener überprüft werden, von denen zwei auf Grundstücken der Ortsgemeinde Köwerich liegen.

Herr Behr stellt die aktuellen Planungen der Firma juwi vor. Derzeit laufen Gutachten u.a. wegen der Betroffenheit von Fledermäusen. Wenn alle Planungen parallel optimiert weiterverfolgt werden können, ist Baurecht bis Ende 2013 denkbar.

Herr Sonntag erläutert den aktuellen Stand der Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Schweich zu diesem Thema. Seit einigen Tagen liegen die kreisweiten Risikoanalysen zum Arten- und Biotopschutz sowie zum Landschaftsbild und Erholung vor und werden von ihm gesichtet. Auf belastbare Vorgaben des Landes und der Planungsgemeinschaft warte man derzeit noch. In der Arbeitsgruppe Windkraft auf Verbandsgemeindeebene wird derzeit die weitere Planung abgestimmt.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

9. Angebot zum Ausbau der Straße zum Landal-Greenpark

Ortsbürgermeister Feller weist auf den schlechten Zustand der Straße zum Landal-Greenpark hin. Das Feriendorf zahle jährlich einen satten 5-stelligen Betrag an Fremdenverkehrsbeiträgen und habe seines Erachtens einen Anspruch auf eine ordnungsgemäße Zuwegung. In den letzten Jahren habe man einen Ausbau der Straße wegen der prognostizierten Kosten von bis zu 300.000 EUR zurückgestellt. Nun habe Bauingenieur Bruno Porten von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich auf ein neues Verfahren aufmerksam gemacht, welches der Kreis beim Ausbau von Kreisstraßen jüngst erfolgreich genutzt habe. Hierbei wird die obere Bitumenschicht abgefräst, vor Ort mit frischem Bitumen vermischt und wieder eingebaut. Nach einer überschlüssigen Kostenermittlung sei dieser Ausbau für rd. 75.000 EUR möglich.

Beigeordneter Bauingenieur Tapp hält die Ausbauvariante technisch für ausreichend und schlägt vor, dies weiterzuverfolgen. In verschiedenen Teilabschnitten sollte jedoch eine umfangreichere Sanierung des Unterbaus sowie eine Verbesserung der Straßenentwässerung durchgeführt werden. Dies könnte die Kosten jedoch auf bis zu 100.000 EUR erhöhen, mache sich längerfristig jedoch auf jeden Fall bezahlt.

Beigeordneter Hermes schlägt vor, den Ausbau frühzeitig mit den Verantwortlichen des Feriendorfes abzustimmen. Eine längere Sperrung der Zufahrt sei vorauss. nicht möglich.

Beschluss: Der Ausbau des Weges soll in der neuen Ausbauvariante weiter verfolgt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Sachlage Ausbau der Landesstraße Leiwener-Zummethöhe

Ortsbürgermeister Feller informiert, dass nach Rücksprache mit Herrn Norta, LBM Trier, bis Ende des Jahres Baurecht vorliegen könnte. Die Finanzierung des Ausbaus sei noch nicht abschließend geklärt. Auf einen umfangreichen neuen Vollausbau, wie zu Beginn erörtert, muss vorauss. verzichtet werden.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss: Das LBM soll den aktuellen Planungsstand nach den

Sommerferien vorstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Leiwener Weinfest 2012

Eva Scholtes wird Weinkönigin und Landrat Schartz wird Protektor.

12. Verschiedenes

- Der zweite Teil der „Veronika und Herbert Reh-Stiftung“-Spende soll wie der erste Teil unter den Vereinen aufgeteilt werden. (einstimmiger Beschluss)
- Der Haushaltsplan 2012 wurde von der Kreisverwaltung genehmigt.
- Der neue Gemeindefraktort wird ab Juli im Einsatz sein.
- Ein neues Mulchgerät muss vorauss. angeschafft werden.
- An verschiedenen Stellen ist die Optimierung der Straßenbeleuchtung erforderlich.
- Die teilweise unzumutbaren Aktivitäten bei der Spritzwasserentnahmestelle müssen eingestellt werden, um die Einrichtung nicht zu gefährden. Die Bevölkerung wird aufgerufen, unzulässiges Verhalten sofort anzuzeigen, damit zeitnah entsprechend reagiert werden kann.
- Die Verschmutzung von Wirtschaftswegen durch Nutzfahrzeuge beeinträchtigt das Erscheinungsbild der Tourismusgemeinde Leiwener. Die Bewirtschafter werden aufgefordert, die Wirtschaftswege nach den Arbeiten zu reinigen.
- Auf dem Schulhof ist eine Entwässerungsrinne defekt. Die Verbandsgemeinde sollte dies frühzeitig reparieren, bevor größere Schäden eintreten.
- In der Schulstraße sind Fugen offen, die durch die Gemeindefraktortarbeiter verfüllt werden sollten.
- Der Ausbau der Kirchstraße verläuft planmäßig. Nach den bisherigen Leitungsarbeiten erfolgt ab Juli der Straßenbau.



Longen

buergemeister@longen.de

Tel. 06502/994053

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am Montag, dem 23. Juli 2012 findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Longen eine Sitzung des Ortsgemeinderates Longen statt.

Tagesordnung:

-öffentlich-

- Mitteilungen
- Fortschreibung Leitbild WeinKulturLandschaft
- Ausweisung von Baulandflächen im Flächennutzungsplan
- Beratung und evtl. Beschlussfassung Sanierung Gehweg am Kapellenvorplatz
- Beratung und evtl. Beschlussfassung zur Herstellung einer Bodenplatte für das geplante Gerätehäuschen neben Bürgerhaus
- Verschiedenes

-nicht öffentlich-

- Grundstücksangelegenheit
- Verschiedenes

Longen, den 16.07.2012

Hermann Rosch, Ortsbürgermeister



Longuich

buergemeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

Sprechzeiten:
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

4. Änderung des Bebauungsplanes

„Zwischen den Ortsteilen“ der Ortsgemeinde Longuich

Inkrafttreten der Bebauungsplan-Änderung, § 10 (3)

Baugesetzbuch (BauGB)

Der Ortsgemeinderat Longuich hat in seiner Sitzung am 26. Juni 2012 die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Zwischen den Ortsteilen“ einschließlich Textfestsetzungen und Begründung als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Zwischen den Ortsteilen“ in Kraft. Diese Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Zwischen den Ortsteilen“ mit Begründung, Textfestsetzungen und Umweltbericht wird während der Dienstzeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, 54338

Schweich, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplan-Änderung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 des BauGB wird außerdem darauf hingewiesen, dass

1. eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1, Nr. 1 - 3 BauGB der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine beachtliche Verletzung unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 über das Verhältnis dieser Bebauungsplan-Änderung und des Flächennutzungsplans und
3. beachtliche Mängel der Abwägung beim Zustandekommen der Bebauungsplan-Änderung (§ 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB), unbe-

achtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderung schriftlich gegenüber der Ortsgemeinde Longuich unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

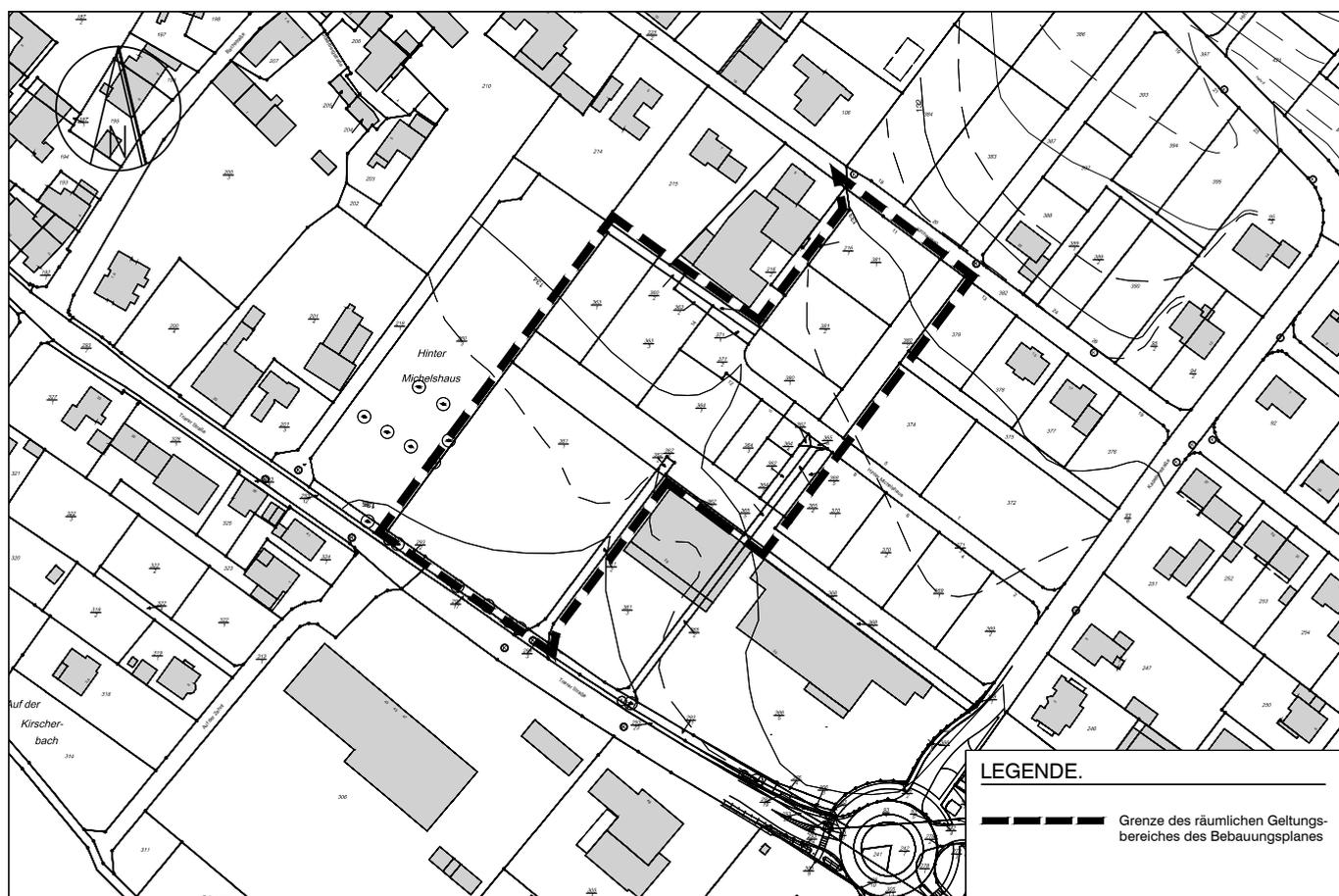
Diese Fristen beginnen am 21. Juli 2012 und enden am 20. Juli 2013.

Gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl.S.153), in der derzeit gültigen Fassung, wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Bestimmungen über Ausschließungsgründe (§ 22 Abs. 1 GemO) und die Einberufung und die Tagesordnung von Sitzungen des Gemeinderates (§ 34 GemO) unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber der Ortsgemeinde Longuich geltend gemacht worden ist.

54340 Longuich, 16. Juli 2012

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE LONGUICH, Zwischen den Ortsteilen, 4.Änderung



Haushaltssatzung

der Ortsgemeinde Longuich für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. April 2009 (GVBl. 2009, S. 162), wurde nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 22.05.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf 2.837.305 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 4.918.516 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag -2.081.211 EUR

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf 2.693.661 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf 4.559.183 EUR
Saldo der ordentlichen

Ein- und Auszahlungen	-1.865.522 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
Saldo der außerordentlichen	
Ein- und Auszahlungen	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	439.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	532.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Investitionstätigkeit	-93.000 EUR
die Einzahlungen aus	
Finanzierungstätigkeit auf	2.008.272 EUR
die Auszahlungen aus	
Finanzierungstätigkeit auf	49.750 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Finanzierungstätigkeit	1.958.522 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	5.140.933 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	5.140.933 EUR
die Veränderung des Finanzmittelbestandes	
im Haushaltsjahr auf	0 EUR

§ 2**Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 EUR
verzinsten Kredite auf	0 EUR
zusammen auf	0 EUR

Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme, die Konditionen, sowie über den Darlehensgeber, trifft die Verbandsgemeindeverwaltung im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung; eines besonderen Beschlusses des Ortsgemeinderates bedarf es insoweit nicht.

§ 3**Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

	0 EUR
--	-------

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

	0 EUR
--	-------

§ 4**Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf

	0 EUR
--	-------

§ 5**Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen**

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 EUR
2. Verpflichtungsermächtigungen	0 EUR

§ 6**Steuersätze**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	300 v.H.
- Grundsteuer B auf	317 v.H.
- Gewerbesteuer auf	330 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

- für den ersten Hund	45,00 EUR
- für den zweiten Hund	63,00 EUR
- für jeden weiteren Hund	86,00 EUR
- für den ersten und jeden weiteren gefährlichen Hund	600,00 EUR

§ 7**Eigenkapital**

Stand des Eigenkapitals am 01.01.2009	11.976.345,14 EUR
Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2009 lt. Haushaltsplan 2009	11.691.274,14 EUR
Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2010 lt. Haushaltsplan 2010	11.286.974,14 EUR
Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2011 lt. Haushaltsplan 2011	11.201.012,14 EUR

Die tatsächliche Entwicklung des Eigenkapitals ist nach Vorliegen der Schlussbilanzen für die Jahre 2009 bis 2011 entsprechend zu korrigieren.

§ 8**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten werden.

§ 9**Wertgrenze für Investitionen**

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Haushaltsplan darzustellen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Haushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen und die Auslegung des Haushaltsplanes zu veranlassen.

*Longuich, den 11. Juli 2012
Gemeindeverwaltung Longuich*

(S)

gez. Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Die Haushaltssatzung wurde gemäß § 97 Abs. 1 GemO der Kreisverwaltung Trier-Saarburg vorgelegt. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Kreisverwaltung hat mit Schreiben vom 26.06.2012 gegen die Festsetzung der Haushaltssatzung, ausgenommen dem unausgeglichenen Ergebnishaushalt als auch dem unausgeglichenen Finanzhaushalt, keine rechtlichen Bedenken erhoben. Die Haushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit

vom 23. Juli 2012 bis einschließlich 31. Juli 2012

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 13, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 Satz 4 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

*Schweich, den 13. Juli 2012
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Roemischen Weinstraße
(S)
gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin*

Unterrichtung der Einwohner**über die Sitzung des****Ortsgemeinderates Longuich am 26. Juni 2012**

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirt Möhnen von der Verbandsgemeindeverwaltung fand am 26. Juni 2012 im Saal des Gasthauses Haubrich in Longuich eine Ortsgemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

-öffentlich-**1. Mitteilungen der Verwaltung**

Am 20.06.2012 fuhr eine Delegation aus Longuich zum 102. Geburtstag von Herrn Heinrich Mathey nach Pölich. Auch der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde, Herr Rudi Körner und der Kreisbeigeordnete Helmut Reis schlossen sich der Gratulantschar an. Herr Mathey zeigte sich bei bester Laune sehr erfreut über den Besuch aus seiner alten Heimatgemeinde Longuich.

Termine:

27.06.2012	Ausschuss für Weinwerbung, Tourismus und Wirtschaft
10.-13.08.2012	Weinstraßenkirmes Longuich
16.08.2012	Ortsgemeinderatssitzung

2. Bebauungsplanverfahren „Zwischen den Ortsteilen“; 4. Änderung, Satzungsbeschluss

Nach dem die Offenlage der 4. Änderung zum Bebauungsplan „Zwischen den Ortsteilen“ am 13. Juni 2012 endete, teilt die Vorsitzende mit, dass seitens der Träger öffentlicher Belange keine Anregungen und Bedenken vorliegen. Eine Zusammenfassung der Stellungnahmen liegt dem Ortsgemeinderat vor.

Als dann beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig, die vorliegende 4. Änderung des Bebauungsplanes „Zwischen den Ortsteilen“ als Satzung.

3. Beratung und Beschluss über die Gebietsabgrenzung und die Aufstellung eines Bebauungsplans „Auf der Zehnt“

Für das Gebiet im Distrikt „Auf der Zehnt“ liegen verschiedene Bauanträge vor. Im Genehmigungsverfahren durch die Bauaufsichtsbehörde hat sich ergeben, dass hier keine ordnungsgemäße Erschließung dieser Grundstücke vorhanden ist. Der Bau der Straße „Auf der Zehnt“ ist demnach als Erschließungsmaßnahme

zu qualifizieren, da vorliegend erstmalig eine endgültige Erschließungsanlage hergestellt werden soll. Dies hätte zur Folge, dass von den Anliegern Erschließungsbeiträge nach den Vorgaben der gemeindlichen Erschließungsbeitragssatzung (Gemeindeanteil: 10%) zu erheben wären.

Nach den §§ 123-135 Baugesetzbuch ist es Aufgabe der Gemeinde, Erschließungsanlagen entsprechend den Erfordernissen der Bebauung und des Verkehrs herzustellen. Die Herstellung von Erschließungsanlagen setzt in der Regel einen **Bebauungsplan** voraus.

Ferner würden im Falle der Herstellung der Straße seitens der Verbandsgemeindewerke Einmalbeiträge für die leitungsgebundene Erschließung in Betracht kommen.

Der Ortsgemeinderat hat sich bereits in vergangener Sitzung mit dieser Problematik auseinandergesetzt. Dies bezüglich fanden zwischenzeitlich zur besseren Orientierung und Einordnung Ortstermine und Besprechungen des Bauausschusses sowie Vertretern der Gemeinde-, Verbandsgemeindeverwaltung und der VG-Werke statt.

Die Ortsgemeinde sieht nunmehr Handlungsbedarf, um Baurecht zu schaffen. Dies wurde den Grundstücksanliegern in diesem Gebiet entsprechend zur Kenntnis gegeben. Grundstückseigentümer die dort bereits über eine provisorische Ver- und Entsorgung verfügen, wurden zur Bauzeit auf die Tatsache der nachträglichen Erschließung hingewiesen und erklärten sich hiermit einverstanden.

Seitens der VG-Werke wurde angeregt, mehr als vier Baustellen auszuweisen, da dies für die Anlieger günstiger und ein besseres Kosten-Nutzen-Verhältnis gewährt ist.

Alle im Rat vertretenen Fraktionen befürworten die Erstellung eines Bebauungsplanes und fassen sodann den Aufstellungsbeschluss einstimmig. Auf Vorschlag der Vorsitzenden könnte Herr Stolz vom Büro Stolz und Kitzinger wieder die Planung hierfür kurzfristig übernehmen. Dem stimmt der Ortsgemeinderat einstimmig zu.

Es wird darum gebeten, dass die anstehenden Bauanträge nach Möglichkeit seitens der Baugenehmigungsbehörde vorab genehmigt werden, da nunmehr wie gefordert ein Bebauungsplan-Aufstellungsbeschluss gefasst wurde und Baurecht geschaffen wird.

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nahm das Ratsmitglied Markus Thul nach § 22 Gemeindeordnung wegen Sonderinteresse nicht teil. Er nahm im Zuhörerraum Platz.

4. Flächennutzungsplan VG Schweich, Beteiligung der Ortsgemeinde Longuich

a. Leitbild WeinKulturLandschaft Mosel

Auf Grund der landschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre und der auf die Verbandsgemeinde zukommende Entwicklung des Pumpspeicherkraftwerkes RIO, ist es erforderlich geworden, das Leitbild zum Flächenmanagement innerhalb der Flächennutzungsplanung fortzuschreiben. Zum einen sind die im Leitbild aus dem Jahr 2003 bisher noch nicht konkreten Eingriffen als Ausgleichsfläche zugeordneten Flächen in Folge der natürlichen Entwicklung weiter verbraucht und verbuscht. Sie entsprechen damit in Teilbereichen nicht mehr den damals gesetzten Zielen. Sie sind aber auch teilweise nach den aktuellen Vorgaben des Naturschutzrechtes nicht mehr „aufwertungsfähig“ im Sinne einer ökologisch zu verbessernden Ausgleichsfläche.

Diesbezüglich hat der Verbandsgemeinderat die Teilfortschreibung beschlossen.

Um die „Aufwertungsfähigkeit“ also den aktuellen Biotopzustand und die Eignung für Aufforstungen nach dem Landeswaldgesetzes zu ermitteln, wurden die bisherigen Flächen des Leitbildes mit den angrenzenden Weinbauflächen im Frühjahr 2012 kartiert. Auf Basis dieser Kartierung werden Vorschläge zur Änderung und Fortschreibung des Leitbildes erarbeitet.

Für die Ortsgemeinde Longuich liegt eine entsprechende Kartierung vor, die von Herrn Sonntag vom Planungsbüro Sonntag im Einzelnen kommentiert wird.

Seitens der CDU-Fraktion äußert sich Sprecher Thul dahingehend, dass die Vergangenheit zeigte, dass sich die Erstellung eines Leitbildes für Longuich nicht als sinnvoll erwies. Die erwarteten Reduzierungen von Weinbergflächen trafen in Longuich nicht zu. Des Weiteren habe man in den vergangenen Jahren stets selbst Ausgleichsflächen für Baugebiete benötigt und diesbezüglich auch ein Bedarf für die Zukunft bestehen werde. Für eine Ausweisung derartiger Flächen für übergeordnete Projekte sehe man keinen Spielraum auf der Longuicher Gemarkung.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig, derzeit keine Flächen ins Leitbild einzustellen. Da hier nur wenig Potential besteht, sollen Ausgleichsflächen für den Eigenbedarf zur Verfügung gehalten werden.

In diesem Zusammenhang wird aus der Mitte des Rates das Leitbild der Stadt Schweich angesprochen. Dieses beinhaltet Flächen in bestockten Weinbergsbereichen Longuicher Winzer auf der linken

Moselseite, die als potentiell in Frage kommende Ausgleichsflächen ausgewiesen sind. Hier wird um Klärung durch die Stadt Schweich bzw. Verbandsgemeinde gebeten.

b. Ausweisung von Bauflächen

Vor 15 Jahren erfolgte die letzte Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes. Seinerzeit wurde der Baulandbedarf bis 2012 ermittelt und in den einzelnen Gemeinden ausgewiesen. Es soll nun überprüft werden, ob die damals zur Bedarfsdeckung ausgewiesenen Flächen genutzt wurden und ob es neuen Bauflächenbedarf für die nächsten Jahre gibt.

Das Büro Bachtler und Partner hat im Auftrag der Verbandsgemeinde den aktuellen Baulandbedarf für die einzelnen Gemeinden auf der Grundlage von Vorgaben der Regionalen Planungsgemeinschaft für jede Gemeinde ermittelt. Für die Ortsgemeinde Longuich wurde festgestellt, dass ca. 0,7 Ha Baulandpotential nicht ausgeschöpft ist.

Zusammenfassend musste festgestellt werden, dass der Bauflächenbedarf in der Verbandsgemeinde insgesamt für die nächsten Jahre geringer ist, als die noch zur Verfügung stehenden Baulandflächenreserven.

Der Verbandsgemeinderat hat beschlossen, in der Oktobersitzung erneut über die Baulandflächenausweisung zu beraten. Vorher sollen alle Gemeinden gehört werden und sich hierzu äußern.

Auf Grund der v.g. Situation sind neue Baulandflächenausweisungen grundsätzlich nur in den Gemeinden möglich, für die ein Ausweisungsbedarf dokumentiert werden konnte. In städtebaulich begründeten Fällen haben die anderen Gemeinden die Möglichkeit, bereits ausgewiesene Flächen zu verschieben bzw. mehrere Flächen an einen Standort zu konzentrieren.

Gemeinden, die deutlich höhere Reserven vorhalten, werden um Überprüfung gebeten, ob Teile dieser Reserven, die mittelfristig nicht einer Nutzung zugeführt werden, der Baulanddarstellung entzogen werden können.

Für die CDU-Fraktion erklärt Sprecher Thul, dass die Bauflächenausweisung im Moment zwar nicht notwendig sei, allerdings könne es für die Zukunft von Nachteil sein, wenn man derzeit keinen Bedarf anmelde. Zumal anscheinend die Maßstäbe für die Ausweisung von Bauland durch den Landesgesetzgeber verschärft werden sollen und es so künftig schwieriger sein wird, entsprechende Baulandausweisungen zu realisieren.

Seitens der SPD-Fraktion gibt Sprecher Krewer zu verstehen, dass der Kern dieser Umfrage in der langfristigen Verbindlichkeit liege. Man sollte sich auf jeden Fall die Möglichkeit offen halten, dass eine Entwicklungsmöglichkeit bestehen bleibt.

FWG-Fraktionssprecher Dr. Schmitt erklärt, dass es hier leider nicht möglich sei, einen pauschalen Bedarf zu melden, ohne bestimmte Flächen auszuweisen. Das führe dann zu der Problematik der Grundstücksspekulation, die es dem Durchschnittsbürger fast unmöglich machen, ein Baugrundstück zu erwerben.

Die Vorsitzende erklärt, dass die Ausweisung von Entwicklungsflächen im Flächennutzungsplan Begehrlichkeiten erweckt, die prompt zu Grundstücksspekulationen führen werden, da hier parzellenscharfe Darstellungen beschlossen werden. Hierüber sollte man sich im Klaren sein.

Sie schlägt vor, die Beratung und Beschlussfassung über den Tagesordnungspunkt zu vertagen und innerhalb der Fraktionen und gfls. auch im Bauausschuss zu erörtern. Die gemeinsame Empfehlung soll dann in der September-Sitzung des Ortsgemeinderates zwecks Beschlussfassung aufgegriffen werden. Der Rat stimmt dem einstimmig zu.

5. a) Beratung und Beschluss über die Gestaltung des Friedhofsvorplatzes mit verschiedenen einmündenden Straßen (Materialauswahl und Festlegung der Straßenquerschnitte)

Planer Sonntag stellt dem Ortsgemeinderat die Detailplanung zur Gestaltung des Friedhofsvorplatzes mit verschiedenen einmündenden Straßen vor.

Da diese Maßnahme im Dorferneuerungsprogramm enthalten und gefördert werden soll, fand ein Ortstermin mit der ADD Trier statt. Hier wurden verschiedene Anregungen gemacht, die es einzuplanen galt. Der Grünflächenanteil wird künftig höher als bisher sein. Im Grunde entspricht die Planung der Vorstellung des letzten Entwurfes mit einem Straßenschwenk der Cerisiersstraße am Lindenbaum. Herr Sonntag schlägt eine weitere Änderung im Anschlussbereich Feuerwehrgerätehaus/Weg entlang der Friedhofsmauer vor mit Diagonal-Parkplätzen am Feuerwehrgerätehaus. Der Ortsgemeinderat findet diese Lösung ebenfalls besser als die bisherige Lösung. Des Weiteren soll der geplante Fußweg auf der Grünfläche zwischen dem Anwesen Hank und dem Lindenbaum auf ca. 2,50 m Breite verbreitert werden, damit eine evtl. spätere Zufahrtsmöglichkeit zum Grundstück nicht verwehrt wird. Auf einstimmigen Beschluss wurde hierzu die Anliegerin vom Ortsgemeinderat in

der Sitzung gehört.

Herr Müller vom Büro Boxleitner gibt einen Einblick in die planerische Gestaltung der Straßenquerschnitte. Insbesondere erläutert er die Straßenbreiten, die vorgesehenen Pflasterungen bzw. die Ringengestaltungen und die entsprechenden Straßenanschlüsse.

Seitens der Ratsmitglieder werden Fragen über die Leitungsproblematik, Parkplatzsituation und der Begegnungsverkehr von Fahrzeugen/Personen von den Planern beantwortet.

Alsdann beschließt der Ortsgemeinderat bei 3 Enthaltungen, die Gestaltung des Platzes in der Art vorzunehmen, dass die Einmündung des Wirtschaftsweges an der Friedhofsmauer wie vorgetragen abgeändert und der kleine Fußweg auf der Grünfläche am Lindenbaum auf 2,50 m verbreitert werden soll.

Im Zusammenhang mit der Querschnittplanung der Straßen, spricht Herr Müller die Gestaltung der angrenzenden Straßen, insbesondere der Cerisiersstraße, an. Durch eine punktuell unterschiedliche Straßenbreitengestaltung könne man hier eine Verkehrsberuhigung und weitere Parkraummöglichkeit schaffen. Die Vorsitzende schlägt vor, eine Bauausschusssitzung mit Ortstermin durchzuführen und hierzu die Anlieger der Cerisiersstraße einzuladen. Der Termin soll nach den Sommerferien und vor der Septembersitzung des Rates stattfinden. Der Rat stimmt dem zu.

5. b) Beschlussfassung über die Beantragung von Zuschüssen im Rahmen der Dorferneuerung

Bezüglich des Ausbaus des Kreuzungsbereiches am Friedhof soll eine Beantragung von Zuschüssen im Rahmen der Dorferneuerung erfolgen. Hierzu müssen die Planunterlagen fristgerecht eingereicht werden. Die Antragsfrist für die Zuschussbewilligung im Jahr 2013 muss beachtet werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt sodann einstimmig die Zuschussbeantragung aus Dorferneuerungsmitteln für das Jahr 2013.

6. Antrag der FWG-Fraktion auf Überprüfung der Möglichkeit zur Schaffung von Nahwärmenetzen beim Ausbau von Ortsstraßen Longuich-Kirsch

Mit Schreiben vom 04.06.2012 beantragt die FWG-Fraktion die Überprüfung der Möglichkeit zur Schaffung von Nahwärmenetzen beim Ausbau von Ortsstraßen im Ort.

Der Antrag wird von Fraktionssprecher Dr. Schmitt wie folgt vorgebracht und erläutert:

„Als Nah- bzw. Fernwärme wird die Versorgung mehrerer Liegenschaften aus einer zentralen Heizquelle über eine Wärmeleitung bezeichnet. Gegenüber der dezentralen Wärmeversorgung einzelner Gebäude bieten Nahwärmenetze mehrere Vorteile.

In einer zentralen Heizanlage wird die Wärme effizient und abgasarm erzeugt, wobei sich die Versorgung auch auf Basis verschiedener Energieträger realisieren lässt. So ist der Einsatz eines erdgas- oder ölbetriebenen BHKW ebenso möglich wie eine Versorgung mit erneuerbaren Energien wie z.B. einer Holzhackschnitzelanlage oder Biogas. Durch die effiziente Nutzung der Energie im BHKW bzw. den Einsatz regenerativer Energien wird der CO₂-Ausstoß reduziert und damit die Umwelt geschont.

Für Gebäudeeigentümer ist diese Art der Versorgung komfortabel, kostengünstig und platz sparend. Durch die gemeinsame Versorgung wird außerdem die Wirtschaftlichkeit im Vergleich zu vielen einzelnen Solaranlagen oder BHKW erhöht. Die Energieagentur der Region Trier bietet den Kommunen und Bürgern der Region Beratung zur Umsetzung solcher, auch sehr kleiner Nahwärmenetze, Information zu verschiedenen Betreibermodellen und Fördermöglichkeiten an bzw. vermittelt Partner und Ansprechpartner in diesem Bereich.

Viele ältere Häuser der Ortsgemeinde Longuich heizen ihre Wohnungen und Häuser mit Heizöl oder über Elektroöfen. In Kürze stehen in eben diesen Straßen Ausbau- und Erschließungsmaßnahmen an, die die Möglichkeit eröffnen für eventuelle kleinräumige, nachbarschaftliche Energieversorgungen die hierzu notwendigen Leitungen oder Leerrohre mit zu verlegen.

Es erscheint uns deshalb sinnvoll, jetzt über die Möglichkeiten solcher kleinen Nahversorgungsmöglichkeiten zu informieren. Es geht darum, die Chance eines Umstiegs auf zukunftsfähige Energien nicht zu versäumen und als Gemeinde die Information an die Bürgerinnen und Bürger heranzutragen. Hierbei steht sicherlich nicht ein einziges System im Fokus der Untersuchung sondern eher z.B. das initiieren nachbarschaftlicher Zusammenschlüsse auf privater Basis. Es erscheint uns aber im Sinne einer nachhaltigen, Ressourcen schonenden und vor allem auch für die Bürgerinnen und Bürger kostengünstigen Möglichkeit der Energieversorgung wichtig, fachlich zu informieren und zu prüfen, ob es sinnvolle Möglichkeiten gibt, neue Technologien zu etablieren.

Die FWG beantragt, dass eine Bürgerversammlung einberufen wird und die Energieagentur der Region Trier Möglichkeiten zur Schaffung kleinräumigen, dezentralen Energieversorgungseinrichtun-

gen darstellt, die auf die Struktur unseres Dorfes passen. Bei allen anstehenden Straßenbaumaßnahmen sollte es zu einer Abklärung und Prüfung kommen und mit den betroffenen Hausbesitzern abgeklärt werden, ob Interesse besteht und wie die Umsetzung aussehen könnte.“

Die Vorsitzende sieht hier einen Impuls für die Bevölkerung, neue Möglichkeiten der Energieversorgung durch andere Systeme zu installieren, insbesondere bei künftigen Maßnahmen, Baugebieten oder bestehenden Wohnhäusern. Mit einer kompetenten Information gebe man den Bürgern entsprechende Informationen, die punktuell dazu führen könnten, kleine „Kraftwerke“ für eine gemeinsame Nutzung einzurichten.

Die übrigen Fraktionen befürworten die Info-Veranstaltung ebenfalls, bei der alle Aspekte der Energieversorgung erörtert werden könnten.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig zu Beginn des Jahres 2013 eine derartige Veranstaltung im Ort in Verbindung mit der Energieagentur anzubieten.

7. Beratung und Beschluss über das weitere Vorgehen zur Weiterentwicklung der Internetseite Longuich-Kirsch

Der Ortsgemeinderat hatte in Vergangenheit bereits einen Beschluss gefasst, die Internetseite des Ortes zu überarbeiten und neu zu gestalten.

Als Plattform für die Erstellung bietet sich das CMS-System IO-NAS der Fa. Chamaeleon an, die im Rahmen des Auftrages an die Verbandsgemeinde für die angehörigen Ortsgemeinden besondere Rabatte gewährt und so außerordentlich günstig wird. Weiter besteht hier die problemlose Integration des Bürgerinfosystems.

Die neue Internetseite soll die Bereiche für die Bürger als auch die touristischen Aspekte abdecken. Ein CMS-System ermöglicht durch eine Benutzerverwaltung, die Einrichtung und Aktualisierung eines einheitlichen Internetauftritts durch unterschiedliche Zuständigkeiten (Verwaltung, Heimat- und Verkehrsverein, Touristinfo, deutsch-französische Partnerschaft usw.).

Damit hier entsprechende Ratsbeschlüsse zum Kauf des CMS-Systems mit den erforderlichen Modul-Varianten sowie über die textliche und grafische Gestaltung gefasst werden können, empfiehlt die Vorsitzende eine Arbeitsgruppe einzurichten. Diese sollen aus dem Ausschuss für Weinwerbung, Tourismus und Wirtschaft, Vertreter des Heimat- und Verkehrsvereins, die Mitarbeiter der Touristinformation und dem derzeitigen Betreuer der Webseite, Herrn Jürgen Berg, bestehen. Die Arbeitsgruppe soll die Kosten ermitteln und spätere Gestaltungsvorschläge zur Umsetzung erarbeiten. Dem stimmt der Rat einstimmig zu.

8. Beratung und Beschluss über die Anschaffung von Ausstattungsgegenständen der KiTa Longuich

Im Rahmen der Einrichtung der KiTa sollen weitere Ausstattungsgegenstände angeschafft werden. Diesbezüglich hat die KiTa gGmbH ein Angebot eingeholt, was dem Ortsgemeinderat zur Beschlussfassung vorliegt.

Der Ortsgemeinderat stimmt der Anschaffung zum Preis von 6.100,31 EUR bei einer Enthaltung zu. Es liegt allerdings kein Gegenangebot vor. Sollte sich dies als zuschuss-schädlich auswirken, bittet der Rat vorher um Einholung entsprechender Gegenangebote.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Solarleuchten auf der linken Moselseite

Auf der linken Moselseite befinden sich zwei Bushaltestellen, die unbeleuchtet sind. Im Rahmen der Renovierung der Longuicher Brücke kam eine Verlegung eines Leerrohres unter der Brücke zur Anbindung an eine Stromversorgung für Beleuchtungszwecke der Bushaltestellen zur Sprache.

Diese Lösung stellte jedoch einen unverhältnismäßig hohen Kostenaufwand dar.

Alternativ bietet das RWE nunmehr die Aufstellung von Solarleuchten an, wobei hier im Falle eine Pilotierung die Gemeinde ca. 50 % übernehmen soll.

Die Kosten pro Leuchte liegen bei ca. 5.000 EUR.

Der Rat bittet ein Vergleichsangebot (gleiche Qualität und Güte) durch die Bauverwaltung einholen zu lassen.

Alsdann beschließt der Rat einstimmig den Kauf zweier Solarleuchten, wobei der Gemeindeanteil nicht höher als ca. 1.800 EUR pro Solarleuchte betragen darf.

10. Verschiedenes

Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

- Hinweisschild zur Autobahn Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/L 145
- Verunreinigung des Wassertretbeckens am Römerpfad durch Hunde unter Aufsicht der Hundehalter
- Dienstaussweis-Erstellung für Gemeindearbeiter und sonstige Beauftragte der Gemeinde



Mehring

buergemeister@mehring-mosel.de

Tel. 06502/2140

Sprechzeiten:
Di. 19-21 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Mehringer Winzerfest

Alle Winzer, die zum diesjährigen Winzerfest, Sekt, Weißwein oder Rotwein anstellen möchten, können diese Proben am **Dienstag, 24. Juli 2012 von 19.00 bis 21.00 Uhr** im **Gemeindebüro** abgeben.

Von jeder Probe sind 3 Flaschen einzureichen auf denen Jahrgang, Rebsorte und Preis anzugeben sind.

Später eingehende Proben werden nicht mehr berücksichtigt.

Mehring, den 16.07.2012

Jürgen Kollmann, Festausschussvorsitzender

Weinprobe der angestellten Weine

Die für die Weinkarte am Mehriinger Winzerfest angestellten Weine werden am **Donnerstag, 26. Juli 2012 um 19.30 Uhr** im **Kulturzentrum** probiert und ausgetastet.

Alle am Winzerfest beteiligten Vereine sollten durch den Vorsitzenden oder einen Vertreter des Vereins anwesend sein. Es werden auch Fragen, die das Winzerfest betreffen, besprochen.

Mehring, den 16.07.2012

Jürgen Kollmann, Festausschussvorsitzender

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung am 04.06.2012

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirt Thomas Ensch als Schriftführer fand am 04.06.2012 im Kulturzentrum Alte Schule in Mehring eine Sitzung des Ortsgemeinderates Mehring statt.

Hinweis zu Top 5a „Bebauungsplanverfahren Zellerberg, Abwägung über die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen“ und zu Top 6a „Bebauungsplanverfahren B 53, Abwägung über die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen“

Aus Platzgründen sind die Zusammenstellungen der Abwägungen als Anlagen 1 und 2 der Niederschrift beigefügt. Die Anlagen zur Niederschrift können während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 19 eingesehen werden.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

Der Gemeinderat nahm von folgenden Mitteilungen des Ortsbürgermeisters Kenntnis:

- Der Vorsitzende teilte mit, dass die 1. Mannschaft des SV Mehring am 26.05.2012 nach einem Entscheidungsspiel gegen die SG Bad Breisig in die Oberliga aufgestiegen ist. Der Vorsitzende gratulierte dem SV Mehring im Namen der Ortsgemeinde zu diesem großartigen Erfolg und wünscht für die sportliche Zukunft alles Gute.
- Der Pachtvertrag mit der RWE Power AG bezüglich der Flächen für die Realisierung des Solarparks Mehring IV wurde zwischenzeitlich unterschrieben.
- Der Vorsitzende führte aus, dass in der letzten Sitzung aus der Mitte des Rates um Klarstellung gebeten wurde, warum bei den Planansätzen für die Sachkosten des Kindergartens die Kosten für die Verpflegung nicht aufgeführt, jedoch bei der Jahresabrechnung enthalten sind. Auf Nachfrage der Verwaltung wurde durch die Kita gGmbH mitgeteilt, dass die Verpflegungskosten aus dem Tee- und Spielgeld getragen werden und daher bei den Planansätzen nicht aufgeführt werden. Zur Vollständigkeit werden die Kosten aber bei der Jahresrechnung berücksichtigt.
- Mit Schreiben vom 02.04.2012 teilte die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit, dass für den Ausbau der 5. Gruppe und weiterer Nebenräume sowie Sanierungen in der Kindertagesstätte eine Zuwendung in Höhe von 203.506,00 EUR durch den Jugendhilfeausschuss bewilligt wurden.
- Durch den Vorsitzenden wurde mitgeteilt, dass die Baugenehmigung für den Umbau des Kindergartens mittlerweile vorliegt.
- Im Rahmen der RWE-Aktion „Aktiv vor Ort“ können zwei weitere Maßnahmen gefördert werden. Es handelt sich hierbei um eine Maßnahme am Panoramaweg und um das Projekt „Grünes Klassenzimmer“
- Der Vorsitzende führte aus, dass der angedachte Standort für die Webcam am Sirenenmast in der Goldkuppstraße ungeeignet ist. In der nächsten Sitzung soll dieses Thema auf die Tagesordnung genommen werden.

2. Änderung des Bebauungsplans Brückenstr./ Neustr.

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Stolz vom Planungsbüro Stolz und Kintzinger. Durch Herrn Stolz wurden die geplanten Änderungen vorgestellt und ausgeführt, dass sich im Zuschnitt nunmehr 5 Grundstücke ergeben.

Weiterhin wurden die Fragen der Ratsmitglieder ausführlich durch Herrn Stolz beantwortet.

Nach kurzer Diskussion stimmte der Gemeinderat einstimmig der 1. Änderung des Bebauungsplans Brückenstraße/Neustr. zu.

An der Beratung und Beschlussfassung nahm Ratsmitglied Helmut Reis aufgrund Sonderinteresse gemäß § 22 GemO nicht teil.

3. Änderung des Bebauungsplans „Solarpark Mehring III“, Änderungsbeschluss

Der Vorsitzende begrüßte Herrn Landschaftsarchitekt Egbert Sonntag. Herr Sonntag führte aus, dass beim Solarpark Mehring III bisher ein Abstand von 40 Meter zur Autobahn eingehalten werden musste. Dieser Abstand kann nun auf 20 Meter reduziert werden und die dadurch entstehenden Flächen können mit Solarmodulen bebaut werden. Herr Sonntag führt weiterhin aus, dass für die Änderung ein vereinfachtes Verfahren und ein Änderungsbeschluss des Gemeinderates erforderlich sind.

Nach kurzer Diskussion stimmte der Gemeinderat einstimmig der Änderung des Bebauungsplan Solarpark Mehring III zu. Das notwendige Verfahren soll durch die Verwaltung auf den Weg gebracht werden.

4. Fortschreibung des Leitbildes „WeinKulturLandschaft Mosel“

Auf Grund der landschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre und der auf die Verbandsgemeinde zukommende Entwicklung des Pumpspeicherkraftwerkes RIO, ist es erforderlich geworden das Leitbild zum Flächenmanagement innerhalb der Flächennutzungsplanung fortzuschreiben.

Zum einen sind die im Leitbild von 2003 bisher noch nicht konkreten Eingriffen als Ausgleichsfläche zugeordneten Flächen in Folge der natürlichen Entwicklung weiter verbracht und verbuscht. Sie entsprechen damit in Teilbereichen nicht mehr den damals gesetzten Zielen. Sie sind aber auch teilweise nach den aktuellen Vorgaben des Naturschutzrechtes nicht mehr „aufwertungsfähig“ im Sinne einer ökologisch zu verbessernden Ausgleichsfläche.

Zum anderen erfordert die Umsetzung des Pumpspeicherkraftwerkes RIO umfangreiche Flächenverfügbarkeit für Ausgleichsmaßnahmen.

Die diesbezügliche Teilfortschreibung hat der Verbandsgemeinderat Schweich beschlossen.

Um die „Aufwertungsfähigkeit“ also den aktuellen Biotopzustand und die Eignung für Aufforstungen nach dem Landeswaldgesetz zu ermitteln wurden die bisherigen Flächen des Leitbildes mit den angrenzenden Weinbauflächen im Frühjahr 2012 kartiert. Auf Basis dieser Kartierung werden Vorschläge zur Änderung und Fortschreibung des Leitbildes erarbeitet.

Für die Gemeinde Mehring ergeben sich folgende Änderungen:

Die Flächen in der Mehriinger Schweiz wurden entnommen. Hier bestehen kleinteilige Nutzungen oder aber die Flächen sind mittlerweile bewaldet. Die verbleibenden Flächen sind zu klein und zu verstreut. Eventuell kann am Ortseingang unterhalb der Kreisstraße ein Aufforstungsblock ausgewiesen werden. Die Fläche, rot umrandet, war bisher zur Offenhaltung vorgesehen.

Im Bereich der Mehriinger Laach wurde ein größerer Bereich zur Wiederbewaldung vorgesehen. Ziel wäre hier im Zusammenhang mit der Regelung der Situation an der Mehriinger Laach die Entwicklung von Auwald (Ausgleich PSKW Rio).

Die Flächen rund um die für Spangdahlem bereits ausgewiesenen Ausgleichsflächen wurden arrondiert. Vom Plattenberg bis zum Angeweiher wurde ein Riegel weiter unterhalb hinzugenommen.

Richtung Longen „Im Arschbacken“ wurden die Flächen beibehalten. Auf Grund der Lage und Größe ist hier wahrscheinlich nur eine mechanische Offenhaltung möglich. Bisher verbuschen die Flächen allerdings und mittelfristig ist abzusehen, dass die Aufwertungsfähigkeit verloren geht.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass der Sachverhalt mit dem Bauern- und Winzerverband in einer gemeinsamen Sitzung besprochen werden sollte.

5. Bebauungsplanverfahren „Zellerberg“

a) Abwägung über die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen
Der Vorsitzende begrüßte Herrn Jopp von der igr AG, welche den Bebauungsplan erstellt hat.

Durch Herrn Jopp wurden die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen vorgetragen und erläutert.

Die Stellungnahmen und die Beschlussfassungen sind in Anlage 1 ersichtlich.

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nahmen die Ratsmitglieder Bales, Hackenbruch, Mendel, Schlag, Weber, Olinger Gabi, Olinger Matthias und Richter auf-

grund Sonderinteresse gemäß § 22 GemO nicht teil.

b) Satzungsbeschluss

Nachdem die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen abgewägt worden, stimmte der Gemeinderat einstimmig dafür, dass der Bebauungsplan „Zellerberg“ als Satzung beschlossen wird.

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nahmen die Ratsmitglieder Bales, Hackenbruch, Mendel, Schlag, Weber, Olinger Gabi, Olinger Matthias und Richter aufgrund Sonderinteresse gemäß § 22 GemO nicht teil.

6. Bebauungsplanverfahren „B 53“

a) Abwägung über die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen

Der Vorsitzende begrüßte Herrn Jopp von der igr AG, welche den Bebauungsplan erstellt hat.

Durch Herrn Jopp wurden die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen vorgetragen und erläutert.

Die Stellungnahmen und die Beschlussfassungen sind in Anlage 2 ersichtlich.

b) Satzungsbeschluss

Nachdem die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen abgewägt worden, stimmte der Gemeinderat einstimmig dafür, dass der Bebauungsplan „B53“ als Satzung beschlossen wird.

7. Darstellung von Baulandflächen im Flächennutzungsplan der VG Schweich

Vor 15 Jahren erfolgte die letzte Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes. Seinerzeit wurde der Baulandbedarf bis 2012 ermittelt und in den einzelnen Gemeinden ausgewiesen. Nun war es an der Zeit, zu überprüfen, ob die damals zur Bedarfsdeckung ausgewiesenen Flächen genutzt wurden und ob es neuen Bauflächenbedarf für die nächsten Jahre gibt.

Das Büro Bachtler Böhme + Partner, Kaiserslautern, das auch seinerzeit die Flächennutzungsplanfortschreibung bearbeitete, hat im Auftrag der Verbandsgemeinde den aktuellen Baulandbedarf für die einzelnen Gemeinden auf der Grundlage von Vorgaben der Regionalen Planungsgemeinschaft für jede Gemeinde ermittelt. Das Ergebnis wurde in der letzten Verbandsgemeinderatsitzung, an der ja auch die Ortsbürgermeister teilnahmen, umfassend erläutert. Eine tabellarische Darstellung der Ergebnisse liegt jedem Ratsmitglied vor.

Zusammenfassend muss festgestellt werden, dass der Bauflächenbedarf der Verbandsgemeinde Schweich insgesamt für die nächsten Jahre geringer ist, als die noch zur Verfügung stehenden Baulandflächenreserven.

Über die Ermittlung der Baulandflächenreserven mittels der vom Land erstellte Plattform „Raum + Monitor“ wurden die Gemeinden vor einigen Wochen informiert. Die Gemeinden haben die zur Verfügung gestellten Informationen genutzt und noch Korrekturen im kleineren Umfang mitgeteilt. Es besteht aber jederzeit die Möglichkeit, hier weitere Korrekturen vorzunehmen.

Der Verbandsgemeinderat hat beschlossen, in der Oktobersitzung erneut über die Baulandflächenausweisung zu beraten. Vorher sollen alle Gemeinden gehört werden und sich hierzu äußern.

Aufgrund der v.g. Situation, sind neue Bauflächenausweisungen grundsätzlich nur in den Gemeinden möglich, für die ein Ausweisungsbedarf dokumentiert werden konnte. In städtebaulich begründeten Fällen haben die anderen Gemeinden die Möglichkeit, bereits ausgewiesene Flächen zu verschieben bzw. mehrere kleinere Flächen an einem Standort zu konzentrieren.

Gemeinden, die deutlich höhere Reserven vorhalten, werden um Überprüfung gebeten, ob Teile dieser Reserven, die mittelfristig nicht einer Nutzung zugeführt werden, der Baulanddarstellung entzogen werden können. Dies betrifft z.B. Flächen im Überschwemmungsgebiet oder solche, die nur sehr problematisch erschlossen werden können.

Durch den Vorsitzenden wurde ausgeführt, dass in der Zusammenstellung noch Flächen in den Bereichen Am Rebenhang, Im Blumengarten und Wiesenflur. Die Eigentümer der Flächen im Bereich Am Rebenhang sind einverstanden, dass die Flächen aus dem Flächenplan herausgenommen werden. Die Flächen können aber jederzeit bei Bedarf wieder in den Plan aufgenommen werden.

Nach eingehender Diskussion beschloss der Gemeinderat die genannten Flächen, wie vorgestellt, aus dem Flächenplan herauszunehmen. Bei Bedarf sollen die Flächen im Bereich Am Rebenhang wieder aufgenommen werden.

8. Solidarbeitrag Solaranlage Mehring IV

Der Vorsitzende führte aus, dass, wie auch bereits bei der Solaranlage Mehring III, von den Pachteinnahmen ein Anteil in Höhe von 15% an die Verbandsgemeinde Schweich gezahlt werden soll.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die Zahlung des Solidarbeitrag in Höhe von 15 % der Pachteinnahmen an die Verbandsgemeinde Schweich zu zahlen.

9. Änderung der Friedhofssatzung

a) 1. Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung

Die Friedhofssatzung vom 21.05.2010 sieht in § 25 Abs. 2 vor, dass der Nutzungsberechtigte eine Platte in einer Größe von max. 0,50m x 0,40m anzubringen hat. Dies soll dahin gehend geändert werden, dass dies durch die Ortsgemeinde Mehring vorgenommen wird.

Deshalb ist die Beschlussfassung über eine 1. Nachtragssatzung erforderlich. Ein entsprechender Satzungsentwurf liegt jedem Ratsmitglied vor

Der Gemeinderat stimmte der 1. Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung einstimmig zu.

b) 1. Nachtragssatzung der Friedhofsgebührensatzung

Die Friedhofsgebührensatzung vom 29.08.2011 muss aufgrund der mittlerweile möglichen Grünfeldbestattungen in § 1 entsprechend angepasst werden. Für ein Grabfeld als Grünfeldbestattung soll eine Gebühr von 1.800,00 EUR erhoben werden.

Deshalb ist die Beschlussfassung über eine 1. Nachtragssatzung erforderlich. Ein entsprechender Satzungsentwurf liegt jedem Ratsmitglied vor

Der Gemeinderat stimmte der 1. Nachtragssatzung zur Friedhofsgebührensatzung einstimmig zu.

10. Öffentliche Fernsprechkabine in Mehring

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Telekom nur noch die Erhaltung eines Basistelefons (Kartentelefon) in der Ortsgemeinde Mehring befürwortet.

Aus der Mitte des Rates wurde sich einstimmig für die Erhaltung eines Münztelefons ausgesprochen, da die Telefonkarten im Handyzeitalter nicht sehr weit verbreitet sind.

Durch den Vorsitzenden wurde mitgeteilt, dass er wenig Chancen für ein Münztelefon sieht.

Gemeinderat beschloss einstimmig, die Verwaltung damit zu beauftragen, mit der Telekom nochmals für die Erhaltung eines Münztelefons in der Ortsgemeinde Mehring zu verhandeln.

11. Verschiedenes

Aus der Mitte des Rates wurden folgende Anfragen bzw. Hinweise abgegeben:

- Die Spritzwasserentnahmestelle ist ohne Wasser

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Angelegenheit geprüft und der Mangel abgestellt wird

- Es wurde nochmals nach dem Sachstand des Jahresabschluss 2009 nachgefragt

Durch den Vorsitzenden wurde mitgeteilt, dass die Abschlüsse demnächst fertig gestellt sind und in einer der nächsten Sitzung vorgelegt werden.

- Das Wassertretbecken befindet sich in keinem guten Zustand

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Sachverhalt bekannt sei. Durch die Feuerwehr Mehring ist eine Reinigung des Beckens geplant. Problematisch sei aber weiterhin der Zulauf.

- Pflege der Rhododendronsträucher bei der Finnenbahn

Der Vorsitzende sagte zu, dass die Angelegenheit geprüft wird.

- Glückwünsche zur Konfirmation

Der Vorsitzende sagte zu, dass zur nächsten Konfirmation Glückwünsche im Amtsblatt veröffentlicht werde



Naurath/E.

buergermeister@naurath-eifel.de

Tel. 06508/917411

Sprechzeiten: Mi. 18-19 Uhr,
und zusätzl. nach Absprache

Haushaltssatzung

der Ortsgemeinde Naurath / E. für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. April 2009 (GVBl. 2009, S. 162) wurde nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 28.03.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	278.626 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	331.303 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-52.677 EUR

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	248.171 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	269.382 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-21.211 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR

die außerordentlichen Auszahlungen auf Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.400 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	65.500 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-66.900 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	97.571 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.460 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf den Gesamtbetrag der Auszahlungen auf die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	88.111 EUR
	344.342 EUR
	344.342 EUR
	0 EUR

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, wird festgesetzt für zinslose Kredite auf 0 EUR
verzinste Kredite auf 66.900 EUR
zusammen auf 66.900 EUR
Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme, die Konditionen, sowie über den Darlehensgeber, trifft die Verbandsgemeindeverwaltung im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung; eines besonderen Beschlusses des Ortsgemeinderates bedarf es insoweit nicht.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 0 EUR
Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 EUR

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 0 EUR
2. Verpflichtungsermächtigungen 0 EUR

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf 300 v.H.
- Grundsteuer B auf 350 v.H.
- Gewerbesteuer auf 330 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

- für den ersten Hund 50,00 EUR
- für den zweiten Hund 70,00 EUR
- für jeden weiteren Hund 90,00 EUR
- für den ersten und jeden weiteren gefährlichen Hund 650,00 EUR

§ 7

Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals am 01.01.2009	946.243,84 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2009 lt. Haushaltsplan 2009	944.283,84 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2010 lt. Haushaltsplan 2010	905.245,84 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2011 lt. Haushaltsplan 2011	845.927,84 EUR
Die tatsächliche Entwicklung des Eigenkapitals ist nach Vorliegen der Schlussbilanzen für die Jahre 2009 bis 2011 entsprechend zu korrigieren.	

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten werden.

§ 9

Wertgrenze und Investitionen

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Haushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen und die Auslegung des Haushaltsplanes zu veranlassen.

Naurath/E., den 12.07.2012

Gemeindeverwaltung Naurath/E.

(S)

gez. Jahn, Ortsbürgermeister

Die Kreisverwaltung hat die gemäß § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 12.06.2012 erteilt. Von dem festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 66.900,- EUR wurde nur ein Teilbetrag von 26.900,- EUR genehmigt. Die Haushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit

vom 23. Juli 2012 bis einschließlich 31. Juli 2012

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 13, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 Satz 4 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Schweich, den 12.07.2012

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

an der Roemischen Weinstraße

(S)

gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Wichtiger Hinweis an alle Einsender von Digitalfotos

Bitte beachten Sie, dass künftig aus Qualitätsgründen nur noch Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm) abgedruckt werden können.

Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Ihre Redaktion


Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Bauarbeiten in der Ortsgemeinde Pölich

Ich möchte mich hiermit im Namen der gemeinsamen Auftraggeber, der Ortsgemeinde Pölich und den Verbandsgemeindewerken Schweich, sowie der bauausführenden Firma Wey Tiefbau GmbH aus Rivenich und dem planenden Ingenieurbüro Boxleitner ber. Ing. GmbH aus Trier, bei den Bürgern der Gemeinde Pölich insbesondere bei den Anwohnern für die gute und verständnisvolle Zusammenarbeit bedanken.

Die Kanalarbeiten im ersten Abschnitt der St. Andreasstraße wurden bereits vollständig durchgeführt. Es wurde hierbei ein besonderes Augenmerk auf die Minimierung von Beeinträchtigungen der Anwohner gelegt. Sie sollten in ihrem Alltag bis auf das Unvermeidbare nicht belastet werden und zu ihren Anwesen eine ständige Zuwegung erhalten.

Wenn dies zeitweise nicht immer der Fall war, was sich bei einer derartigen Baumaßnahme nicht gänzlich vermeiden lässt, kamen uns die Betroffenen mit Verständnis und Geduld entgegen. Hierfür danken die Verantwortlichen aus Planung und Bauausführung ausdrücklich. Ein besonderes Lob gilt in diesem Zusammenhang der Kooperation aller Beteiligten.

In den nächsten Wochen werden die Kanalarbeiten in der St. Andreasstraße abgeschlossen und ein befahrbarer Straßenbelag hergestellt. Im weiteren Verlauf wird die Baufirma mit den Arbeiten in der Schulstraße beginnen. Wir hoffen, dass in den weiteren Bauphasen das gemeinschaftliche Zusammenwirken erhalten bleibt und die Arbeiten weiterhin erfolgreich und in zufriedenstellender Weise fortgesetzt werden können.

Pölich, den 16.07.2012

Ihr und Euer

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister


Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707

Sprechzeiten:

Die. 8.00-9.00 Uhr, Sa. 10.30-12.00 Uhr

22. Wein- und Sektfete 2012

Liebe Gäste, liebe Rioler,

vom 21. bis 22.07.2012 laden unsere Rioler Weingüter wieder zur traditionellen Wein- und Sektfete. In diesem Jahr ist das Weingut der diesjährigen Ortsweinkönigin Laura I., das Öko-Weingut Zehnthof der Austragungsort des kulinarischen Weinevents.

Auch in diesem Jahr bieten die teilnehmenden Weingüter wieder Gerichte aus der heimischen Küche sowie ihre auserlesenen Weine und Sekte an. Auch die Kunst kommt nicht zu kurz und es werden Werke von Rioler Künstlerinnen und Künstlern präsentiert und Live Musik spielt zur Unterhaltung auf.

Ich wünsche allen schöne Stunden und eine gemütliche Atmosphäre, die sie für ein paar Stunden den Alltag vergessen lässt. Liebe Gäste, liebe Rioler, besuchen Sie die Wein- und Sektfete, Sie werden begeistert sein.

Arnold Schmitt, MdL, Ortsbürgermeister



Eröffnung der Kunstrasen-Spielgolfanlage am Triolago

Am **Samstag, 21.07.2012** eröffnet in Riol die erste Kunstrasen-Spielgolfanlage an der Mosel. Diese neue Form des Golfens vereint Minigolf und klassisches Golf auf einer harmonisch angelegten Spiellandschaft auf Kunstrasen. Die Spielbahnen sind mit Hügeln, Böschungen und Mulden angelegt und Gras- und Sandbunker runden das Golferlebnis ab. Diese neue Attraktion wird ein Anziehungspunkt für Familien aus Nah und Fern werden. Damit wird Riol wieder um eine touristische Attraktion reicher. Ich wünsche dem Betreiber Martin Kilburg alles Gute und viel Erfolg. Zu der Eröffnungsfeier mit der Möglichkeit zum Probespielen lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates sowie alle Rioler Bürgerinnen und Bürger am Samstag ab 12.00 Uhr zur Spielgolfanlage ein.

Arnold Schmitt MdL, Ortsbürgermeister

Baugrundstück

Baugebiet „Hinter Difenis“ Riol

Die Ortsgemeinde Riol verkauft ein **Baugrundstück im Neubaugebiet „Hinter Difenis“**.

Grundstücksgröße:

681 qm.

Das Grundstück wird gegen Gebot verkauft. - **Mindestgebot 185,- Euro pro qm (incl. Erschließungskosten)**.

Den Zuschlag erhält das Höchstgebot, wobei sich die Ortsgemeinde Riol die Vergabe vorbehält.

Auflagen: Baugebot von 5 Jahren und Einräumung einer Rückauffassungsvormerkung sowie eines Vorkaufrechtes zugunsten der Ortsgemeinde Riol, solange das Grundstück nicht bebaut ist.

Schriftliche Kaufangebote werden in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Kaufangebot Baugrundstück „Hinter Difenis“ Riol“ **bis zum 03.08.2012** an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich a. d. Röm. Weinstraße, Brückenstrasse 26, 54338 Schweich, Fachbereich 2-Liegenschaften, erbeten.

Nähere Informationen sind bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich unter der Tel.-Nr. 06502/407-601 bzw. -608 erhältlich.

Riol, den 16.07.2012

Arnold Schmitt, MdL, Ortsbürgermeister

ADAC-Rallye Deutschland 2012

Der ADAC führt auch in diesem Jahr wieder Testfahrten und eine Wertungsprüfung zur Deutschland Rallye durch.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Testfahrten:

Mittwoch, 01.08.2012

Mittwoch, 15.08.2012

Donnerstag, 16.08.2012

Samstag, 18.08.2012

Wertungsprüfung: Samstag, 25.08.2012

Nachstehend ist der jeweilige Streckenverlauf abgebildet. An diesen Terminen sind diese Strecken von 05.00 - 17.30 Uhr gesperrt, so dass in diesem Bereich dann nicht gearbeitet werden kann.

Ich bitte alle Winzerinnen und Winzer um Verständnis für die Sperrungen und Beeinträchtigungen bei der Bewirtschaftung der Weinberge an diesen Tagen.

Riol, den 15.07.2012

Arnold Schmitt, MdL, Ortsbürgermeister

SS 7 / 10 Stein & Wein

SS Itinerary

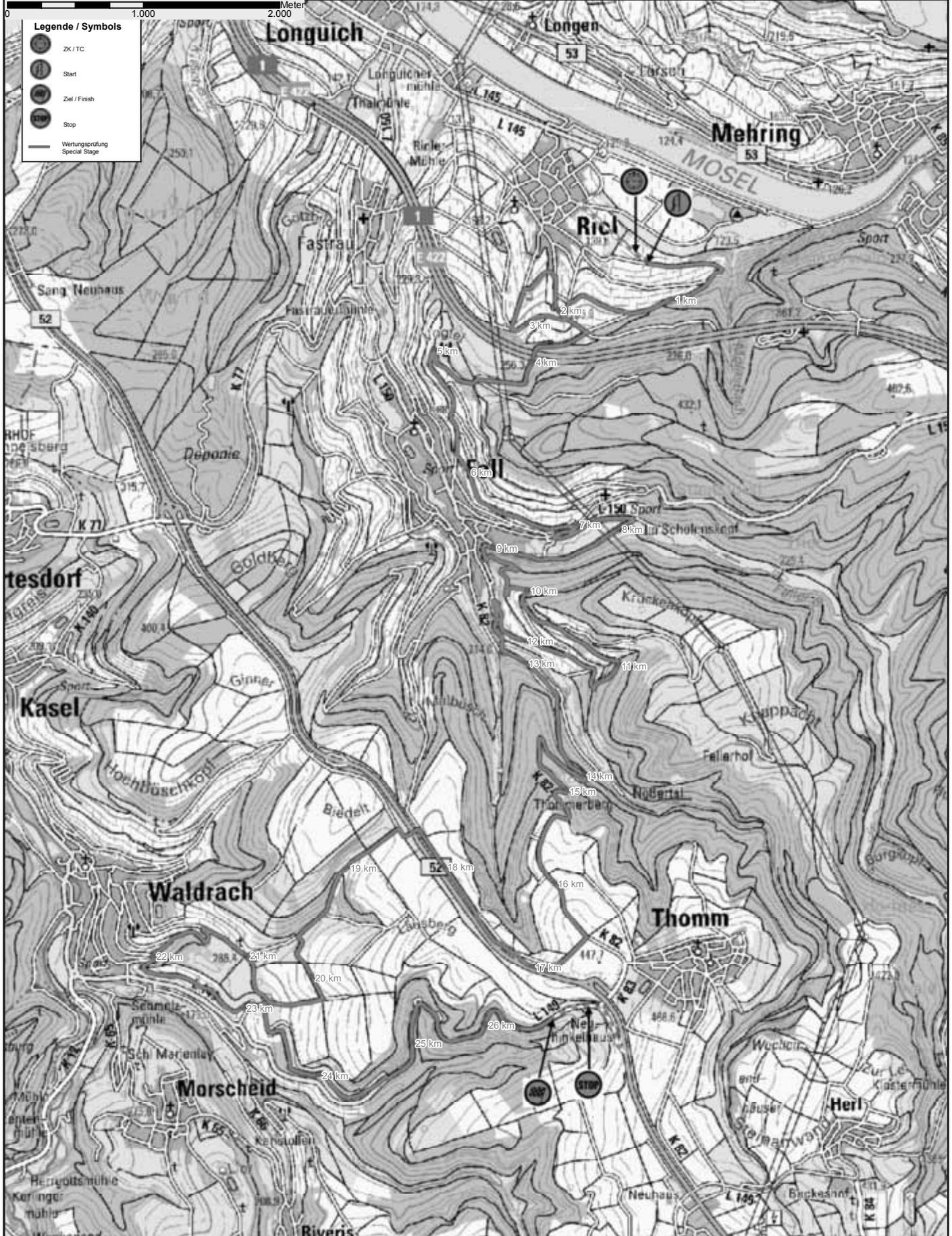
Übersicht der WP



23. - 26. August 2012

Länge / Length: 26,54 km, Maßstab / Scale: 1:25.000

Stand: 08.05.2012



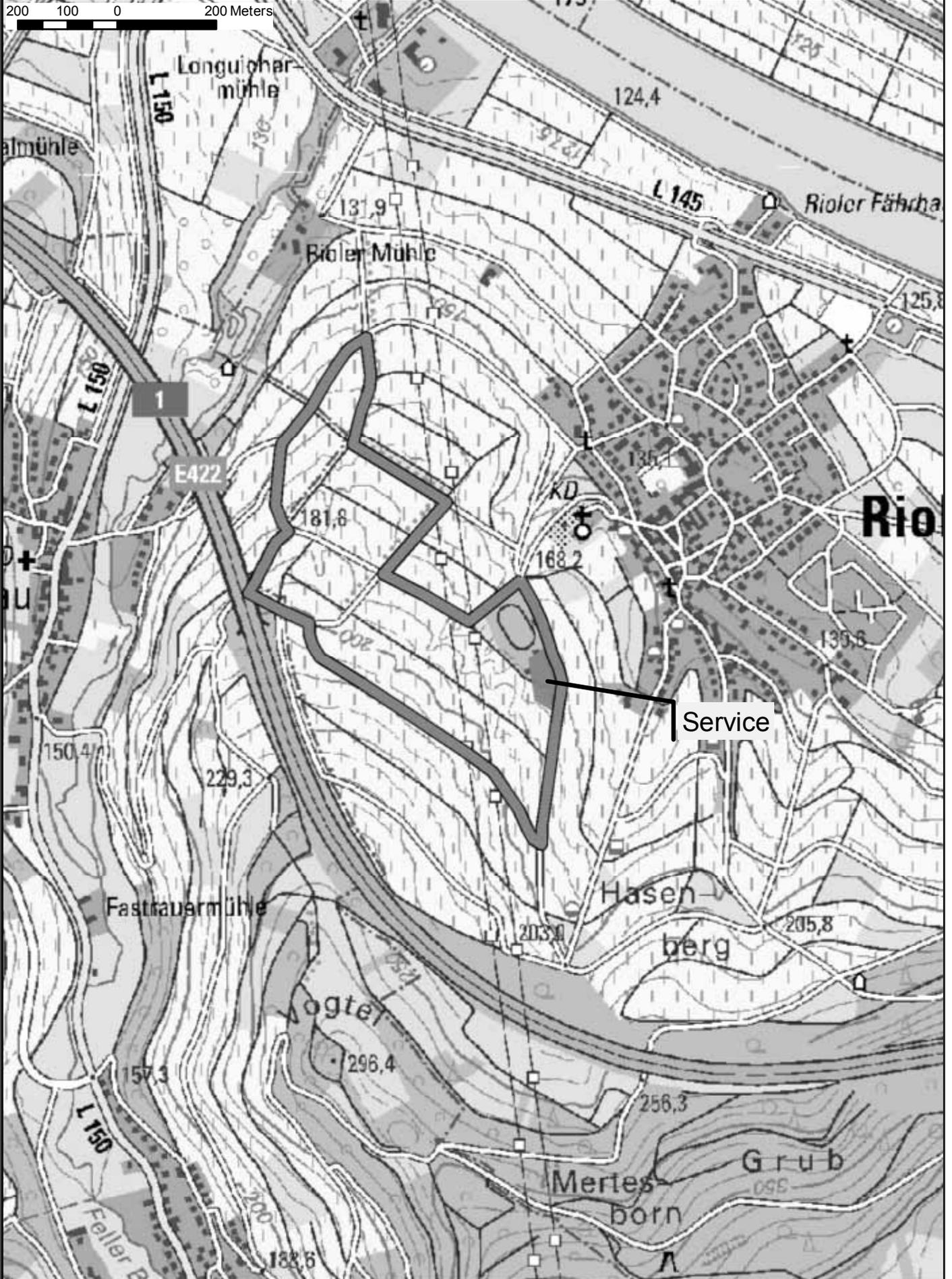
ADAC Rallye Deutschland 2012



TS Riol

Länge/Length ca. 3,00 km Maßstab/Scale 1:10.000

200 100 0 200 Meters




Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

 Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

**Post-Partnerfiliale Klüsserath
Tourist-Information Klüsserath**

Auf die Mitteilungen unter Klüsserath wird hingewiesen

Weinstraßenfest in Schleich

„Wie et frieja woar“

21. - 23. Juli 2012

Grüßwort

**Sehr geehrte Festgäste,
liebe Freunde des Schleicher Weinstraßenfestes!**

Von Samstag, 21. bis Montag, 23. Juli 2012 findet in Schleich das weithin bekannte und beliebte Weinstraßenfest unter dem Motto „Wie et frieja woar“ statt.

Neben kurzweiliger musikalischer Unterhaltung mit der Winzerkapelle Ensich, „Two4you“, „Vielharmonie“, den „Leitsgeheijer“ und „Kai Emerson“ locken moseltypische Gerichte aus Omas Küche in Verbindung mit guten Schleicher Weinen zum Besuch des Festes. Das stimmungsvolle Ambiente des Dorfplatzes an der Kirche gibt einen schönen Rahmen für das Fest, in dem Sie sich als Gäste wohlfühlen. Am Sonntag bieten Vorführungen über die Bearbeitung von Eisen im Schmiedefeuer und das Behauen von Schiefer zu Herzen zum Mitnehmen Einblicke in alte und wieder aktuelle Handwerkskunst. Zu den Winterspielen am Montag sind Sie herzlich zum aktiven Mitmachen beim Faßrollen und Hottenlaufen eingeladen.

Frohe Stunden, interessante Gespräche bei Schleicher Wein und gutem Essen wie et frieja woar, wünscht Ihnen herzlichst

Ihr Rudolf Körner, Ortsbürgermeister

Samstag

18.00 Uhr

Eröffnung der Stände

19.00 Uhr

Winzerkapelle Ensich, Tanz mit „Two4you“

Sonntag

10.30 Uhr

Messe

11.00 Uhr

Frühschoppen

Mittagessen

Kunstschmiedearbeiten

Kaffee und Kuchen

Schieferherzen klopfen

Vielharmonie

Leitsgeheijer

14.00 Uhr

15.00 Uhr

18.00 Uhr

Montag

15.00 Uhr

Kaffee und Kuchen

Kindernachmittag, Bobby-Car Rennen

Kinderwinterspiele

19.00 Uhr

Winterspiele, Fassrollen, Hottenlauf

20.30 Uhr

Tanz mit Kai Emerson

an allen Tagen moseltypische Gerichte

Rollbraten, Rindfleisch mit Remoulade, Bratkartoffeln, Kappes-Terdisch, Schweinshaxen, Hausmacher Blut- u. Leberwurst, Schmalzbrot, Garnelenspieße, ger. Forellen.

Sonntag: Weinhändlerfrühstück

Schweich

buergermeister@stadt-schweich.de

 Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Schweich-Issel: Tel. 06502/3474
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Sozialausschusses findet am **Dienstag, dem 24.07.2012 um 18.00 Uhr** statt. Treffpunkt: Bürgerzentrum Schweich, Baucontainer, Ecke Stefan-Andres-Straße/Dietrich-Bonhoeffer-Straße.

Tagesordnung
- öffentlich -

1. Stand der Bauarbeiten „Stefan-Andres-Gymnasium mit Mensa und Bürgerzentrum der Stadt Schweich“

anschließend: Fortsetzung der Sitzung im kleinen Sitzungssaal des „Alten Weinhauses“, Brückenstr. 46

- nichtöffentlich -

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Mitteilungen
4. Offene Jugendarbeit in der Stadt Schweich, Vorstellung und Bericht der neuen Jugendpflegerin der Stadt, Frau Isabelle Ziehm
5. Errichtung der neuen Skateranlage im Bereich des Schulzentrums, Sachstand
6. Bürgerzentrum Schweich, Stand der Bauarbeiten, Nutzungen
7. Situation der Kindertagesstätten in Schweich
8. Ansiedlung der neuen Grundschule und der Trevererschule, Sachstand
9. Verschiedenes

 Schweich, den 12.07.2012
Otmar Rößler, Stadtbürgermeister

Vermessungs- und Katasteramt Trier

Bekanntmachung

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 06.07.2012 für das Verfahren „K 39“ (1. Nachtrag), Gemarkung Issel, der Stadt Schweich ist am 11.07.2012 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der jeweils geltenden Fassung der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit im Beschluss nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum gemäß § 83 Abs. 3 BauGB an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke werden Bestandteil der Grundstücke, denen sie zugeteilt werden. Die dinglichen Rechte an diesen Grundstücken erstrecken sich auch auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke.

Die Geldleistungen sind fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Vermessungs- und Katasteramt Trier, Sichelstraße 8, 54290 Trier, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

 Trier, den 16.07.2012
gez. Hans-Peter Ternes
Behördenleiter Dienstsiegel

Kultur in Schweich

Swing Time mit dem Kernbacher-Salonorchester

Das Repertoire des Sextetts, unter der Leitung von Sänger und Bassisten Wolfgang Kernbach, umfasst nicht nur die allgemein bekannten Swing Titel, sondern auch viele Werke aus der Zeit der amerikanischen Ballrooms und Schlager beliebter Tonfilme. Swing at its best! Swing-Tanzvorführung mit Dance in und Helder Rodrigues

Synagoge - Schweich am Samstag, 21. Juli 2012

Anfang Konzert: 20.00 Uhr. Anfang Tanzvorführung: 19.00 Uhr. Eintritt: 10,00 Eur.



Thörnich

buergermeister@thoernich.de

Tel. 06507/3567

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Detzemer Rieslingfest

vom 4. - 6. August 2012

Auf die Mitteilung unter Detzem wird hingewiesen

Post-Partnerfiliale Klüsserath

Tourist-Information Klüsserath

Auf die Mitteilungen unter Klüsserath wird hingewiesen



Trittenheim

buergermeister@trittenheim.de

Tel. 0175/2661826, o. Tourist-Info: 06507/2227, Sprechz.: Di.: 9-11 Uhr, Do.: 19-20 Uhr oder nach Vereinbarung

Johannes Trithemius im Bilde

- Begleitausstellung zur Trithemiustagung in Trittenheim

Am Wochenende 6. - 7. Juli 2012 fand in Trittenheim anlässlich des 550ten Geburtstages des in Trittenheim geborenen Johannes Trithemius (1462 bis 1516) eine Tagung zu Trithemius als Humanist und seinen Büchern statt. Deutsche und amerikanische Wissenschaftler waren der Einladung des Nestors der Trithemiusforschung, Prof. Dr. Klaus Arnold (Helmholtz-Schmidt-Universität Hamburg) gefolgt, um in Trittenheim und Sponheim den gelehrten Abt aus verschiedenen Perspektiven genauer kennen zu lernen. Die Beiträge, die sich etwa mit der Frage der Einordnung des Sponheimer und späteren Würzburger Abtes in den Humanismus, in die Zeit der Entdeckungen oder in die Ordensreform befassten oder danach fragten, welche Rolle seine Klosterchroniken für Sponheim und Hirsau für die angesprochenen Herrscherhäuser spielten, machten deutlich dass das Thema Trithemius je länger betrachtet um so komplexer wird. Dass Trithemius kein einfacher Mensch war, zeigte die pointierte Zusammenfassung „r war ein Intellektueller, der in die Politik geht, aber damit letztlich nichts am Hut hat“, wenn es um sein Verhältnis zu den eigenen Mönchen ging. Begleitend zur Tagung wurde in Trittenheim eine kleine Ausstellung mit Bildern und gedruckten Zeugnissen zusammengetragen, in der der Abt in unterschiedlichen Porträts und Darstellungen zu sehen ist. Die Ausstellung ist bis Ende Juli in der Touristinformation Trittenheim zu sehen: montags bis samstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie montags, dienstags, donnerstags und freitags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

*Trittenheim, den 15.07.2012
Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister*

Ihre Tickets für die Region

Liebe Trittenheimer, ab sofort können Sie in unserer Touristinformation gegen Barzahlung Tickets zu allen Veranstaltungen, die unter Ticket-Regional angeboten werden, erwerben!

Wir freuen uns, Ihnen Eintrittskarten zu Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Bühne, Party, Kulinarisches, Sport, Vortrag, Open-Air, Führungen, Kinder und Jugendliche anbieten zu können.

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Klosterstr. 1b, 54338 Schweich

Dechant: Pfr. Berthold Fochs, Welschbillig, Tel. 06502/93745-0
Stellv. Dechant: Pfr. Hermann Zangerle, Trierweiler, Tel. 0651/88370

Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel. 06502/93745-11
Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel. 06502/9371602
Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel. 06502/9371600
Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel. 06502/7775
Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich Tel. 06502/937450
E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.30 bis 11.30 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 21.07.12 bis 22.07.12

Bekond: Sa., 21.07.: 19.00 Uhr Vorabendmesse
Detzem: Sa., 21.07.: 18.30 Uhr Vorabendmesse
Fell: So., 22.07.: 10.30 Uhr Hochamt
Föhren: So., 22.07.: 10.30 Uhr Hochamt
Kenn: Sa., 21.07.: 17.45 Uhr Vorabendmesse
Klüsserath: Sa., 21.07.: 17.00 Uhr Vorabendmesse
Köwerich: So., 22.07.: 9.00 Uhr hl. Messe
Leiwen: So., 22.07.: 10.30 Uhr Hochamt
Longuich: So., 22.07.: 09.15 Uhr Hochamt
Mehring: So., 22.07.: 09.00 Uhr hl. Messe
Pölich: Sa., 21.07.: 18.30 Uhr Vorabendmesse
Riol: Sa., 21.07.: 19.00 Uhr Vorabendmesse
Schleich: So., 21.07.: 10.30 Uhr Hochamt anl. des Dorffestes „Wie et friejer woar“
Schweich: So., 22.07.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr hl. Messe

Evangelische Kirchengemeinde in Schweich

Sonntag, 22.07.2012

09.00 Uhr Gottesdienst in Hetzerath Pfarrer Wermeyer
10.15 Uhr Gottesdienst in Schweich Pfarrer Wermeyer

Parteien / Wählergruppen

Senioren-Union CDU -

Gemeindeverband Schweich

Unser nächstes Treffen ist am **24. Juli 2012** im Hotel Leinenhof in Schweich. Bitte die Verschiebung beachten, wegen Betriebsferien. Landrat Herr Günther Schartz, wird an diesem Treffen teilnehmen und aktuelle kreispolitische Themen ansprechen. Wir freuen uns, euch zu diesem Treffen begrüßen zu dürfen.

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Detzem

Hubschraubergemeinschaft Detzem

In der Gemarkung wurde die letzte Hubschrauberspritzung am 16. Juli 2012 durchgeführt. Es wurden Folpan, Basfoliar Aktiv und Vento-Power eingesetzt.

Es wird keine Behandlung mehr mit dem Hubschrauber durchgeführt. Für die nächsten Behandlungen halten Sie sich bitte an die Vorgaben des DLR Bernkastel und der ADD Trier.

Kath. Frauengemeinschaft Detzem

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit jedem der Lust hat mit uns zu reisen. Wir fahren am **Dienstag, 31.07.2012 um 13.30 Uhr**, Abfahrt Bushaltestelle zum Ofen- und Eisenmuseum nach Hüttigen/Lahr. Für die Fahrt, Eintritt, Führung und anschließend Kaffee oder Tee mit Waffel, Kirschen und Sahne beträgt der Preis pro Person 30,00 Euro.

Am Abend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen in der Straußwirtschaft Linden in Thörnich. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 26.07.2012 bei Eva Stoffel (Tel.: 3875) oder Irmgard Duchene (Tel.: 3289). Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Vom 21.07. bis 23.07.2012 richten wir unser traditionelles Fußballpokalturnier auf dem Rasensportplatz „Auf dem Werth“ aus, in diesem Jahr in Verbindung mit dem Turnier um den Pokal der Verbandsgemeinde Schweich. Hierzu laden wir unsere Mitglieder,

-Anzeige-

Selbst der weiteste Weg lohnt sich: Gold wird zu Geld – Der GOLDMANN® eröffnete europaweit 40. Filiale in Trier

Trier. Gold zu verkaufen ist scheinbar einfach. In jeder Stadt prangen Schriftzüge mit „GOLDANKAUF“ an Juweliergeschäften, Goldstübchen und inzwischen auch schon an vielen branchenfremden Ladengeschäften, bei denen man nie auf die Idee kommen würde, dass man dort sein Gold zu Geld machen könnte. Wenn man sich schon von seinem Gold trennen muss, dann soll das Edelmetall wenigstens das Geld bringen, was es wirklich wert ist. Nur bei seriösen Goldankäufern kann man mit einem angemessenen Preis rechnen: „Wir raten dringend dazu ein kostenfreies Angebot in unseren „GOLDMANN®“ Filialen einzuholen“, sagt Herr Dipl.-Jur. (Univ.) Samuel Gergin, Geschäftsführer von „GOLDMANN®“ Deutschland; „Schauen Sie einfach in einem der 47 Standorte europaweit vorbei.“

Wer keinen seriösen Goldankauf in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte kurz bei „GOLDMANN®“ vorbeischaun; denn wer hier direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause gehen.

Jetzt ist „GOLDMANN®“ mit seinem bekannten Logo – dem goldenen Mann – auch in Trier, Neustraße 13 (neben Gardinenhaus Morgen), vertreten. Seit Wochen erreichen die

Gold- und Silberpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele Menschen entdecken wahre Schätze, die sie jetzt auch bei „GOLDMANN®“ in Trier sofort in Geld umwandeln können.

Ob Ringe, Broschen oder Zahnkronen – Gold zu versilbern liegt voll im Trend. Irene S. entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Großtante geerbt hatte. Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Da ich in den letzten Tagen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich zu handeln.“ Wert des Goldschatzes: rund 1370 Euro.

Die Firma „GOLDMANN®“ hat sich in Deutschland und Europa auf den Ankauf von Goldschmuck, Altgold und Tafelsilber in allen Formen spezialisiert.

Auch bei einer der 47 „GOLDMANN®“ Filialen in Trier, Neustraße 13 (neben Gardinenhaus Morgen), Tel.: 0651/99149777, wird das Goldgeschäft blühen. „Ich glaube, die Marke von 40.000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt Herr Fuat Gergin, Chef der „GOLDMANN®“ Filiale in Trier, Neustraße 13 (neben Gardinenhaus Morgen), während ein Kunde bei ihm anfragt, wie

viel er für die Goldzahnkronen bekommen würde.

„Ich gebe Ihnen 337 Euro dafür“, antwortet er.

Ziel von „GOLDMANN®“ ist es, in Europa die erste Adresse für den Ankauf von Edelmetallen zu sein, so der Geschäftsführer von GOLDMANN® Deutschland.

Eine weitere Kundin fragt währenddessen nach, wie viel sie für ihr goldenes Armband bekommen würde. „Ich gebe Ihnen 518 Euro dafür“, antwortet Herr Fuat Gergin. 1.275 Euro blättert er für Armband, Kette und Brosche hin. „Das ist alter Familienschmuck, der im Schrank versauerte. Ich trug ihn nicht – also verkaufen“, sagt Maria M.

Gold habe in den letzten Jahren einen rasanten Preisanstieg hingelegt. Derzeit steht der Preis bei mehr als 1250 Euro je Feinunze (31,1 Gramm). „Wer im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute dafür möglicherweise 700 Euro angerechnet“, sagt Herr Fuat Gergin, der sich auf einen großen Ansturm vorbereitet. Denn für viele Menschen ist es die schnellste Möglichkeit, wieder flüssig zu werden.

Dank der Zusammenarbeit in einer großen Kette und der kompetenten Mitarbeiter werde das von Kunden angebotene



Edelmetall seriös und – zum Vorteil der Kunden – zum aktuellen Tagespreis bewertet.

Herr Fuat Gergin hat in seinem alten Beruf das Potenzial des Edelmetalls erkannt und möchte den Bürgern von Trier und Umgebung mit seiner Filiale eine Plattform anbieten, in der sie ihre Edelmetalle gewinnbringend veräußern können.

Für die guten Konditionen liefert Herr Fuat Gergin eine einfache Erklärung: „Wir haben keinen großen Personalaufwand und arbeiten im Verbund mit weiteren Filialen zusammen. So können wir das Altgold in großen Mengen zu guten Preisen absetzen und vermeiden so hohe Kosten und Abschläge“, erklärt er. Sämtliches Gold und andere Edelmetalle werden über die Zentrale gesammelt, eingeschmolzen und wiederverwertet. Aufgrund der

Masse verzichtet die Zentrale auf Extrakosten für Schmelze- und Legierungstrennung.

Für wenige Stunden hält der Filialeiter sein errechnetes Angebot aufrecht, da aufgrund von Schwankungen an der Börse der Edelmetallpreis ständig variieren kann.

Wählen Sie den sicheren Weg, und lassen Sie sich von Fachleuten beim Kauf und Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten. Profitieren Sie von der Erfahrung des Unternehmens.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen das Team von GOLDMANN® gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.

Das Geschäft ist von montags bis freitags von 10:00 bis 18:00 Uhr und samstags bis 14:00 Uhr geöffnet.

Jetzt NEU!
in TRIER

Der GOLDMANN®
ist da!

NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG

GOLDANKAUF

ALTGOLD • BRUCHGOLD • SILBER • ZAHNGOLD • GOLDMÜNZEN UND -BARREN • GOLDUHREN

Sofort BARGELD

für Ihr
GOLD | SILBER

- ALT GOLD
- ZAHN GOLD
- BRUCH GOLD
- SILBER
- GOLD UHREN
- GOLD MÜNZEN
- GOLD BARREN

Wir zahlen auch SAMMLERWERTE!

Selbst der weiteste Weg lohnt sich:
Gold wird zu Geld - GOLDMANN® eröffnet europaweit 40. Filiale in Trier

Schmuckverkauf ist bekanntlich Wertmindernde. Viele Kunden haben uns ihr Vertrauen bereits geschenkt - vertrauen auch Sie dem Fachmann!

GOLDMANN® ist der Fachmann in Sachen Schmuckankauf!

Europaweit gehören aktuell 40 GOLDMANN® Filialen zur Kette. Weitere Filialen sind geplant.

Spezialisiert ist GOLDMANN® auf Goldankauf.

Bei uns wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke berechnet, wo andere Ankaufser nur den reinen Goldwert berücksichtigen. Wir berücksichtigen auch Steinbesatz, Hersteller und Zustand.

Wir beraten ehrlich und kompetent - keine versteckten Kosten! Eine seriöse und diskrete

Abwicklung ist genauso geradlinig wie transparent und hohe Ankaufsumme.

Ihre Edelmetalle werden bei uns sofort und vor Ort unverzüglich geschätzt. Wir legen Wert auf Ehrlichkeit und Diskretion. Sie müssen bei uns nicht kaufen. Sollten Sie sich für den Verkauf entscheiden erhalten Sie den Gegenwert sofort und in Bar ausbezahlt - keine Wertpapiere!

Unsere Filialen:

- Trier,
- Löhne, Freiburg,
- Bad Schwalbach,
- Suhl, Saarbrücken,
- Schmallesberg,
- Lippertshausen, Verden,
- Bismark, Heilbrunn,
- Humburg, Neubornheim,
- Emmen, Olpe,
- Schweinfurt,
- Fulda, Weiden,
- Walden,
- Bauhofen,
- Lichtenhagen,
- PFM-Spangsdorf,
- Aachfenberg,
- Deilmannsdorf,
- Enschede, Dronkhen,
- Emmerich,
- Friedberg, Limburg,
- Gießen, Marf,
- Olfenbach, Stadtfisch,
- Nierburg

Neustraße 13 (neben Gardinenhaus Morgen) • Trier • Tel: 0 651 / 991 497 77

Geschäftszeiten: MO-FR 10:00-18:00 Uhr, SA 10:00-14:00 Uhr

U.S.G.
Bundesweite Niederlassung
www.dergoldmann.com

Unverbindliche und seriöse Wertbestimmung | Keine Verkaufserpfordernisse | Sehr hohe Ankaufsumme | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

alle Detzemer und Thörnicher und Gäste aus nah und fern recht herzlich ein. Im Mittelpunkt des Turnieres stehen am Samstag die Vorrundenspiele um den Pokal der Verbandsgemeinde Schweich. Zunächst treffen die Mannschaften unserer neugegründeten Spielgemeinschaft Pölich-Schleich/Detzem auf die SG Bekond/Klüsserath bzw. den SV Fell. Anschließend prüft Bezirksligist Föhren den neuen Oberligisten Mehring und Bezirksligist Leiwen-Köwerich möchte Rheinlandligist Schweich Paroli bieten. Um 20.00 Uhr wird die mittlerweile neunzehnte Auflage des Dorfspiels, bei dem beide Mannschaften bisher 9 Siege verbuchen konnten, angepfiffen. Beide Teams wollen als Sieger vom Platz gehen und hoffen wiederum auf lautstarke Unterstützung der Bewohner von Detzem. Sonntags werden die Halbfinale u. das Endspiel des VG-Turnieres ausgetragen. In einem Einlagespiel über die volle Spielzeit trifft um 18.00 Uhr Rheinlandligist FSV Tarforst auf den Bezirksligisten Binsfeld/Niederkaill. Am Montag, um 20.00 Uhr tritt Franz Peter Basten mit seinem Dream Team gegen die AH Schweich an. Nachfolgend der vollständige Turnierplan:

Samstag, 21.07.2012

ab 13.00 Uhr JSG Leiwen - JSG Föhren (F-Jugend)
Turnier um den VG-Pokal 2012 - Vorrunde - (Spielzeit 2 x 30 Min.)
14.15 Uhr Spiel 1: SG Pölich-S./Detzem II - SG Bekond/Klüsserath
15.25 Uhr Spiel 2: SG Pölich-S./Detzem I - SV Fell
16.35 Uhr Spiel 3: SV Föhren - SV Mehring
17.45 Uhr AH Euren - AH Pölich/Schleich
18.45 Uhr Spiel 4: TuS Mosella Schweich - SV Leiwen-Köwerich
20.00 Uhr Unterdorf - Oberdorf

Sonntag, 22.07.2012

13.30 Uhr SG Issel/Kenn - SV Mehring III
Turnier um den VG-Pokal 2012 - Halbfinal- u. Endspiele - (Spielzeit 2 x 25 Min.)
14.30 Uhr Sieger Spiel 1 - Sieger Spiel 3
15.30 Uhr Sieger Spiel 2 - Sieger Spiel 4
16.30 Uhr Elfmeterschießen um den 3. Platz
16.45 Uhr Endspiel um den VG Pokal (anschließend Siegerehrung)
18.00 Uhr Einlagespiel (2 x 45 Min.)
FSV Tarforst (Rheinlandliga) - SG Binsfeld/Niederkaill (Bezirksliga)

Montag, 23.07.2012

18.00 Uhr BSG Stadtwerke Trier - BSG Sparkasse Trier
19.00 Uhr AH Leiwen/Tritthenheim - AH Föhren/Pfalzel
20.00 Uhr Franz Peter Basten Dream Team - AH Schweich
Unser Kaffee- und Kuchenstand, wird am Samstag und Sonntag jeweils ab 13.30 Uhr geöffnet sein. Der Sportverein freut sich auf Ihren Besuch.

Ensch

Hubschrauberspritzgemeinschaft Ensch/Schleich

Am **Mittwoch, 11. Juli 2012** wurde die 5. und letzte Hubschrauberspritzung durchgeführt. Zum Einsatz kamen: Mildicut + Vento Power + Phosfik
Nachfolgende Behandlungen sind selbst durchzuführen!!

Fell

MGV Eintracht 1879 Fell e.V.

Vom 1. bis 2. September 2012 unternimmt der MGV Fell seinen Vereinsausflug. Die Fahrt geht in den Süden von Rheinland-Pfalz mit dem Ziel Landau. Von dort sind einige interessante Ausflüge entlang der Südlichen Weinstraße zwischen Landau und Neustadt/Weinstr. geplant. Interessierte Mitglieder des MGV wollen sich bitte beim 1. Vorsitzenden Hermann Kronz, Tel.: 5534 melden.

Schützenverein Fell 1960 e.V.

Am **Samstag, 21. Juli und Sonntag, 22. Juli 2012** findet das traditionelle Schützenfest des Schützenvereins Fell 1960 e.V. am Schützenhaus im Grundtal in Fell statt.
Das Fest wird am Samstag, 21. Juli um 18.00 Uhr mit der Eröffnung der Stände gestartet. Ab 20.00 Uhr wird der Abend mit ansprecher Musik stimmungsvoll gestaltet. Ein Lagerfeuer trägt zur gemütlichen Atmosphäre im Grundtal bei.

Am Sonntag, 22. Juli beginnt das Fest um 10.00 Uhr mit dem Frühschoppen. Um 14.00 Uhr geht es weiter mit dem Königsschießen und anschließender Krönung des neuen Schützenkönigs und der Ehrung der Ritter. Luftgewehr- und Glücksschießen sind eine willkommene Abwechslung für Jung und Alt. Nach der Jagdhornbläsergruppe Grimburg spielt Günther Mannebach mit dem Akkordeon auf. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Föhren

Aktion 3 % Weltladen Föhren

Eine Schultüte gehört zum ersten Schultag einfach dazu. So tragen die Erstklässler jedes Jahr ihre bunten Tüten mit Süßem und kleinen Geschenken stolz zur Schule. Das Angebote des Weltladens der Aktion 3% für eine fair gefüllte Schultüte:

- Leckereien wie Fruchtgummis, Schokolade oder Trockenfrüchte
- Kleine Geschenke speziell für Kinder wie Geldbörsen, Finger- und Sorgenpüppchen, Schutzengel, Freundschaftsbändchen, Schlüsselmäppchen, Mandalas und Jonglierbälle.

Alle diese Produkte stammen aus dem fairen Handel. Sie werden sozialverträglich für einen angemessenen Lohn hergestellt.

Geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

Die reduzierten Öffnungszeiten des Weltladens der Aktion 3 % gelten noch bis 28. Juli. In dieser Zeit ist nur donnerstags und freitags wie folgt geöffnet:

Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Heimat- und Verkehrsverein Meulendorf Föhren e.V.

Die nächste **Donnerstagswanderung** ist am 26.07.2012. Ziel der Wanderung: Durchs Kälchen hoch zum Eitzenbacher Berg, von dort weiter über Burbach, Hosbüsch nach Naurath mit Einkehr im Gasthaus Zils. Treffpunkt: 14.00 Uhr am Heimatmuseum.

SV Föhren 1920 e.V.

Abteilung AH

Am **Montag, dem 23.07.2012** spielt unsere AH in Detzem gegen die AH Leiwen. Anstoß ist um 19.00 Uhr. Abfahrt ist am „Weltladen“ um 18.15 Uhr.

Kenn

Hubschrauberspritzgemeinschaft Kenn

Der Spritzausschuss hat folgenden Beschluss gefasst:
Die 6. Hubschrauberspritzung fand am 12. Juli 2012 statt. Eingesetzt wurden Mildicut und Topas.
Die 7. Hubschrauberspritzung wird am 1. oder 2. August 2012 durchgeführt. Eingesetzt werden Mildicut und Topas.
Die teilnehmenden Betriebe werden aufgefordert im Abstand von ca. 10 Tagen nach der 6. Hubschrauberspritzung (ca. 21. - 23. Juli 2012) ihre Weinberge vom Boden aus zu spritzen um eine bessere Applikation zu erreichen. Hierbei kann auch ein Botrytizid eingesetzt werden.

TuS Kenn 1924 e.V.

Am **Samstag, dem 21. Juli 2012** findet unser 20. Oldieabend statt. Als Liveband konnten wir zum Jubiläum „The Voice“ verpflichten. Bei hoffentlich schönem Wetter könnt ihr einen gemütlichen Abend mit Livemusik auf der Freizeitanlage in Kenn verbringen. Zum Auf- und Abbau bitten wir um tatkräftige Unterstützung aller AH Mitglieder.

Klüsserath

AV Klüsserath 1959 e.V.

Am Sonntag, 22.07.2012, treffen wir uns um 07.00 Uhr am Sportplatz für unser letztes Vereinsangeln an der Mosel in diesem Jahr.

31. Fischessen am 28./29. Juli 2012

Zur Vorbereitung des Fischessens sind folgende Termine anberaumt worden:
Fortsetzung auf Seite 30

Rohbau/Ausbau

Boden/Dach

Fliesen/Sanitär

Photovoltaikanlagen

Energiesparen

Fenster/Türen

Putz/Fassade

Farben

SCHNELLER SEIN LOHNT SICH!

BESTELLEN SIE IHRE PHOTOVOLTAIKANLAGE – JETZT!

PHOTOVOLTAIK
ENERGIEFREI HAUS!



**HANDELN
SIE JETZT!
SICHERN SIE SICH
DIE HÖHERE
EINSPEISE-
VERGÜTUNG!**



Mit uns haben Sie den starken Partner für die schnelle Planung und Umsetzung Ihrer Photovoltaikanlage – für Ihre möglichst hohe Rendite.

Profitieren Sie von der höheren Einspeisevergütung, wenn Sie jetzt aufrüsten. Die Einspeisevergütung sinkt monatlich um 1%. Wer jetzt schnell handelt, erhält noch die höhere Vergütung. Lassen Sie sich das nicht entgehen! Einspeisevergütung gültig für eine Photovoltaikanlage bis zu 10 kWp:

z. B. im Monat August 2012	= 0,1873 €/kWh
z. B. im Monat September 2012	= 0,1854 €/kWh
z. B. im Monat Oktober 2012	= 0,1836 €/kWh

Bei Anschluss im August erhalten Sie also die Einspeisevergütung von 0,1873 €/kWh mal 20 Jahre.

Kein Dach gleicht dem anderen! Deshalb wird vor jedem Angebot das Dach von uns vermessen. Unsere Fachberater kommen zu Ihnen vor Ort und erstellen nach diesen Angaben ein individuell auf Ihr Dach abgestimmtes Angebot.

Das garantiert die bestmögliche Lösung – und nicht eine Pauschale zu Ihrem Nachteil.

Ihre Ansprechpartner: Horst Klas, Tel. 0 65 92-96 06-23, Fax -26, hk@hieronimi.de
Philipp Kranz, Tel. 0 65 71-97 18-43, Fax -52, pk@hieronimi.de
Markus Stölben, Tel. 0 65 34-188-49, Fax -65, stoelben@hieronimi.de
Alexander Simon, Tel. 0 160-7 41 18 93, as@hieronimi.de



Rufen Sie uns an! Kostenlos
unter 0800-443 76 64 64.
Wir erstellen Ihnen gerne
Ihr individuelles Angebot.



Bauzentrum • Baushop • RAUMZENTRUM

Hieronimi

Faid • Daun • Kirchberg • Mülheim • Traben-Trarbach • Wittlich • Zell

www.hieronimi.de • info@hieronimi.de • Free-Call 0800-443 76 64 64

Ende der Betriebsferien
mit neuem Schwung gehts in die 2. Halbzeit...

Bäckerei • Konditorei

Wintrich

54338 Schweich
Brückenstr. 38

Tel. 0 65 02 / 22 30 · Fax 0 65 02 / 99 43 66

Ab Montag, den 23. Juli 2012
sind wir wieder gerne für Sie da!



BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
„Bring deine alte zurück!“
der Fa. Roman Wagner.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



Seit 1935



sehr gut ✓

Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht

www.malertest.de

Malermeister Harald Kirsch
Maximinstraße 15
54340 Longuich

MALER
KIRSCH

Telefon 0 65 02 / 55 04
Mail info@malerkirsch.de
Web www.malerkirsch.de



Jörg Gans

Malermeister

- Anstricharbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Bodenbeläge
- Parkett- und Laminatverlegung
- Tapezierarbeiten
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47
Neustraße 27 · 54317 Kasel

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi Druckenmüller
Schweich
6800

Subend-TAXI 06502 oder
6900





Telefonische Anzeigenannahme:
0 65 02 / 91 47-0

STUCKATEUR MEISTERBETRIEB



WÄRMEDÄMMFASSADEN
INNEN- & AUSSENPUTZARBEITEN
TROCKENBAU



AUF DEM STEINHÄUFCHEN 16 • D-54343 FÖHREN

TEL: +49 (0) 65 02 - 93 56 - 0 • INFO@STUKKATEUR-SAHLER.DE

WWW.STUKKATEUR-SAHLER.DE



Faszinierend, mit welcher Zuverlässigkeit er immer besser wird.

Alle weiteren Informationen zum Golf* erhalten Sie unter www.volkswagen.de oder bei uns im Autohaus.

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 9,2 - 3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 199 - 99.



Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Kröfges GmbH & Co. KG
Moseltalstraße 40, 54518 Osann-Monzel,
Tel. 06535/93730, www.autohaus-kroefges.de

„Made in Germany“ unschlagbar

ADAC-Pannestatistik: Deutsche Autos siegten in allen Klassen

(iPr). Autos deutscher Hersteller sind die Sieger der aktuellen Pannestatistik des ADAC. Erstmals gewannen diesmal Pkws aus deutscher Produktion in allen sechs Fahrzeugklassen. In der Mittelklasse finden sich unter den Top Ten ausschließlich deutsche Autos.

Auch in der oberen Mittelklasse und Oberklasse dominieren sie das Ranking. Ein klarer Trend: Selbst wenn Fahrzeuge deutscher Hersteller in der ganzen Welt produziert werden, sind sie heute zuverlässiger denn je. Milliarden schwere Qualitäts-sicherungs-Programme zeigen hier ihre Wirkung.

Der Audi A 5 führt die Mittelklasse an, dicht gefolgt von Audi Q5 und BMW X 3. Frühere Dauersieger wie der Toyota Avensis oder Mazda 6 landen nicht mehr unter den ersten zehn. Auch in der Oberklasse siegt Audi mit dem A 6. Gleich dahinter BMW 5er und Mercedes-Benz E-Klasse. In der unteren Mittelklasse erweisen sich die Mercedes-Benz A- und die B-Klasse als die zuverlässigsten Pkws, auf Platz drei folgt der BMW 1er.

Bei den Kleinwagen belegt der Mini Platz eins, der Mitsubishi Colt landet als einziger Japaner auf Platz zwei, gefolgt vom Opel Meriva. Zum ersten Mal in der Untersuchung dabei ist

der Ford Ka (neues Modell), der sich in der Kleinwagenklasse durchsetzen konnte.

Elektrik-Probleme Haupt-Pannensache ist die Elektrik, weil Batterien, Anlasser oder Generatoren versagen. Das liegt zum einen an der steigenden Zahl elektrischer Verbraucher an Bord, zum anderen aber an modernen Stopp-Start-Systemen, denn das An- und Abschalten des Motors setzt die Batterie zusätzlich unter Stress. Probleme mit Batterien sind auch der Grund, warum Honda und Hyundai mit ihren neueren Modellen in der ADAC Pannestatistik 2011 schlecht abschneiden.

Die ADAC Pannestatistik gibt es seit 1978. Sie ist für viele Autofahrer ein wichtiges Kriterium für ihre Kaufentscheidung. Ausgewertet wurden diesmal 230.000 der über vier Millionen Pannen, bei denen der ADAC im Jahr 2011 um Hilfe gerufen wurde. Herangezogen werden allerdings nur technische Pannen. Die betroffenen Autos sind dabei nicht älter als sechs Jahre, müssen in mindestens drei aufeinander folgenden Jahren im wesentlichen unverändert gebaut und in einem der Jahre mindestens 10.000-mal zugelassen worden sein. Alles in allem wurden 92 Modellreihen untersucht.



Immobilien- Seite

✓ Ankauf ✓ Verkauf ✓ Vermietung ✓ Mietgesuche

Ideal für Handwerksbetrieb!

Gewerbe-Immobilie im Handwerkerhof Schweich-Issel, direkt an der Hauptstraße, **ab 01.01.2013** zu vermieten!

Grundstücksfläche: 2.000 m² Produktions-/Hallenfläche: 460 m²
Innenlager: 80 m² Büro und Sozialräume: 130 m²

Weitere Informationen erhalten Sie unter: 0 65 02 / 85 30

Schweich, Ermesgraben

rpr. Büro-/Praxisräume, auch für Wellness/Kosmetik geeignet, 55 m² - 135 m² möglich, in gut frequentiertem Geschäftshaus (NB) mit guter Ausstattung (Netzwerk) ab sofort zu vermieten.

Telefon 0160 / 96 93 56 14

INVESTOR kauft Bauland Schweich oder Longuich/Umgebung

evtl. mit Hausbestand (Zustand egal)

Tel. 0160 - 1069441

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei

Markisen

Terrassenüberdachungen

Geländer

Tore

Eichenstraße 54

54516 Wittlich-Neuerburg

Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24

www.banck-schoemann.de

- Termine nach Vereinbarung -



Sebastian Brittner Fliesenfachbetrieb Meisterbetrieb

Im Kirtel 24 • 54317 Morscheid

Tel.: 06500 - 91 88 721

info@brittner-fliesen.de

Tel.: 06500 - 91 88 726

www.brittner-fliesen.de

Mobil: 0176 - 32 29 97 87

Kenn

Wohnung Erstbezug, 54 m², 2 Zimmer, Küche inkl. EBK, Dusche, Balkon (Loggia), Stellpl., ab sof. zu verm. KM 380,- € + NK + KT.

Tel.: 0 15 77 / 4 17 78 22

Hetzerath ab sofort zu vermieten

4 ZKB, G-WC mit Dusche, Balkon, ca. 100 m², Erstbezug, keine Haustiere, 590,- € KM + NK.

Tel.: 01 71 / 5 35 81 01 oder 01 60 / 96 71 79 93

Suche 2 ZKB-Wohnung

in Leiwen oder Detzem.

Telefon: 0 65 61 / 38 98

Gasthaus zur Post • Thomm

Salat mit frischen Früchten

und geräucherten Gambas (direkt aus dem Räucherofen)
Mittwoch, den 25.07.2012

**Jeden ersten Mittwoch im Monat
Scampis - All you can eat**

*Es kocht für Sie
François Coignard*

Wir bitten um telefonische Reservierung
Jeden Sonntag wechselnder Mittagstisch
Telefon: 0 65 00 / 91 89 91



PORTEN G sanitär M B H

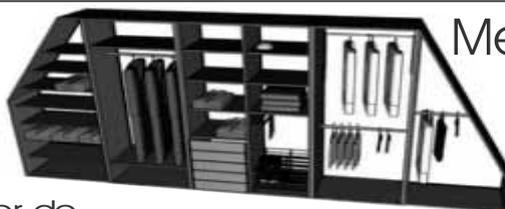
- Sanitäre Installation
- Bad-Renovierung
- Ölheizungsanlagen
- Gasheizungsanlagen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
- Kaminsanierung
- Rohrreinigung
- Kernbohrungen
- Kundendienst
- Drachengas Verkaufsstelle

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot
54338 Schweich Zellenpützstraße 2
Tel. 0 65 02 / 99 42 44 Fax 0 65 02 / 99 42 45
Porten_Sanitaer@t-online.de



54346 Mehring Tel.: 06502 / 4974

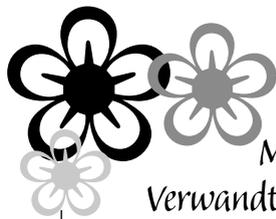
www.schreinerei-epper.de



Mein Schrank nach Maß

- Ankleidezimmer - Kleiderschränke
- Dachschrägenschränke - Kniestockschränke
- Haustüren - Innentüren

Fragen kostet nix!



Familienanzeigen in Ihrem
Mitteilungsblatt erreichen alle
Verwandten, Freunde und Bekannten.



Herzlichen Dank
sagen wir allen Gratulanten, die uns zum
Tag unserer



Diamanthonchzeit
und zu Erwins 85. Geburtstag

mit Glückwünschen und Geschenken eine
große Freude bereitet haben.

Danke auch an die Vertreter von Land und Verbandsge-
meinde, Frau Horsch und Herr Reis, sowie an unseren
Ortsbürgermeister Rony Sebastiani und die Vertreter von
Kirchengemeinde und Vereinen.

Es war ein schönes und unvergessenes Fest.

Erwin und Martha Schott

Fell, im Mai 2012

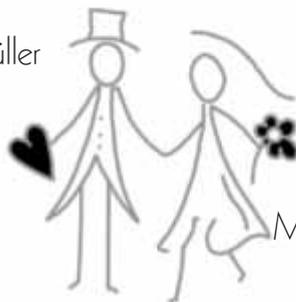
Trittenheim. Frau Katharina Ballmann feierte am 11. Juli
ihren 100. Geburtstag. Zu ihrem Festtag gratulierten ihr
im Namen der VR-Bank Hunsrück-Mosel eG Herr Burk-
hard Gouverneur, Privatkundenbetreuer, Herr Gustel
Bollig, Vorstand, sowie Frau Julia Alt, Kundenberaterin,
ganz herzlich und über-
mittelten ihr persönlich
die besten Wünsche.



Geschäftsstelle Trittenheim
Moselweinstraße 83
54349 Trittenheim
Tel.: 0 65 07 / 92 74 0
Fax: 0 65 07 / 92 74 65

Um den vollen Wert des Glücks zu erfahren,
brauchen wir jemanden, um es mit ihm zu teilen.
Mark Twain

Michael Müller



Christina
Marmann-Müller
geb. Marmann

Wir werden am 28. Juli 2012 um 14.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Maximin in Dillingen getraut.

Dillingen und Schweich, im Juli 2012

Koster SEIT 1834
BESTATTUNGEN
ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÜHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN
Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

Schülerin sucht Mitfahrgelegenheit

von Schweich nach Wittlich bei angemessener
Kostenbeteiligung.

Ankunft spätestens 7.45 Uhr - keine Rückfahrt.

Tel.: 01 71 - 3 10 49 65 oder 0 65 72 / 92 75 18

Optik Just
BRILLEN
KONTAKT-
LINSEN
ALLES AUS
MEISTERHAND
06502 3956 SCHWEICH

u-zone
GANZ SCHÖN ANDERS

ab 15. august
Wir freuen uns auf Sie!



neustraße 86 · trier · tel. 0651-99 18 97 90

NEUERÖFFNUNG in Schleich

GRIECHISCHES RESTAURANT DIONYSOS

Café - Bar

&

HOTEL

„Zum Schleicher Kuckuck“

Moselweinstr. 10 • 54340 Schleich

Tel. 06507/9989075

Fax 06507 / 9989076

Ab sofort dürfen wir Sie in unserem griechischen Restaurant willkommen heißen.

Wir verwöhnen Sie mit original hausgemachten Spezialitäten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team von **DIONYSOS**

Unsere Öffnungszeiten:

Di.-So. 11.30-14.30 Uhr, 17.30-23.00 Uhr

Mo. Ruhetag außer an Feiertagen

Sie haben Probleme mit Ihrer Steuererklärung?

Wir erstellen Arbeitnehmern und Rentnern die Einkommensteuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft und Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit.

Lohnsteuerhilfverein e.V., Beratungsstelle: Astrid Bales
Zum Burgberg 4 • 54528 Salmtal • Tel.: 0 65 78 - 9 84 19 10
Viktoriastr. 4 a • 54523 Hetzerath • Tel.: 01 71 - 2 64 49 57

Vom 23.07. - 06.08.
ist unser Gasthaus Kasler
wegen Betriebsurlaub
geschlossen!

Danach können Sie wieder unsere Sommerkarte mit tollen Grillgerichten & Antipasti-Buffer genießen. Wir freuen uns auf Sie!



GASTHAUS
KASLER

Kirchstraße 71 • 54341 Fell • Tel. 06502 - 2650

www.gasthaus-kasler.de

Zu verkaufen:

Weißer Holztisch ausziehbar

(Maße: 1,20 m Länge x 0,80 m Breite x 0,75 m Höhe)
preiswert abzugeben. Gut erhalten!

Telefon: 0 65 02 / 99 77 18

SCHREINERMEISTER

Christian Karrenbauer



- Fenster
- Haustüren
- Innenausbau
- Trockenbau
- Möbelbau
- Treppen

Büro:
Schweicher Straße 43a
54338 Schweich
Telefon 06502 / 93369-73
Telefax 06502 / 93369-74

Werkstatt:
Im Handwerkerhof 12
54338 Schweich

E-Mail: c.karrenbauer@freenet.de
www.schreinerei-karrenbauer.de



DIE GANZE WUCHT
IN TÜTEN

Haags Grilltüte – Teuflich gut!

5 Stück saftiges Grillfleisch

5 Stück herzhaft, würzige Grillwürste

Wählen Sie
nach Lust
und Laune!

nur
14,99 €

Fleischerei Haag in Schweich
Isseler Str. 21, Schweich
Tel.: 06502/ 2444

www.fleischerei-haag.de

Dienstag, 24.07.2012

Vorbereitung und Einrichtung der Gemeindehalle. Treffpunkt um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus

Mittwoch, 25.07.2012

Fische braten, um 13.00 Uhr in der Gemeindehalle
Zelt aufbauen, um 16.00 Uhr auf dem Festplatz

Hubschraubergemeinschaft Klüsserath

In der Gemarkung Klüsserath wurde die 5. Hubschrauberspritzung **am 10. Juli 2012** durchgeführt. Es wurden Mildicut, Basfoliar Aktiv und Vento-Power eingesetzt.

Die Winzer werden aufgefordert eine Spritzung per Hand oder Raupe durchzuführen, bevor die voraussichtlich letzte Hubschrauberspritzung am 31. Juli 2012 oder 1. August 2012 durchgeführt wird.

Winzertanzgruppe Klüsserath e.V.

Die Winzertanzgruppe bietet nach mehrfacher Anfrage wieder einen Tanzkurs für Standardtänze an.

Der Tanzkurs beginnt am Mittwoch, dem 22.08.2012 um 20.30 Uhr. Kursdauer: 8 Abende, Kosten: 102,00 Euro pro Person, Mindesteinknehmer: 10 Paare

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Markus Jakobi, Tel.: 0170/4367697.

Longuich**Hubschrauberspritzgemeinschaft****Longuich / Kirsch**

Der Spritzausschuss hat folgenden Beschluss gefasst:

Die 6. Hubschrauberspritzung fand am 12. Juli 2012 statt. Eingesetzt wurden Mildicut und Topas. Die 7. Hubschrauberspritzung wird am 1. oder 2. August 2012 durchgeführt.

Eingesetzt werden Mildicut und Topas.

Die teilnehmenden Betriebe werden aufgefordert im Abstand von ca. 10 Tagen nach der 6. Hubschrauberspritzung ca. (21. - 23. Juli 2012) ihre Weinberge vom Boden aus zu spritzen um eine bessere Applikation zu erreichen. Hierbei kann auch ein Botrytizid eingesetzt werden.

Menschen(s)kinder-**Elterninitiative Longuich-Kirsch e.V.**

Auch der letzte Samstag in den Ferien soll nicht langweilig werden. Los geht's in den AdventurePark nach Traben-Trarbach. Mitfahren können alle Kinder von 10-14 Jahre. Vereinsmitglieder fahren kostenfrei und Nichtmitglieder zahlen 10 € für Busfahrt und Eintritt. Es können max. 20 Kinder mitfahren und es zählt nur die persönliche (telefonische) Anmeldung unter 06502-6750 (Astrid Franke). Dieses Angebot gilt auch für die Rioler Kinder!

Anmeldung: 26.07. - 28.07.2012

TuS Longuich-Kirsch

Am **Sonntag, dem 5. August 2012** veranstaltet der TuS Longuich-Kirsch sein Sommerfest. Spiel und Spaß für jedermann stehen auf dem Programm. Um 11.00 Uhr eröffnet die 1. Mannschaft mit einem Testspiel die Veranstaltung. Danach sind alle Besucher eingeladen, das DFB Sportabzeichen zu erwerben. 5 Fußballstationen gilt es zu bewältigen. Gewinnen werden alle! Ab 16.00 Uhr wird dann in einem Kleinfeldturnier der diesjährige Vereinsmeister ausgespielt.

Fußballcamp für Junioren

Am **Samstag, 4. August 2012** veranstaltet der TuS Longuich-Kirsch ein Fußballcamp für die Juniorenspieler. Mit Ansgar und Florian Heck ist es uns gelungen zwei DFB-Trainer zu engagieren. Das Training wird in Gruppen (à ca. 25 Kinder) durchgeführt (ab 10.00 Uhr). Nach dem Mittagessen folgen freie Trainingsspiele. Die Veranstaltung endet gegen 19.00 Uhr. Alle Junioren der JSG sind herzlich eingeladen.

Mehring**Angel-Sportclub Mehring 1975 e.V.**

Für unser Weiherfest am 28. und 29.07.2012 findet am Samstag, dem 21.07.2012, noch ein Arbeitsdienst statt. Beginn ist um 09:00 Uhr. Wer hierzu noch einen Freischneider mitbringen kann, sollte dieses

bitte tun!

Der Standaufbau findet am Donnerstag, dem 26.07.2012, ab 18:00 Uhr statt. Zu beiden Aktionen bitten wir um rege Beteiligung. Am Weiherfest bieten wir sonntags Kaffee und Kuchen an. Für Kuchen Spenden unserer Mitglieder wären wir sehr dankbar. Wer einen Kuchen spenden möchte, sollte sich für eine bessere Planung bitte mit Kerstin Hoffmann unter der Rufnummer: 0151-12845176 in Verbindung setzen.

Hubschrauberspritzgemeinschaft**Mehring/Pölich**

Der Spritzausschuss gibt hiermit allen Beteiligten bekannt, dass der letzte Hubschraubereinsatz (6) in der Gemarkung Mehring am 18. Juli 2012 erfolgte. Zum Einsatz kamen Mildicut und Collis.

Für die nachfolgenden Behandlungen beachten Sie bitte die Aufrufe des DLR Bernkastel-Kues.

Naurath**Heimat- und****Verkehrsverein Naurath/Eifel**

Einen „Ferien-Fotokurs“ bieten wir Schülerinnen und Schülern von **Mittwoch, 08.08. bis Freitag, 10.08.2012, jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr** an. Wer Spaß am Fotografieren hat, eine digitale Kompaktkamera besitzt und schon immer mal wissen wollte, wie man damit richtig umgeht, der sollte unser Angebot nutzen. Tolle Fotos schießen und aufregende Motive einfangen, ist gar nicht so schwer. Wir zeigen euch wie das geht in einem Fotokurs an 3 aufeinanderfolgenden Nachmittagen in den Sommerferien, wozu auch eine richtige „Fotosafari“ per Pedes in das Naurather Umland gehört. Weitere Informationen zum Kursangebot und das Anmeldeformular (ist von einem Elternteil zu unterschreiben) sind erhältlich bei unserer Kursleiterin **Frau Claudia Weber-Gebert, Föhrenerstr. 20, Tel.: 991190**. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 10,- € und die Teilnehmerzahl ist auf 15 Kinder begrenzt.

Karnevalverein**„Naurather Kuckuck“ 1977 e.V.**

Unsere nächste Vorstandssitzung findet am **Dienstag, dem 24. Juli 2012 um 20.00 Uhr** im Brauhaus Zils in Naurath/Eifel statt.

Themen zur KV-Vorstandssitzung: - Tanzgruppen, - Grillfest (wie an JHV 2012 besprochen), - Sommerkirmes 2012, - Erntedankfest 2012, - Weihnachtsevent 2012, - Planung Session 2012/2013

Pölich**SV Pölich/Schleich****Abteilung AH**

Am **Samstag, 21.07.2012, 17.45 Uhr** spielen wir auf dem Turnier in Detzem gegen die AH Euren. Treffpunkt 17.15 Uhr in Detzem.

Riol**Katholische Frauengemeinschaft Riol**

Wir weisen nochmals darauf hin, dass unser diesjähriger Grillnachmittag am **Mittwoch, 25. Juli 2012 ab 15.00 Uhr** im Pfarrhausgarten stattfindet und freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Schweich**A.S.V. „Fährturn“ Schweich 1956 e.V.**

Das Weiherangeln Juli ist am **22.07.2012 von 08.00 - 16.00 Uhr**.

Gut Blatt Schweich

Der nächste Spielabend im Jahr 2012 findet am 24.07.2012 in unserem Vereinslokal im Alten Weinhaus, Brückenstraße 46 (Schweich) um 20.00 Uhr im Saal statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Gäste sind herzlich willkommen

Hubschrauberspritzgemeinschaft Schweich

Der Spritzausschuss hat folgenden Beschluss gefasst:

Die 6. Hubschrauberspritzung fand am 12. Juli 2012 statt. Eingesetzt wurden Mildicut und Topas.

Die 7. Hubschrauberspritzung wird am 1. oder 2. August 2012 durchgeführt.

Eingesetzt werden Mildicut und Topas.

Die teilnehmenden Betriebe werden aufgefordert im Abstand von ca. 10 Tagen nach der 6. Hubschrauberspritzung (ca. 21. - 23. Juli 2012) ihre Weinberge vom Boden aus zu spritzen um eine bessere Applikation zu erreichen. Hierbei kann auch ein Botrytizid eingesetzt werden.

Isseler Cultur Verein e.V.

Nach gewohnter Sitte wird die Statue des heiligen Christophorus auf der Schweicher Moselbrücke am **Montag, dem 23.07.2012 um 19.00 Uhr** mit Blumen dekoriert. Anschließend ist gemütliches Beisammensein angesagt. Wo es hingehet wird spontan vor Ort entschieden. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Schweicher Karneval Verein

Das nächste Elferratstreffen findet am **Mittwoch, dem 25.07.2012** um 20.00 Uhr im Gasthaus Junges statt. Es stehen verschiedene Termine zu Veranstaltungen an. Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns. Neugierige und Interessierte zum Verein sind gerne Willkommen.

Theaterkreis Schweich

Das Theater Trier bietet dem Theaterkreis Schweich im Wochenendabo Weiss folgende Vorstellungen an:

Sonntag, 28.10.2012

Das Leben des Galilei Schauspiel von Bertholt Brecht

Freitag, 30.11.2012

La Traviata Oper von Guiseppe Verdi

Freitag, 18.01.2013

Evita Musical von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice

Sonntag, 28.04.2013

Kleiner Mann ,was nun? Musikalische Revue nach dem Roman von Hans Fallada

Sonntag, 19.05.2013

Die Kluge Oper v. Carl Orff / Die Spanische Stunde Mus. Komödie v. M. Ravel

Samstag, 15.06.2013

Falco-The Spirit never dies Tanztheater von Amy Share-Kissiov

Vorstellungsbeginn Samstag/Sonntag - 19.30 Uhr, Freitag - 20.00 Uhr

Die Preise für das Abonnement betragen in der Preisgruppe I 126,00 EUR in der Preisgruppe II 104,50 EUR. Schüler, Studenten und Behinderte erhalten eine Ermäßigung.

Sollten sie Interesse an den Vorstellungen haben, setzen sie sich mit Marita Schmitt, In der Olk 14, Schweich, Tel. 06502/ 4135 in Verbindung. Anmeldeschluss ist der 12. August 2012

TuS Issel 1952 e.V.

Der TuS Issel wurde 1952 gegründet. Das wollen wir mit all unseren Mitgliedern am **11. August 2012** in der ICV-Halle feiern. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr mit einem Sekttempfang, bei dem verdiente Sportler und Übungsleiter mit der Sportmedaille des TuS Issel ausgezeichnet werden. Ab ca. 20.30 Uhr sorgt die Partyband „Enjoy“ aus der Eifel mit Schlagern für Stimmung und eine gute Unterhaltung.

Yacht- u. Wassersportclub Schweich e.V.

Wir laden ein zum Sommerfest am Hafen am **Samstag, dem 21.07.2012 ab 12.00 Uhr und Sonntag, dem 22.07.12**. An beiden Tagen ist für Essen und Getränke bestens gesorgt, Musik mit DJ Way (Markus).

Schon vormerken: Samstag, 4. August, 13.00 - 18.00 Uhr ist der diesjährige Kindertag im Schweicher Hafen vorgesehen.

Neue Termine Sportbootführerschein Binnen ab 21.08.2012 (Infoabend am 17.08.2012, 19.00 Uhr im Fährturn Schweich), ab 18.09.2012 (Infoabend am 14.09.2012, 19.00 Uhr im Fährturn Schweich)

Jahrgang 1941 Schweich und Issel

Herzliche Einladung zu einem Ausflug ins Ofen- und Eisenmuseum nach Hüttingen bei Lahr am **Samstag, 28. Juli 2012**.

Treffpunkt 13.30 Uhr Parkplatz Herres in Schweich - Fahrt mit PKW nach Hüttingen (etwa 50 km) Besichtigung des Museums mit anschließendem Imbiß. Rückfahrt spätestens 18.00 Uhr. Partner sind willkommen.

Thörnich

Hubschraubergemeinschaft Thörnich

In der Gemarkung Thörnich wurde die letzte Hubschrauberspritzung am 4. Juli 2012 durchgeführt. Es wurden Mildicut und Vento-Power eingesetzt.

Für die nächsten Behandlungen halten Sie sich bitte an die Vorgaben des DLR Bernkastel und der ADD Trier.

Trittenheim

Sportverein Laurentius Trittenheim e.V.

Die 1. Mannschaft der SG Neumagen-Dhron/Trittenheim startet als Vorbereitung in die Saison 2012-13 mit einem Trainingsspiel am **Samstag, dem 21.07.2012 um 17.45 Uhr** gegen die 1. Mannschaft von Burgen-Veldenz. Austragungsort Hartplatz Burgen.

Die 2. Mannschaft der SG Neumagen-Dhron/Trittenheim spielt am **Sonntag, 22.07.2012 um 15.30 Uhr** anlässlich der Sportwerbetage in Burgen gegen die 1. Mannschaft aus Longkamp. Abfahrt ist um 14.15 Uhr Bushaltestelle.

Erwachsenenbildung

Kath. Erwachsenenbildung im Dekanat Schweich-Welschbillig

Klosterstr. 1b, 54338 Schweich,

Tel. 06502/93745-0,

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bistum-trier.de

KEB Bekond

Karl-Josef Schneider, Tel. 06502/2569

Gymnastik für Frauen I

mittwochs, 19-20 Uhr, Bürgerhaus Bekond, Ltg.: Marlene Bollig, Kursgebühr viertelj. 20,00 EUR



**Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse
für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath,
Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim
und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg**

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,

Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,

Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gymnastik für Frauen II

mittwochs, 20-21 Uhr, Bürgerhaus Bekond, Ltg.: Marlene Bollig,
Kursgebühr viertelj. 20,00 EUR

Gymnastik im Sitzen

mittwochs, 9-10 Uhr, Bürgerhaus Bekond, Ltg.: Frau Born

KEB Schweich**Rhythmische Gymnastik in Verbindung mit Rückenschule, Pilates und Elementen aus Qigong - 1410-500428**

Vermittlung eines Rückenmuskeltrainings, um Verspannungen und Rückenschmerzen entgegen zu wirken!

Unter Beachtung einer richtigen Atmung, soll das allgemeine Wohlbefinden der Teilnehmer/innen stabilisiert und erhalten werden.

dienstags, 19-19.45 Uhr und 20-20.45 Uhr, Ort: Stefan-Andres-Schulzentrum, Schweich, Neuanmeldungen möglich!, Ltg.: Margret Müller, Tel.: 06501/9471833

Heilgymnastik für**Frauen am Vormittag - 1408-500428**

mittwochs, 8:30-9.30 Uhr, Alte Schule, Hofgarten, Ltg.: Fr. Regina Sohn, Info's Fr. Olejnzak, Tel.: 06502/5736

Seniorengymnastik - 1402-500428

mittwochs, 9:30-10 Uhr, Alte Schule, Hofgarten, Ltg.: Fr. Regina Sohn, Info's Fr. Brass, Tel.: 06502/5908

**Junge Seite**

Kinder- und Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich

Altes Weinhaus • Brückenstraße 46 • 54338 Schweich
Telefon: (06502) 5066-450 • Fax: (06502) 5066-480 • www.KiJuB.net

Servicezeiten: Dienstag und Mittwoch, 8:00 - 11:30 Uhr

Jugendpflege / Sachgebietsleitung:

Dirk Marmann, Dipl.-Pädagoge

Telefon: (06502) 50 66-460

Mobil: (0173) 65 11 629

Email: jugendpflege@KiJuB.net

**Sachbearbeitung:**

Susanne Christmann

(Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr)

Telefon: (06502) 50 66-450

Email: info@KiJuB.net

Pädagogische Fachkräfte für offene Jugendtreffarbeit:**Ortsgemeinde Föhren**

Martina Werre

Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich

Nicole Neibecker

Email: jr-longuich@KiJuB.net

Ortsgemeinde Klüsserath

Matthias Huberty

Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Stadt Schweich

Isabelle Ziehm,

Dipl.-Pädagogin

Email: jr-schweich@KiJuB.net

Mobil: (0174) 98 79 643

Ihr findet uns auch bei Facebook unter:
www.facebook.com/KiJuB

Ferien im KiJuB!

Auch das Kinder- und Jugendbüro macht Ferien oder ist in den Ferien mit Freizeiten unterwegs. Daher bleibt das Büro in der Zeit vom **23.07. - 13.08.2012** geschlossen. Euch allen noch eine schöne Ferienzeit!

Euer Team des KiJuB!

**Kinderarztpraxis Gottfried Lieschke**

Schweich, Telefon 0 65 02 / 10 96

Wir machen Urlaub

vom 20.07.2012 nachmittags bis 10.08.2012.

Urlaubsvertretung durch Praxis Dr. Traut (Schweich)

und alle anwesenden Kinderärzte in Trier und Wittlich.

Am Montag, dem 13.08.2012 ab 8.00 Uhr sind wir wieder für Sie da.

Wir wünschen allen schöne Sommerferien!!!

Zahnarztpraxis**ZÄ Gabriele Waldschmidt**

Im Pöhlen 1/Brunnenzentrum • 54338 Schweich

Telefon: 0 65 02 / 99 42 77

**Wir machen Urlaub
vom 30.07. - 03.08.2012**

Vertretung in dringenden Fällen:

Dr. P. Conrad-Born, Schweich, Telefon 0 65 02 / 2383

Dr. R. Mosebach, Fell, Telefon 0 65 02 / 69 44

**Ihr Komfort ist unser Antrieb.**

Die automatischen Sektionaltore NovoPort[®] mit patentiertem serienmäßigen Antrieb.

- TÜV geprüfte Einbruchhemmung*
- 5 Jahre Werksgarantie
- Zertifiziert nach Tore-Produktnorm DIN EN 13241-1
- Vielfältige Auswahl an Farben, Oberflächen und Verglasungen
- Flüsterleiser Torlauf



* bei aut. Sektionaltorsystemen in Standardausführung

www.novoferm.de

Ihr Novoferm Partner für Lieferung, Montage und Wartung:

Etges & Dächert Baustoffe

54292 Trier • Metternichstraße 31 • Tel. (06 51) 14 69 90

Zwei märchenhafte Wochen bei wechselhaftem Wetter Abschlussfest im Schulzentrum Waldrach



Mit Sprechchören und Applaus bedankten sich die 612 Kinder des Ferienspaßprogramms 2012 bei den 73 Betreuern, die sich zum Abschluss in der Turnhalle in Waldrach auf der Bühne versammelten.

Abenteuer, Spaß und Spiel – das Ferienspaßprogramm des Kreises Trier-Saarburg bot 612 Kindern aus dem Landkreis vom 2. bis 13. Juli ein wahrhaft märchenhaftes Programm, das allerdings mit wechselhaftem Wetter zu kämpfen hatte. Einen richtigen Regentag gab es am Abschlusstag, was der Stimmung der Kinder, der 72 Betreuer sowie vieler Eltern und Geschwister keinen Abbruch tat. Im Schulzentrum Waldrach wurde unter dem Titel „Der Teufel ist los...“ eine große Abschiedsfete mit einem selbst gestalteten Programm gefeiert.

Landrat Günther Schartz bedankte sich nicht nur bei den Jungen und Mädchen. „Nicht nur Spaß und Spiel, sondern auch gemeinsames Erlebnis sind ein wichtiger Bestandteil dieser zwei Wochen“, so Schartz. Er dankte den vielen ehrenamtlichen Betreuern, die teilweise seit Jahrzehnten dabei sind, den Mitarbei-

terinnen des Kreisjugendamtes sowie den vielen Einrichtungen, die ein solch aufwendiges Programm erst möglich machen. „So konnten wir auch in diesem Jahr ein wirklich tolles Programm anbieten“, freut sich der Landrat.

Aufgeteilt auf 14 Busse, gingen die Kinder jeden Morgen auf ihre Tour und kehrten am späten Nachmittag nach Hause zurück. Jede Gruppe hatte einen individuellen Wochenkalender, wobei die Kinder am Ende des zweiwöchigen Ferienprogramms alle Aktionen durchlaufen haben.

Nach dem Auftakt mit einem Kennenlerntag, an dem auch die Busse geschmückt wurden, zählte zu den Programmhilights u.a. ein Tag in der europäischen Kunstakademie in Trier, wo die Kinder ihrer Fantasie und ihren künstlerischen Fähigkeiten freien Lauf

lassen konnten. Im Erlebniszentrum Villeroy & Boch in Mettlach erfuhren sie, wie Farben auf Geschirr kommen und wie überhaupt Toiletten und Bädewannen entstehen. Wie bei Hänsel und Gretel ging es am Wandertag zu. Gemeinsam in kleinen Gruppen war eine abenteuerliche Wegstrecke durch das Hochmoor, über den Knüppeldamm und Felsen, durch Wald und Wiesen zu bestehen. Ziel der Wanderung war die Freizeitanlage in Holzerath. Eine richtige Schatzsuche wartete im Hunsrückhaus auf dem Erbeskopf auf die kleinen und großen Kinder. Einen besonderen Märchentag durften die Kinder auf der Grimburg erleben. Und natürlich durften Abstecher ins Freibad oder an den Bostalsee (bei schlechtem Wetter in verschiedene Hallenbäder) sowie auf die Allwetterrodelbahn in Rioll nicht fehlen.

73 Betreuer sind für die Ferienspaßkinder zuständig. Sie machen „ihren Job“ ehrenamtlich und mit großem Engagement und wurden in drei Seminaren vorbereitet. Viele von ihnen sind seit Jahren dabei und waren in manchen Fällen früher selbst Ferienspaßkinder.

Der Kreis bietet die Aktion in diesem Jahr bereits zum 33. Mal an. Der Ferienspaß, der von der Kreisjugendpflege im Jugendamt der Kreisverwaltung unter der Federführung von Bettina Krüdenener und Stefanie Engelke organisiert und durchgeführt wird, erfreut sich großer Beliebtheit. Nach wenigen Stunden sind am Anmeldetag, der voraussichtlich Ende Januar durchgeführt wird, alle Plätze in den Bussen belegt und die Warteliste vereinzelt sehr lang.

Der Ferienspaß des Kreises Trier-Saarburg findet mit einem stets neuen Motto jeweils in den ersten beiden Wochen der Sommerferien statt. Teilnehmen können Kinder aus dem Landkreis Trier-Saarburg im Alter zwischen 8 und 12 Jahren. Der Eigenkostenanteil beträgt pro Kind 145 Euro.

Weiteres:

- seite 2 | Kreisverwaltung: Wechsel in der Büroleitung
- seite 2 | Rauchmelder in Privathaushalten Pflicht
- seite 3 | Buch über Kreispartnerschaft mit Polen
- seite 4 | Fotowettbewerb Naturpark Saar-Hunsrück
- seite 4 | Sparkasse: 31 Azubis feiern Abschluss

Wechsel im Amt des Büroleiters Christoph Fuchs folgt auf Rainer Ludwig



Wechsel an der Spitze der Büroleitung der Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Nach 20 Jahren als Büroleiter und fast 50 Jahren Dienst des Landratsamtes Trier und der Kreisverwaltung Trier-Saarburg verabschiedete sich Rainer Ludwig (2.v.r.) zunächst in den Urlaub. Zum 1. September wird er sich dann endgültig in den Ruhestand verabschieden. Landrat Günther Schartz dankte ihm im Beisein von Geschäftsbereichsleiter Rolf Rauland (2.v.l.) für sein von großem Engagement und Fachwissen geprägtes Wirken. „Mit Rainer Ludwig geht ein Urgestein der Kreisverwaltung und sicher auch ein kaum zu ersetzender Fundus an Wissen in den wohlverdienten Ruhestand“, so Schartz. Eine offizielle Verabschiedung werde folgen.

Nachfolger als Büroleiter wird zum 12. Juli der bisherige Geschäftsführer des Jobcenters Trier-Saarburg, Christoph Fuchs (r.), der durch seinen Vorgänger in seine neue Tätigkeit eingeführt wurde.

Gründerwettbewerb „Pioniergeist 2012 Ihr Konzept – unser Gründungspreis“

Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) schreibt auch in 2012 gemeinsam mit den Volksbanken Raiffeisenbanken und dem Südwestrundfunk (SWR) den Gründerpreis „Pioniergeist 2012 Ihr Konzept – unser Gründungspreis“ aus. Gesucht werden Personen, die im vergangenen oder laufenden Jahr ein Unternehmen in Rheinland-Pfalz gegründet haben oder noch zu gründen beabsichtigen. Auch diejenigen, die im Rahmen der Unternehmensnachfolge ein Unternehmen als Existenzgründung übernehmen oder übernommen haben, können sich bewerben.

Der Wettbewerb soll dazu beitragen, die Gründung selbstständiger Existenzen in Rheinland-Pfalz weiter voranzutreiben. Der Preis ist mit insgesamt 30.000 EUR dotiert. Prämiert werden die besten Gründungskonzepte. Die Bewerbungsfrist endet am 1. September 2012. Die

Preisverleihung findet im November 2012 im Foyer des SWR in Mainz statt.

Teilnahmebedingungen und Bewerbungsunterlagen sind im Internet unter www.pioniergeist.rlp.de abrufbar. Ansprechpartnerin bei der ISB ist Frau Monika Becker (Telefon: 06131/6172-1350).

Für Auskünfte steht auch die Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH (WFG), Herr Rommelfanger, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, (Telefon: 0651/715-437, Fax: 0651/715-155, E-Mail: wfg@trier-saarburg.de) zur Verfügung.



Rauchmelder sind jetzt Pflicht

Das Baumamt der Kreisverwaltung und der Kreisfeuerwehrverband Trier-Saarburg weisen darauf hin, dass seit dem 12. Juli die Installation von Rauchwarnmeldern in jeder Wohnung, auch in Altbauten, Pflicht ist.

„Bei den meisten Bränden sind gar nicht die Flammen die Hauptgefahr, sondern der hochgiftige Brandrauch,“ so Otto Fürst, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes. Bei jährlich rund 200.000 gemeldeten Bränden kommen in Deutschland rund 600 Menschen ums Leben. Etwa 95 Prozent davon sterben an Rauchvergiftung. Fast jedes dritte Brandopfer ist ein Kind. 70 Prozent der Brandopfer werden nachts zwischen 23 und 7 Uhr im Schlaf überrascht. Und: Vier Fünftel der Brände entstehen in Privathaushalten.

Für einen Mindestschutz gilt als Faustregel: Ein Rauchmelder im Flur pro Etage sowie in Schlafzimmern und im Kinderzimmer. Qualitäts-Heimrauchmelder gibt es im Fachhandel. Informationen erteilen auch die örtlichen Feuerwehren.

Mehr Frauen in die Kommunalpolitik

Fußball-EM, Halbfinale Deutschland-Italien, - doch vorher trafen sich die Mentees und Mentorinnen des Projektes „Mehr Frauen in die Kommunalpolitik“ im Gesundheitsamt Trier zu einem ersten Erfahrungsaustausch. Dabei wurden, gemeinsam mit den Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Bernkastel-Wittlich, des Eifelkreises Bitburg-Prüm, des Landkreises Trier-Saarburg und der Vulkaneifel eine erste Bilanz des Projektes selbst, der Seminare und der Erfahrungen innerhalb des Tandems gezogen.

Welche Erwartungen, Anregungen und welche konkreten Verbesserungsvorschläge gibt es? Was sind meine politischen Ziele? Das waren die Fragen, über die sich die insgesamt 25 Frauen in wechselnden Gesprächsrunden austauschen konnten.

Weitere Infos und Bilder im Internet unter www.bernkastel-wittlich.de/mentorring-programm.html

Kreis Trier-Saarburg ein Gewinner der Bevölkerungsentwicklung

Statistikamt sieht Kreis als einige der wenigen Region mit Bevölkerungswachstum

Der Landkreis Trier-Saarburg und die Stadt Trier zählen zu den landesweit fünf Gewinnern der neuesten Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamtes. Die Einwohnerzahl des Kreises wird entgegen dem Landestrend bis 2030 weiter ansteigen. Insgesamt rechnen die Statistiker bis 2060 mit einem Rückgang der Bevölkerung in Rhein-

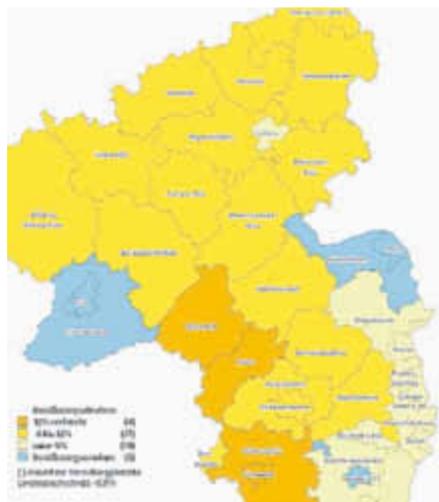
land-Pfalz um 20 Prozent. In knapp 50 Jahren soll es dann nur noch 3,19 Millionen Rheinland-Pfälzer geben; so viele wie 1952.

Trier und Trier-Saarburg profitieren hingegen von der Nähe zum Ballungsraum Luxemburg. Die Moselstadt wird mittelfristig Koblenz den Rang als drittgrößte Stadt in Rheinland-Pfalz ablaufen. Neben dem Bevölkerungsrückgang wird die kleiner werdende Bevölkerung deutlich altern. Doch auch hier sind die Zukunftsaussichten für den Landkreis im Landesvergleich günstig. Der Anteil junger Menschen wird vergleichsweise hoch sein, auch wenn er aufgrund des demographischen Wandels insgesamt sinken wird und die Gesellschaft insgesamt älter wird.

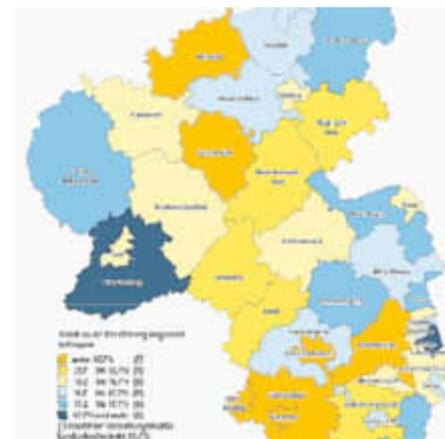
Bis zum Jahr 2030 erwarten die Statistiker einen Bevölkerungsrückgang um 5,8 Prozent auf rund 3,77 Millionen Menschen. Am stärksten betroffen sollen dabei die Südwestpfalz und die Stadt Pirmasens sein. Das durchschnittliche Alter der Rheinland-Pfälzer werde von 44 im Jahr 2010 auf 49 im Jahr 2030 und schließlich auf 51 im Jahr 2060 steigen.

Der Landkreis erarbeitet vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung zurzeit mit dem Projekt „MORO - Regionale Darseinsfürsorge“ Strategien für eine Zukunft des ländlichen Raums.

Der Bericht des Statistischen Landesamtes „Rheinland-Pfalz 2060“ steht als pdf-Datei im Internet unter www.statistik.rlp.de im Bereich Staat und Gesellschaft unter »Demografischer Wandel« bereit.



Bevölkerungsentwicklung bis 2030: Die blaue Färbung zeigt - in Trier-Saarburg, Trier, rund um Mainz sowie in Landau nimmt die Bevölkerung zu.



Dunkelbau für Trier-Saarburg. Hier ist in Zukunft das Verhältnis zwischen Jung (unter 20) und Alt (über 65) noch am ausgewogensten.

Gewaltprävention an Grundschulen

„Ich und Du und Wir“ soll Kinder in ihrer Entwicklung stärken

Mit dem Ziel, die Persönlichkeitsentwicklung von Schüler/-innen zu fördern, ist an der Grundschule St. Martin in Trier und der Grundschule Langsur das Projekt „Ich und Du und Wir“ gestartet. Durchgeführt wird es im Auftrag des rheinland-pfälzischen Bildungsministeriums und des Pädagogischen Landesinstituts. Die Patenschaft haben die LBS Landesbausparkasse Rheinland-Pfalz und die Sparkasse Trier übernommen.

Die Patenschaft für die zwei Grundschulen ist Teil einer landesweiten Initiative zur Ausbildung sozialer Kompetenz von Grundschülerinnen und Grundschulern. Die Patenschaft umfasst neben dem Unterrichtsmaterial eine Fortbildung durch das Pädagogische Landesinstitut.

Das Programm „Ich und Du und Wir“ wurde von Schulpsychologen des Landes Rheinland-Pfalz in enger Zusammenarbeit mit Lehrkräften entwickelt. Das Präventionsprogramm kann ab dem

1. Schuljahr durchgeführt werden und unterstützt die Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen, indem es unter anderem die Ziele Wahrnehmung und Stärkung der eigenen Persönlichkeit (ICH), Wertschätzung Anderer (DU) und Gestaltung von Gemeinschaft (WIR) verfolgt.

Für das Projekt „Ich und Du und Wir“ stellen die LBS und die rheinland-pfälzischen Sparkassen in fünf Jahren insgesamt 125.000 Euro zur Verfügung. Landesweit werden damit Patenschaften an 250 Grundschulen finanziert.

Erste Erfahrungen mit „Ich und Du und Wir“ haben u. a. bereits zahlreiche Trierer Grundschulen sowie die Grundschulen in Föhren, Welschbillig, Kenn, St. Johann und St. Nikolaus in Konz, die Grundschulen Gusterath-Pluwig, Osburg, Farschweiler, Mertesdorf-Kasel, Schöndorf, Wincheringen und Aach-Neuwel gemacht. Ein Fazit: Die Kinder fan-

den es gut, in Rollenspielen zu erfahren, wie es sich anfühlt der Andere zu sein oder auch die eigenen Gefühle deutlich wahrzunehmen. Der Selbstwert, die Bedürfnisse aber auch die Kooperation und Kommunikation mit anderen werden bewusster.



Symbolisch überreichten Josef Gödtner, Gebietsdirektor der LBS und Dr. Thomas Lentes von der Sparkasse Trier den Grundschulen einen „Ich und Du und Wir“-Koffer mit Unterrichtsmaterialien.



Berufsbegleitende Weiterbildung zum Betriebswirt

Die Theobald-Simon-Schule, Berufsbildende Schule Bitburg bietet mit ihrer Fachschule Wirtschaft, Schwerpunkt Außenwirtschaft und Fremdsprachen ab August 2012 wieder eine berufsbegleitende Weiterbildung zum staatlich geprüften Betriebswirt an und es sind noch einige Plätze frei.

In verschiedenen Unterrichtsmodulen wird u.a. Internationale Beschaffung, Transport und Marketing, Zahlungsverkehr und Finanzierung im Außenhandel, und Controlling behandelt sowie berufsbezogenes Englisch und Französisch gelehrt. Die Weiterbildung läuft über 4 Schuljahre, kann aber auch nach zwei Jahren mit dem staatlich geprüften Betriebsfachwirt abgeschlossen werden. Der Unterricht findet außerhalb der üblichen Arbeitszeiten statt und ist gebührenfrei.

Nähere Informationen zu diesem Bildungsgang erhalten Sie unter www.tssbit.de Anfragen per Mail an Herz@tssbit.de oder ab dem 30. Juli unter Tel. 06561-60050.

Kreis-Nachrichten online

Bereits dienstags können Sie die Kreis-Nachrichten online lesen unter www.trier-saarburg.de Dort sind auch ältere Ausgaben archiviert.

Infos DLR Vorführung neuer Raupentechnik

Das DLR Mosel veranstaltet u.a. in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring Trier-Wittlich eine zentrale Vorführung zu den Themen:

- funkferngesteuerte Raupen Systeme
 - und Neuerungen bei den RMS-Raupen
- Die zentrale Vorführung für die Mosel findet statt am Montag, 13. August, um 13 Uhr in Piesport (Hinweisschilder und Parkhinweise beachten).

Vorgestellt werden funkferngesteuerte Raupensysteme auch für den Steilhang, die kurz vor der Praxiseinführung stehen oder bereits im Einsatz sind. Nach der Vorführung besteht die Gelegenheit für Fragen an die Anbieter.

Auskünfte unter Tel. 06531-956-406, -409 oder -416.

Buch-Neuerscheinung zur Partnerschaft mit dem polnischen Landkreis Puck

Seit 2001 besteht zwischen den Landkreisen Trier-Saarburg und dem polnischen Kreis Puck im Raum Danzig eine offizielle Kreispartnerschaft, die sich zwischenzeitlich um drei Gemeindepartnerschaften sowie zahlreiche zivilgesellschaftliche Kontakte, Verbindungen und Freundschaften erweitert und vertieft hat. Angesichts der historischen Belastungen des deutsch-polnischen Verhältnisses kann diese Kreispartnerschaft einen unerwartet erfolgreichen Verlauf vorweisen, der auch zu einer positiven Zukunftserwartung berechtigt.

Als Bilanz des 10-jährigen Bestehens der Partnerschaft beider Landkreise, die von dem ehemaligen Kreisdeputierten Albrecht Graf von Krockow angeregt wurde, hat der Partnerschaftsverein Trier-Saarburg nun ein Buch herausgegeben, das in 21 thematischen Beiträgen die Entwicklung der Kreispartnerschaft Revue passieren lässt, aber zugleich auch vertiefte Einsichten in das deutsch-polnische Verhältnis anbietet. So befassen sich zwei Autoren von der Universität Trier mit den für die aktuelle Situation Polens entscheidenden Phasen der 1980er Jahre, als die unabhängige Gewerkschaft „Solidarität“ von der kommunistischen Staats- und Parteiführung mit Hilfe des Kriegsrechts unterdrückt werden sollte, und der konstruktiven Entwicklung des deutsch-polnischen Verhältnisses seit dem Abschluss des Nachbarschaftsvertrages zwischen beiden Ländern 1991.

Kritische Fragen werden u.a. in zwei Beiträgen über die Aufnahme von Flüchtlingen und Vertriebenen nach dem Zweiten Weltkrieg in der Region Trier sowie im Zusammenhang unterschiedlicher historischer Begegnungsphasen zwischen Deutschen und Polen aufgeworfen. Am Beispiel eines deutschen und zweier polnisch-deutscher Lebensschicksale wird verdeutlicht, welche persönlichen Belastungen das Verlassen der alten Heimat und die Integration in einer neuen Umgebung mit sich brachten. Verbindendes Element aller Beiträge ist, dass die Schatten der Vergangenheit einer in die Zukunft gerichteten, gemeinsamen europäischen Perspektive weichen sollen.

Deutsch-polnischer Brückenschlag auf kommunaler Ebene

Zehn Jahre Kreispartnerschaft
Trier-Saarburg und Puck (Putzig)
2001-2011

Herausgegeben von Rudolf Müller und Thomas Müller
für den Partnerschaftsverein Trier-Saarburg e.V.



Kliomedia - Trier 2012

Rudolf Müller und Thomas Müller (Hrsg.): Deutsch-polnischer Brückenschlag auf kommunaler Ebene. Zehn Jahre Kreispartnerschaft Trier-Saarburg und Puck (Putzig) 2001-2011. Trier: Kliomedia Verlag 2012 (208 Seiten; 18,90 EUR)

In ihrem Ausblick auf die zukünftigen Perspektiven der Kreispartnerschaft schlagen die beiden Herausgeber vor, sich mittels einer Liste von 15 polnisch-deutschen „Erinnerungsorten“ im Raum Danzig-Puck von nationalen Geschichtsbildern und Mythen zu lösen und das gemeinsame europäische Geschichts- und Kulturerbe stärker in den Vordergrund zu rücken. Für die konkrete Partnerschaftsarbeit zwischen beiden Landkreisen werden verschiedene gemeinsame Projekte ins Auge gefasst, die zu einer Vertiefung und Erweiterung nach den ersten 10 Jahren führen sollen. Dies betrifft die Intensivierung von Jugend- und Schüleraustausch sowie die Erweiterung von Bürgerbegegnungen, aber auch die Ausschöpfung europäischer Förderprogramme für gemeinschaftliche Projekte.

Eine detaillierte Chronik der Kreispartnerschaft sowie ein touristischer Einblick in den landschaftlich sehr attraktiven Partnerkreis Puck an der Ostsee mit schönen Farbbildern und einem anreizenden Text runden den inhaltsreichen Band ab, der im Buchhandel sowie im Bürgerbüro der Kreisverwaltung erhältlich ist. Bestellungen auch per mail an: buergerbuero@trier-saarburg.de

Fotowettbewerb - Naturerlebnisse im Hunsrück



„Zeig' uns dein Naturerlebnis im Hunsrück“ ist das Motto des Fotowettbewerbs des Hunsrückvereins und des Wildkatzenzentrums Wildenburg. Der mögliche Nationalpark Hunsrück im Naturpark Saar-Hunsrück ist voll unbändiger Kraft und Wildheit, aber auch voll Stille und Schönheit. Sie eröffnen je nach Tageszeit die unterschiedlichsten Blickwinkel und immer neue Perspektiven.

Wir laden jeden mit einem guten Blick für Naturschönheiten in unserer Heimat ein, auf Entdeckungsreise zu gehen und uns Ihre schönsten Bilder aus dem Hunsrück zu schicken. Richten Sie das Objektiv auf die atemberaubende Hunsrücklandschaft im Naturpark Saar-Hunsrück. Setzen Sie kleine verborgene Details ins richtige Licht oder gehen Sie auf Fotojagd nach den kleinen und großen Tierarten des Mittelgebirges.

Gemeinsam mit Ihnen präsentieren wir die schönsten und spektakulärsten Bilder des Nationalparks Hunsrück in einer Ausstellung. Gestalten Sie den Nationalpark-Kalender 2013 mit und unterstützen Sie die Hunsrücker Wildkatzen.

Thematisch hat der Kalender drei Schwerpunkte:

- Es rennt, fliegt oder krabbelt – Kleine und große Tiere des Nationalparks
- Sagenumwobene Bergwildnis – Landschaften des Hunsrücks
- Kleine Welt am Wegesrand – Pflanzen- und Makroaufnahmen

Die Einnahmen aus dem Verkauf des Nationalpark-Kalenders werden über den Hunsrückverein dem Wildkatzenzentrum Wildenburg zur Verfügung gestellt. Die Bilder müssen in der möglichen Gebietskulisse eines Nationalparks im Naturpark Saar-Hunsrück oder ihrer Umgebung aufgenommen worden sein. Dazu gehören insbesondere der Nordosten der Verbandsgemeinde Birkenfeld und der Nordwesten der Verbandsgemeinde Herrstein sowie Teile der Verbandsgemeinden Thalfang und Hermeskeil sowie die saarländischen Gemeinden Nonnweiler und Nohfelden.

Aus Ihren Einsendungen wählt die Jury Aufnahmen für eine Fotoausstellung aus. Die besten 13 Fotos dieser Auswahl werden für den Nationalpark-Kalender als auch für das Jahrbuch des Hunsrückvereins verwendet. Der erste Platz ist mit 200 Euro dotiert, die anderen aus-



Junge Wildkatze im Hunsrück

gewählten Fotos werden mit jeweils 100 Euro prämiert.

Jeder Teilnehmer darf bis zu fünf Fotos einsenden, wobei er mit höchstens einem in die „Geldränge“ kommen kann. Zu beachten ist, dass bei Farbabzügen eine Größe von 40 mal 30 Zentimetern einzuhalten ist und Digitalfotos in einer Größe von mindestens einem Megabyte vorliegen. Einzureichen sind die Bilder beim Geschäftsführer des Hunsrückvereins e. V., Klaus Görg, Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein, Brühlstraße 16, 55756 Herrstein, E-Mail k.goerg@vg-herrstein, Telefon 06785/79151. Einsendeschluss ist am 31. August 2012.

Dort können auch die Teilnahmebedingungen angefordert werden bzw. auf der Homepage www.wildfreigehegewildenburg.de eingesehen werden.

Sparkasse: Freude über erfolgreichen Ausbildungsabschluss

Die 31 Auszubildenden des Prüfungsjahrgangs 2012 der Sparkasse Trier sind glücklich: Alle haben die Prüfung vor der IHK als Bankkaufleute bestanden, die Prüfungsnote "sehr gut" wurde dabei 1mal, die Note "gut" 13 mal vergeben.

Damit haben die Auszubildenden auch in diesem Jahr wieder ein hervorragendes Ergebnis erzielt. Vorstandsmitglied Dr. Peter Späth gratulierte im Nell's Park Hotel allen erfolgreichen Prüfungsteilnehmern. Auch der Ausbildungsleiter Patrick Haas freut sich, dass es für alle seiner Schützlinge so gut gelaufen ist, ganz besonders natürlich über die ausgezeichneten Leistungen. "Damit ist die Sparkasse Trier nicht nur Marktführer in Sachen Finanzen, sondern auch bei dem wichtigen Thema Ausbildung junger Menschen," so Patrick Haas.

Nach zwei bzw. drei Jahren intensiven Lernens, sowohl auf praktischer als auch



theoretischer Ebene in allen Markt- und Fachbereichen der Sparkasse, freuen sich die frisch gebackenen Bankkaufleute, dass es jetzt an ihren neuen Arbeitsplätzen so richtig losgehen kann. Für den kommenden Ausbildungsstart im Jahr 2013 können Bewerbungen - auch online - noch eingereicht werden. Infos unter www.s4young.de, Rubrik "Jobfit". Bewerbungsschluss ist der 15. September 2012.

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Der Stellenmarkt...

...wir suchen unser ergänzendes Puzzleteil!

KRÄMER DRUCK

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und haben uns auf die Produktion von hochwertigen Etiketten spezialisiert. Zur Verstärkung unseres Team suchen wir Mitarbeiter m/w für folgende Bereiche:

• QS - Abteilung:

Als Mitarbeiter in der QS - Abteilung sind Sie mitten im Produktionsablauf. Ihnen obliegt die Qualitätskontrolle der Produkte sowie die Überwachung der laufenden Produktion. Idealerweise bringen Sie für diese Position eine selbständige, engagierte, gewissenhafte und qualitätsbewusste Arbeitsweise mit.

• Farbmischabteilung:

Im Rahmen der Vorbereitung unserer Druckjobs erfolgt das Farbmischen mit Hilfe von moderner Hard- und Software. In diesen Aufgabenbereich, der genaues und gewissenhaftes Arbeiten erfordert, werden wir Sie einarbeiten. Quereinsteiger aus artverwandten Berufen, z.B. Maler & Lackierer sind uns herzlich willkommen. Wichtig ist ein gutes Gespür für Farbe!

• Arbeitsvorbereitung:

Als Mitarbeiter der Arbeitsvorbereitung tragen Sie mit zum reibungslosen Ablauf des Produktionsprozesses bei. Sie sorgen dafür, dass die Maschinen immer mit den nötigen Hilfsmitteln versorgt sind. Zu Ihren Tätigkeiten gehören die Herstellung der Druckplatten, der Siebe und sonstiger Werkzeuge, die zum Druckprozess benötigt werden.

Wir bieten Ihnen einen sicheren und modernen Arbeitsplatz in einem dynamischen mittelständischen Unternehmen bei leistungsgerechter Entlohnung. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre schriftlich Bewerbung. Bitte senden Sie diese mit den üblichen Unterlagen an:

Krämer Druck GmbH · z. Hd. Herrn Franz-Josef Kappes
Cusanusstraße 19 · D-54470 Bernkastel-Kues

Helfer/in für Garten- und Außenanlagenpflege gesucht.

Wöchentlich, stundenweise und ganzjährig für den Raum Schweich.

Telefon: 01 72 / 5 37 61 46

Kaufm. Bürokraft (m/w) auf 400-Euro-Basis

2-3 mal wöchentlich gesucht,
Word/Excel fit, Steuer- und einf. Buchungskennnisse
vorteilhaft für Raum Schweich.

Zuschriften unter Chiffre-Nr. 16160016 an:
Verlag + Druck Linus Wittich KG, Postfach 11 54, 54343 Föhren

Zur Verstärkung unseres *Wein im Turm*-Teams suchen wir
1 engagierte, flexible Servicekraft auf 400-Euro-Basis
1 Tag in der Woche und am Wochenende.

Es freut sich auf Ihre Bewerbung: *Winzerfamilie Schmitt und Team*

Tel.: 0 65 02 / 55 95 • Mobil: 01 51 / 11 34 58 02

E-Mail: info@weinimturm.de • Weinstr. 23 • 54340 Longuich

– Stellenausschreibung –

Die **Ortsgemeinde Niersbach** sucht für die Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n **Mitarbeiter/in in der Gruppe**

mit einem durchschnittlichen wöchentlichen Beschäftigungsumfang von 24,5 Stunden (Teilzeit) auf Zeit (vorerst befristet bis 31.12.2013).

Die Kindertagesstätte Niersbach betreut bis zu 62 Kinder im Alter von 1 – 6 Jahren in den Betreuungsformen Teilzeit und ganztags in 3 Gruppen (Regelgruppe, geöffnete Gruppe, kleine altersgemischte Gruppe).

Wir erwarten:

- fachliche Qualifikation (mindestens staatl. anerkannte/r Kinderpfleger/in)
- kompetente, verantwortungsbewusste, gewissenhafte und selbstständige Mitarbeiter/in
- Interesse und Freude im Umgang mit Kindern, Erfahrung mit der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren wünschenswert
- teamorientiertes Engagement
- Flexibilität bei der Arbeitszeit

Wir bieten:

- eigenverantwortliches Handeln
- Vergütung nach TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) mit den üblichen Sozialleistungen
- Möglichkeiten zur Fortbildung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind **bis Dienstag, 31.07.2012** an die **Verbandsgemeindeverwaltung Wittlich-Land, Kurfürstenstr. 1, 54516 Wittlich** zu richten. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wittlich-Land, Tel. 06571-10729.

Wir suchen genau Sie!

Aushilfen (m/w) auf 400-Euro-Basis
für unsere Filialen Wittlich und Schweich

Sie bringen mit:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Grundkenntnisse im Telekommunikationsbereich
- Gute Deutschkenntnisse & Arbeitszeitflexibilität
- Führerschein und eigenen PKW

Über uns:

Die Firma heinzbauer ist mit 3 Filialen als exklusiver Telekom-Partner kompetenter Ansprechpartner in Sachen Telekommunikation für den privaten und gewerblichen Bereich.

Bewerbungen bitte an: heinzbauer GmbH, Personalabteilung, Schloßstr. 5, 54516 Wittlich oder elektronische Kurzbewerbung mit Lebenslauf und Bild an personal@heinzbauer-daun.de

54550 Daun

Trierer Straße 19
Tel. 06592/984300

54516 Wittlich

Schloßstr. 5 / Schloßgalerie
Tel. 06571/1499966

54338 Schweich

Martinstr. 5 / Brunnenzentrum
Tel. 06502/9978950

heinzbauer ©
Telekommunikation Daun • Wittlich • Schweich

Wir freuen uns auf Sie!



Partner

Partner von:



nestwärme

Bernd Schaaf GmbH

Kartoffel-, Gemüse- und Fruchthandel inkl. Verarbeitung

Bahnhofstr. 84, 54338 Schweich, Tel. 0651/1706002, Fax 0651/99849499

**Wir suchen ab sofort eine/n Aushilfsfahrer/in
und eine/n Mitarbeiter/in in der Produktion
auf 400-Euro-Basis,
gerne auch Rentner.**

**Wir suchen für sofort eine(n)
Auszubildende(n) zum/zur Friseur(-in).**

Schriftliche Bewerbung bitte an:



Inh. Doris Karrenbauer
In den Schlimmführen 5 • 54338 Schweich
Tel.: 0 65 02 / 99 49 16



**lambertz AG
die schreiner**

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt:

• Tischlerhelfer

adresse | kirchenpfad 5 | 54316 pluwig-geizenburg
kontakt | fon: 0 65 88 - 71 00 | fax: 0 65 88 - 99 27 23
web | www.schreiner-lambertz.de



TWD Trierer Wachdienst GmbH & Co.KG

Bruchhausenstraße 10 • 54290 Trier
Tel. Durchwahl Personalabt.: 06 51 / 97 83 40
info@twd-sicherheit.de

**Wir suchen Sie
als Mitarbeiter/in
für Service- und
Sicherheitsdienstleistungen
ab sofort!**

- sowohl weibliche als auch männliche Bewerber
- in Vollzeit/Festanstellung als auch Teilzeit
- oder auf 400-Euro-Basis/Veranstaltungen

Wir erwarten: Gute Deutschkenntnisse, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Bereitschaft zur Nacharbeit, einwandfreies Führungszeugnis

Wir bilden aus: Fachkraft für Schutz und Sicherheit

Interesse? Bitte vorab Kontaktaufnahme per Mail oder unter Tel.-Nr. 06 51 / 97 83 40 oder info@twd-sicherheit.de

www.maler-wagener.de

Farbe zum Wohlfühlen...

WIR SUCHEN AB SOFORT

MALERGESELLEN M/W

M. WAGENER

MALER UND LACKIERERBETRIEB

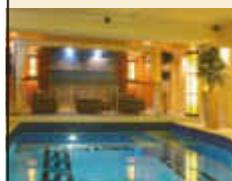
Matthias-Jacobystraße 10 • D-54523 Hetzerath
☎ 06508 / 917390

Studienteilnehmer/-innen gesucht!

Für eine Studie mit einem pflanzlichen Arzneimittel werden Männer und Frauen zwischen 25 und 45 Jahren gesucht! Teilnahmebedingungen: Nichtraucher, gesund, keine Medikamente; **Frauen: Voraussetzung Einnahme der Antibabypille und keine Schwangerschaft oder Stillzeit.** Ihr Aufwand wird entsprechend honoriert.

Forschungsinstitut **daacro** Wissenschaftspark Trier
Tel. 0651 9120 494 info@daacro.de

www.daacro.com



**HAUS AM
FLUSS**

Unsere verehrten Gästen, Freunden und Bekannten teilen wir mit, dass wir unser Hotel

zum 15.06.2012

an die Familie Beyer übergeben haben.
Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen für das in uns gesetzte Vertrauen bedanken und bitten Sie, dieses Vertrauen auch unserem Nachfolger entgegenzubringen.

Vorhandene Gutscheine behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Rita und Werner Wedekind

54346 Mehring | Telefon: 06502/5017 | Telefax: 06502/7015
wellnesshotel@haus-am-fluss.com | www.haus-am-fluss.com

Transportschäden

kleine Lackfehler, weit unter Neupreis

Waschmaschinen, Kühlgeräte,
Trockner, Geschirrspüler, mit Garantie

Electronic Weistroffer
Trier • Karl-Marx-Straße 83
Römerbrücke, Tel. 06 51 / 4 82 51

City-Polster Trier - jetzt wird renoviert! - Anzeige -

Seit mehr als 2 Jahrzehnten behauptet sich das Familienunternehmen City-Polster durch Kompetenz, Qualität und Erfahrung als Polstermöbelspezialist in Trier-Quint. Schon die 4. Generation steht in den Startlöchern und zeigt, dass Tradition und Verlässlichkeit bei City-Polster Trier groß geschrieben werden.

Inhaberin Judith Bücher: „Keine Angst vor Veränderung! Nach dem Einstieg unsere Tochter Angela ins Familienunternehmen war uns allen klar, dass nun auch das Möbelhaus zum neuen Konzept passen muss!“ Um das Möbelhaus in neuem Glanz erscheinen zu lassen, wird nun renoviert. Eine Etage nach der anderen wird schöner und moderner. Damit das neu erarbeitete Konzept umgesetzt werden kann, benötigt man bei City-Polster in Trier Platz. Deshalb bietet der Polstermöbelspezialist Polstermöbel, Bettsofas, Fernsehsessel und Couchtische aus seiner Ausstellung bis zu 70% reduziert an.

„Unser Name City-Polster Trier steht für Kontinuität, Verlässlichkeit und Qualität! Und das seit mehr als 25 Jahren. Unsere Stärken liegen ganz klar in der individuellen und kompetenten Beratung unserer Kunden!“, sagt Bernd Bücher, Geschäftsführer. Familie Bücher und die Mitarbeiter, die seit Beginn im Unternehmen tätig sind nehmen sich viel Zeit für ihre Kunden. Tochter Angela:

„Ehrliche und intensive Beratung sind doch selbstverständlich! Denn dadurch stellen wir sicher, dass jeder Kunde sich für die richtigen Polstermöbel entscheidet. Eine neue Polstergarnitur kauft man ja schließlich nicht jedes Jahr!“ Der Kunde soll sich zu Hause wohlfühlen und sich beim Anblick und sitzen auf der neuen Polstergarnitur erfreuen und das über viele Jahre.“

Den Fokus legt City-Polster Trier ganz klar auf Qualitätsware aus dem Produktionsstandort Deutschland. Möbel mit Klasse aus Deutschland; nobler Ausdruck basiert auf erstklassigen Materialien, einer akkuraten Verarbeitung und dem Gespür für Perfektion. Auch das Thema Gesundheit rückt immer mehr in den Vordergrund. So findet man bei City-Polster eine Riesenauswahl an Polstermöbeln, die sich durch modernes Design auszeichnen und mit verschiedenen Funktionen höchsten Komfort bieten, sowie eine Fachabteilung für Sessel und ergonomisch geformte Relaxsessel.

Sichern Sie sich jetzt eines der vielen stark reduzierten Ausstellungsstücke oder profitieren Sie von den zusätzlichen 10 Prozent „Baustellenrabatt auf Neubestellungen“ fast aller starken Marken!

Man freut sich bei City-Polster, Sie in den immer schöner werdenden Räumen begrüßen zu dürfen!

City-POLSTER

WAS WIR MACHEN - SITZT

Wir renovieren

SIE PROFITIEREN!

Viele Ausstellungsstücke

bis zu **70%**

* auf die gültigen
Listenpreise nur solange
der Vorrat reicht

reduziert!

0,0% ZINSEN

FINANZIERUNG

- 24 Monate Laufzeit
- Ohne Anzahlung
- Keine Gebühren

Effektiver Jahreszins 0,0%.
Finanzierung über CreditPlus Bank
AG, Strahlenbergerstraße 110,
63067 Offenbach. Nur gültig ab
einem Warenwert 500,- €. Banküb-
liche Bonitätskriterien Wohnsitz und
Beschäftigung in Deutschland!

** ausgenommen in Prospekten und Anzeigen
beworbene Ware, gültig nur bei Neubestellung

10%

Baustellenrabatt**
auf Neubestellung



- Reparatur · Wartung · Installation von Heizungs- und Sanitäranlagen
- Notdienst
- Meisterbetrieb



RUDOLF
Tonner

Butzengasse 2
54343 Föhren



KUNDENDIENST
HEIZUNG + SANITÄR

tonner-haustechnik.de

(0 65 02) 99 44 75



SCHUSTER & SOHN

WÄRME MOBILITÄT LUBRICANTS

HEIZÖLE · PELLETS · SOLAR

Schuster & Sohn ganz in Ihrer Nähe, mit persönlichem Service!
Kaiserslautern · Trier · St. Wendel · Pirmasens · Landau

Ihr Ansprechpartner:
0800.1747577
kostenfrei & regional anrufen



www.schusterundsohn.de



SCHUSTER & SOHN

Unfallschäden

... reparieren wir!

WAGNER
Karosserie und Lack

- Unfallinstandsetzung PKW, LKW
- Smartrepair
- Autoglas
- Abschleppdienst
- Mietwagen



Ausoniusstr. 15 · Leiwen · Tel. 06507/3600 · info@wagner-leiwen.de

Mit Hand und Verstand

Maler Melchisedech Köwerich

Malermeister
Rudolf Melchisedech
Im Weingarten 9, 54340 Köwerich
Tel. 0 65 07 / 20 13
Fax 0 65 07 / 70 23 43
e-mail: info@maler-melchisedech.de

- Moderne Fassadengestaltung
- Edelputze
- Antike Malertechniken
- Wärmedämmsysteme
- Fassadensanierung

Autohaus MARX

54426 Berglicht · Industriestraße 13 · Tel.: 0 65 04 / 95 51 49 0
E-Mail: info@autohaus-marx-berglicht.de

- Kfz-Service aller Fabrikate
- HU und AU · Klimaservice
- Reifenservice · Karosseriereparaturen
- Inspektion und Wartung
- Mietservice Bus, Quad

Meisterwerkstatt aller Fabrikate

Ihr Dach, da stehen wir drauf!

PAULI
BEDACHUNGEN
ZIMMEREI - HOLZBAU

www.pauli-dach.de

Büro & Bedachungen:
Feldstraße 1B
D-54338 Schweich
Fon: 0 65 02 / 24 68
Fax: 0 65 02 / 75 10
Mail: bedachungen@pauli-dach.de

Zimmerei & Werkstatt
Gewerbegebiet Am Bahnhof
D-54338 Schweich
Fon: 0 65 02 / 99 58 88
Fax: 0 65 02 / 99 58 89
Mail: zimmerei@pauli-dach.de



www.Metallbau - Mueller.info

54343 Föhren

Tel. 0 65 02 / 22 80

• Wintergärten

• Terrassenüberdachungen

A Telefon-Service bis Z

A **Systemisch fundierte Einzel- u. Familientherapeutische Beratung IK**
Eltern- und Trennungs-Scheidungsberatung · Familienaufstellung
Zellerhof 1a, 54346 Mehring
Terminvereinbarung: 01515 / 1619893

A *Ambiente*
der Ölmühle
Do. 10 - 12.30 und 14 - 19 Uhr
Fr. 10 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Sa. 10 - 13 Uhr
Anspruchsvolle Feinkostprodukte, haus eigene Öle,
Wohn-Accessoires, Geschenkideen und Kunsthandwerk
Reihstraße 18, 54344 Kenn, Tel. 06502-99 79 910

A • **Autoreparatur**
• **Autowaschanlage**
• **Autogasumrüstung**
• **Autogastankstelle 24h**
KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice
Udo Druckenmüller GmbH
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de



TESTEN SIE UNSERE WERKSTATTLEISTUNGEN!
REPARATUREN ALLER ART - ALLE FABRIKATE



Verkauf von Mercedes
Jahreswagen und
Gebrauchtwagen
aller Preisklassen

Autohaus HERGET
AUF BOWERT 9
54340 BEKOND
TEL: 06502-9977820
www.autohaus-herget.de

Autobatterien in Erstausrüsterqualität

12V/45AH: 53,-€	55AH: 56,-€	65AH: 74,-€
74AH: 75,-€	88AH: 79,-€	100AH: 96,-€
110AH: 121,-€	150AH: 168,-€	

Reifen Ollech, Thalfang, Tel. 06504 / 304

B **Bausparen – Baufinanzierung – Altersvorsorge – Versicherungen**
W&W wüstenrot
Partner der Württembergischen
Michael Rohles ☎ 06502 / 988673
54341 Fell, Obere Ruwerer Str. 8, www.Rohles.eu

C **IGELTEC** COMPUTER NOTEBOOKS REPARATUREN
Numerianstr. 5a
54294 Trier-Euren
0651- 463 92 80
www.igeltec.de

Cuticufa
Der Friseur
FÜR SIE · IHN · ES
immer TOP aktuell
TEL.: 0 65 07 / 34 63 · Matthiasstraße 27 · 54340 LEIWEN

• CREATIV
• MODISCH
• TRENDIG

Cut
Coloration
Strähnen
Hochsteckfrisuren
Pflanzenfarben
100 % Natur

Cuticufa
Der Friseur & mehr
OVIMED
HERANIMA
CULUMNATURA
DR. NIEDERMAIER PHARMA

D **W&S Bedachungen** *Ihr Fachmann für:*
Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de
Tel. 0 65 00 / 77 38

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

E kompetent innovativ flexibel **FLESCH** elektrotechnik
• Elektroinstallationen • Solarstromanlagen • Kundendienst • Reparaturen
Im Handwerkerhof 1 • 54338 Schweich
Fon +49 (0) 6502 958 97 50 · Fax +49 (0) 6502 958 97 49
s.flesch@flesch-elektrotechnik.eu · www.flesch-elektrotechnik.eu

F **E-Bike-Center Trier**
FAHRRAD  KANTSTRASSE 19 06 51
Stemper G m b H 54294 Trier-Zewen 8 61 81

F **FLIEGENGITTER** 06500
Stefan Andres Thomm  8850

F  **Podologische Fußpflege Kenn**
eigene Praxis und Hausbesuche *Kostenlose Parkplätze am Haus* 06502
– Zulassung aller Kassen – 6735
Podologin Mechthild Kesselheim · St.-Margarethen-Str. 3

F Fußpflege  54338 Schweich
Brückenstraße 81
(1. Etage - Perfect Color World)
Telefon: 0 65 02 / 9 31 78 08
TERMINE NACH VEREINBARUNG!

Treinen-Fenster.de
www. **Treinen-Fenster.de**
Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu 0 65 02/
♦ Türen ♦ Rollladen ♦ Wintergärten 99 41 13
Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr
treiko@t-online.de

Finanz- u. Kreditberatung Peter Thesen

- Haus- u. Wohnungsfinanzierung
- Grundstücksfinanzierung
- Um- u. Anschlussfinanzierung
- Privatkredit- u. Ratenkredit
- Kostenanalyse / Optimierung
- Darlehen in Fremdwährung

54344 Kenn Im Bungert 7 Tel.: 06502/91075
mail@finanzberatung-thesen.de
www.finanzberatung - thesen.de

DKV Deutsche Krankenversicherung AG **DKV**
Service-Center Jörg Plein
Wieschenstraße 23, 54662 Speicher
Tel. 0 65 62 / 96 67 00, Mobil 01 72 / 6 83 37 00

H **Hydraulikschläuche** 
ROMAN BAUER 01 60
Die mobile Schlauchwerkstatt • 24 Stunden Vor-Ort-Service
Weinbergstr. 20 • 54341 Fell 7 86 24 90

H Hundestudio Trimm Dich **06502 938998**
Gartenstraße 11 - 54344 Kenn

H Begleithundeausbildung W. Kochnik, Föhren
Einzel- oder Gruppentraining
Termine nach Absprache
Telefon: 01 70 / 8 10 95 48



H Wike Heimservice **06507 - 702439**
0171/2374077 Vertrieb von: **JOSEF** gesunde Ernährung für
Hund & Katze ohne Zusatzstoffe
und Geschmacksverstärker

Reinigungen für Büro, Haus und Wohnung:
Fenster & Wintergärten, Schaufenster
Fußböden, Unterhalts- und Zwischenreinigung

H Hausmeisterservice • Handwerksarbeiten
seit 01.05.2004 im und ums Haus
Achim Walther • Garten &
Gerberstr. 6, Mehring Landschaftspflege
Tel.: 06502/935164, Handy: 0163/3677393

K Zimmerei Koster GmbH
• Dachstühle • Holzhäuser
• Aufstockungen • Altbausanierung
• Dachgauben • Bedachungen

Schulstr. 12, 54317 Herl • Tel (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133
www.zimmerei-koster.de • mail@zimmerei-koster.de

K Kurzzeit- und vollstationäre Pflege –
Ihr zuverlässiger Partner an der Mosel.
ST. ANDREAS PÖLICH Seniorenresidenz St. Andreas
Halfenstraße 5, 54340 Pölich
Tel.: 0 65 07 / 9 38 70

K All Woman Kosmetik & Nagelstudio *Jetzt neu*
Iris Kraemer-Haubrich & Anna Nehren
Vereinbaren Sie einen Termin!
Kosmetik • Aknebehandlung • Pediküre
Bodenländchen 10 • 54338 Schweich • Tel. 06502/2870 • www.all-woman.de



L Logopädische Praxis in Mehring **06502/ 995066**
Claudia Schmitt, Brückenstr. 45

In Schweich Praxis für
Logopädie? **0 65 02 93 97 90**
Sabine Altmeier, Madellstraße 1

L LERNWERKSTATT NACHHILFE-INSTITUT
Richtstr. 1-3 • 54338 Schweich
Tel. 06502/9979974
www.lernwerkstatt-schweich.de

MONIKA KAISER
Dipl.-Pädagogin

L DIE LOGOPÄDIE PRAXIS in Schweich
ELKE KRONES - staatlich anerkannte Logopädin -
Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen
- Bei Patienten jeden Alters -
Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum
Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung
Tel. 06502 / 934 834
Brückenstraße 65 • 54338 Schweich

Ihr Toyota Service Partner
Auto LiNN GmbH
54472 Brauneberg • Tel. 06534/733
www.autohaus-linn.de
Fahren Sie nicht so weit zu Ihrem Toyota Service - Wir sind ganz in Ihrer Nähe.



N Nagelstudio Andrea Krewer **0 65 02**
Schulstr. 1, 54344 Kenn **6 07 99 27**

N LernTreff Sprachkurse & Nachhilfe
schulamtlich anerkannt
Wrike Thul
www.lerntreff-thul.de
Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT
LERNFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER, STUDENTEN & AUSZUBILDENDE
EINZEL- & GRUPPENTRAININGS FÜR ERWACHSENE & HERANWACHSENDE
PERSÖNLICHE BERATUNG & NÄHERE INFORMATIONEN JEDERZEIT GERNE!
Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin
Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz • Brückenstraße 9 • 54338 Schweich
Telefon: 06502 9384038 • www.nachhilfe-maerz.de • www.bildungsinstitut-maerz.de

Pädi Nachhilfe
• Einzelnachhilfe zu Hause
• oder in kleinen Gruppen
• Vermittlung effektiver Lerntechniken
Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining
und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)
Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung
Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • Schulamtlich gemeldet



P PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
Verkauf + Montage
Ulli Ketter, Detzem **0 65 07 / 93 93 49**
Tel. 0151/12720026

R Reifen- und Autoteile-Shop Schu
Service Rund ums Auto
- Reifen - Felgen
- Räder und mehr!
- Gebrauchtwagen
Tel.: 06502-9329836
Fax: 06502-9329837
Maximinstr. 5 - 54341 Fell

[PlanB] Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand
Stefan Regnery
In der Neuwies 4
54344 Kenn
Mobil: 0172/9089200
- Trockenbau
- Boden legen
- Hausmeisterdienst
- Detaillösungen rund um Ihr Haus
- kleine & große Reparaturen
info@regnery-planb.de
www.regnery-planb.de

KRANKENTRANSPORTE
LYDIA DIXIUS • Mehring
☎ 06502 / 6235 • Handy: 0171 / 6760286

Krankenfahrten, Kleinbusse
06507 80 23 13
Mosel Taxi Schuster
Leiwen Flurgartenstr. 13

Ihr Meister im Dachdeckerhandwerk

Ihr Spezialist für Aufdachdämmung!



Georg Bouteau
Dachdeckermeister GmbH

Georg Bouteau
Dachdeckermeister GmbH
Tel.: 0 65 02 / 4 04 36 04

Weinbergstraße 40-42
54341 Fell
Fax: 0 65 02 / 4 04 36 05

info@mein-dach.com
www.mein-dach.com

Unser besonderes Angebot
im Juli und August:
Klima-Inspektion

■ Inklusive Kältemittelaustausch
und Dichtheitsprüfung

59,00 €
Ohne Teile und
Zusatzarbeiten

WAGNER
Qualitätswerkstatt für alle(s)

Ausoniusstr. 15 · Leiwen · Tel. 06507/3600 · info@wagner-leiwen.de

TREFFPUNKT
INZERHOF
in Longuich

17. Hoffest

im Ferienweingut **Hansjosten**

Neustraße 18 • im Ortsteil Kirsch • Tel.: 0 65 02 / 21 35

Samstag, 21.07.2012, ab 15.00 Uhr
Sonntag, 22.07.2012, ab 11.00 Uhr

Kulinarisches im Winzerhof:

Spitzenweine und sommerliche Köstlichkeiten

- Samstagabend Livemusik mit „Tutti Colori“ ab 19.00 Uhr
- Sonntag „Rambling Rovers“ ab 17.00 Uhr
- Kunstausstellung

Mit dem Bus zum Weingenuß

Nutzen Sie das gute Angebot der Moselbahn am Wochenende!

www.simeda.de

med. Artikel, Erste Hilfe und mehr ...

Arbeitsschutz * Erste Hilfe Produkte

Sanitätsartikel u. -bedarf

Birkenweg 36 * 54338 Schweich Tel.: 06502/9969057 Fax: 06502/1417

Bei uns inkl.
Versandversicherung !!!

WIR VERSCHICKEN GÜNSTIG IHRE PAKETE

Paketannahme & Abholung

Gebrüder Monz

Zimmerei

Holzrahmenbau - Trockenbau

Obere Ruwerer Str. 2a
54341 Fell

Telefon
06502/6592

Fax
06502/931935

www.Zimmerei-Monz.de

31. August - 8. September

BROT UND SPIELE
TICKETS SICHERN UNTER
www.ticket-regional.de
ODER 0651-97 90 777

HERKULES

UND DIE MACHT
DES BÖSEN

Das Spektakulum im Amphitheater in Trier

Die Veranstaltung der Stadt Trier in Zusammenarbeit mit dem Kultursommer Rheinland-Pfalz und der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz. Durchführung: www.medienfabrik-trier.de

TABULA RASA

Preise zum Abheben

Ab sofort
gesamte Sommerkollektion
Schuhe, Taschen und Accessoires

50%*
reduziert!!!

* Neue Ware ist von dieser Aktion ausgeschlossen!



www.christa-blang.de

Lila

by Christa Blang

Richtstraße 19
54338 Schweich
Tel.: 06502-9373712

CHRISTA
BLANG

... LUST AUF MODE

Brückenstraße 87
54338 Schweich
Tel.: 06502-7294

glam

by christa blang

Brückenstraße 65
54338 Schweich
Tel.: 06502-9979996

Wir kümmern uns.



peters
BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter

Kasel 0651-52074 | Schöndorf 06588-7141
Mobil 0170-3406286 | info@peters-schreinerei.de
Schulstraße 12 · Kasel



LernTreff

Ulrike Thul

Isseler Str. 4, 54338 Schweich
Telefon 0 65 02 / 83 35
Mobil 0160 / 8 316 216
info@lernetreff-thul.de

Neue Kurse

Französisch-Intensivkurs (3-wöchiger Kurs) für Anfänger ohne Vorkenntnisse, 30.7 bis 16.8.12, Mo./Di./Mi./Do. je 2 Std., 19.30 Uhr

Schüler-Ferienkurs für Englisch und Französisch
30.7. bis 9.8.12, 6 x 2 Stunden, Mo./Mi./Do.



Der letzte Abschied ist ein tiefer Einschnitt für jede Familie.

Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Gefühle.

KIRSTEN
Bestattungen

Such nicht lang, geh gleich zu Blang.

AirPlay Musikstreaming
7 HDMI Eingänge
iPod- und USB-Verbindung



OEHLBACH®
GOLDKABEL®

899,-
~~1099,-~~ UVP | sparen Sie 200,-

DENON
PROFESSIONAL AUDIO

AVR 3312 Receiver

Lautsprecherkonfiguration: 7.1, Leistung pro Kanal: 145 Watt, UKW, NW, Internet Radio, 7 HDMI Eingänge, Phono Eingang, iPod-USB Verbindung, Bildschirmanzeige (OSD), Netzwerk-Streaming, Apple Remote App, 3D-Ready, USB, Virtual Surround, AirPlay Musikstreaming

3D-Pass-Through-Technologie
4 HDMI Eingänge



399,-

DENON
PROFESSIONAL AUDIO

AVR 1612 Receiver

Lautsprecherkonfiguration: 5.1, UKW, NW, 4 HDMI Eingänge, Audio Direct Schaltung, Bildschirmanzeige (OSD), BDS, 3D-Ready, USB, automatische Einmessung, Virtual Surround

3D-Ready
Internetzugang



599,-
~~649,-~~ UVP | sparen Sie 50,-

DENON
PROFESSIONAL AUDIO

DBP 2012 3D Blu-Ray Player

Full HD, 3D-Ready, Internetzugang, DE/PA, HDMI-Ausgang, x.v.Color, YouTube, Dolby Digital, Dolby True HD, DTS, DTS HD, DTS-HD Master Audio, PAL, NTSC

Vollautomatischer-Plattenspieler
Gleichstrommotor



199,-
~~249,-~~ UVP | sparen Sie 50,-

marantz

TT 42 Plattenspieler

Vollautomatischer-Plattenspieler, ohne Pinfunktion, Geschwindigkeiten: 33 1/2, 45 U/Min., Auto Stop

KEF. Set

2x Q 700 Frontspeaker

2,5-Weg-System, Lautsprecher-Gehäuse: Bassreflex, 1x Hochtöner, 1x Tieftöner, 1x Mitteltöner, Schalldruckpegel: 112 dB

2x Q 300 Rearspeaker

Kompakt-Lautsprecher, 2-Weg-System, Bassreflex / Chassis: 1x Tieftöner (Aluminium), 1x Hochtöner (Aluminium), Schalldruckpegel: 110 dB

1x Q 400b Subwoofer

1-Weg-System, Regalboxe Übergangsfrequenz, 1x Tieftöner, Schalldruckpegel: 110 dB

1x Q 600 Centerspeaker

3-Weg-System, Bassreflex, Schalldruckpegel: 110 dB

2899,-
~~3194,-~~ UVP | sparen Sie 295,-

Uni-Q-Technologie
bei hoher Lautstärke verbessert diese die Klangqualität erheblich

**VORFÜHR-
BEREIT!**

**WEISS
UND
SCHWARZ**



1399,-

KEF.

Set KHT 3005 Lautsprechersystem

Das Beste seiner Klasse! Hoch kräftiger Basswiedergabe, kraftvoller und klarer Ton, verbesserter Center Lautsprecher, einzigartige SST Technik, bei hoher Lautstärke verbessert diese die Klangqualität erheblich, inkl. Wandhalter

*UVP = unverbindliche Preisangelegungen der Hersteller!
Werkauf solange der Vorrat reicht. Keine Mitbringgarantie. Alle Preise sind Abgabepreise. Nicht verfügbare Ware wird umgehend bestellt. Anweisung in Form und Größe sowie Druckfehler und Irrtum vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewährleistung.

**PREMIUM
SERVICE**
★ ★ ★

- Fachberatung
- Auch vor Ort
- Finanzierung
- Garantieverlängerung
- Lieferservice
- Installation
- Reparatur
- Geschenkgutscheine
- Kostenloses Kundentaxi
- Angebotserstellung kostenlos bei Ihnen
- Zuhause (auch nach Feierabend)



Petrusstraße 8 | Paulinstraße 17 | 100 m von der Porta
54292 Trier | 0651 14 77 00 | www.blang.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9.30 - 18.30 | Sa.: 9.30 - 16.00

Partner von **EURONICS**

blang
ELEKTROWELTEN

Triolago Spielgolfanlage in Riol Eröffnung am 21. Juli ab 12.00 Uhr

Erste Kunstrasen-Spielgolfanlage an der Mosel!

Spielgolf bietet Putten in seiner schönsten Form für Kenner und Neulinge, Könner und Anfänger, Urlauber und Einheimische, Jung und Alt. Das Spiel begeistert durch Abwechslung und Bewegung auf naturnahen Golfbahnen. Die Kunstrasen-Bahnen sind mit Roughs und Semi-Roughs (verschieden hohe Rasenlängen) durchsetzt und sorgen so durch unterschiedliche Oberflächenbeschaffenheit für Ballrolleigenschaften wie beim richtigen Rasengolf.



Böschungen, Hügel und Mulden imitieren die Bedingungen in der freien Natur. Durch das Einfügen von Gras- und Sandbunkern, Felsen und Findlingen stehen

jedem Spieler verschiedene Spielmöglichkeiten offen. Steine und Findlinge sind ausschließlich aus dem örtlichen Kiesabbau Riol! Zusätzlich sind Bäume und ein Wasserlauf harmonisch in die Gesamtanlage eingebettet worden, die als Hindernisse das Spiel bereichern. Beim Bau dieser Anlage wurde darauf geachtet, dass keine Bodenversiegelung stattfand.

Das Spiel vollzieht sich auf 18 einzelnen Bahnen, die mit einer Länge von 8 - 16 Metern deutlich größer sind als beim herkömmlichen Minigolf und ist auch sonst nicht damit zu vergleichen.

Wie beim großen Golf sucht sich der Spieler seine ideale Schlagposition auf der Bahn. Auch die Regeln und die Ausrüstung lehnen sich an den Golfsport an: So kommen Putter und verschiedene Längen an Schlägern für Rechts- und Linkshänder und original Golfbälle zum Einsatz. Durch die den Bahnen zugewiesenen Parwerte wird der Wettbewerb unter den Spielern innerhalb der Gruppe, sowie gegen sich selbst gefördert.

Und nach dem Spiel entspannen Sie sich bei gekühlten Getränken oder bei Kaffee und Kuchen.

Am Eröffnungstag erwarten Sie Probegolfen, Kinderschminken, Glücksrad mit tollen Preisen, Dosenwerfen.

Das Spielgolfteam freut sich auf Ihren Besuch!

www.triolago-spielgolf.de



**Kein Studienplatz?
Wir haben eine
Zivi-Stelle frei.**



weitere Infos: www.bmfj.de

Das Leben erleben.



edith becker

**PFLEGEDIENST
UND TAGESPFLEGE**

Moselweinstraße 7 · 54518 Minheim

0 65 07. 93 99 53 · www.pflegedienst-edithbecker.de

Der Goldschmied
berät vom 24. bis 26. Jul.!



**Klar
Unkompliziert
Seriös
Sofort**

**Bar-Ankauf
Gold & Silber
Schmuck · Münzen
Altgold · Zahngold**

TC-Center Telecom&Copycenter
Schulstraße 4·54411 Hermeskeil

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360

Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel

**Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport**

Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

Casino Restaurant



- Montag Ruhetag -
- Dienstagabend geschlossen -

FLUGPLATZ • 54343 Föhren

URLAUB
vom

**23. Juli 2012 bis
06. August 2012**

Telefon: 0 65 02 / 58 49
casino-restaurant@t-online.de

Sommer-Saison-Finale



Hemden & Polos

29,95 €

Bermuda-Shorts

29,95 €

Hosen

49,95 €

Sommerjacken

99,95 €

Anzüge

199,95 €

PRIMUS

Mode für Ihn

ALBERTO • BARUTTI • BRAX • BUGATTI
CAMEL ACTIVE • CASA MODA • CALAMAR
MARC O'POLO • MEY • MILESTONE • OLYMP
ROY ROBSON SIGNUM • STATE OF ART
STRELLSON • WELLENSTEYN

Brückenstraße 56 **Schweich** Tel.: 06502-994227

lattoflex
schlafwerk

das Bettsystem von dornabell
innova



Die Marke für erholsamen Schlaf

Probierliegen für Zuhause

Matratzen & Lattenroste

Ihre Fachberatung in Trier für gesundes und erholsames Schlafen. Bei uns gibt es nur Qualität statt Quantität. Unser Service für Sie: Probierliegen auf Matratze und Rahmen für Zuhause.

Betten Haag GmbH
Kaiserstr. 28, 54290 Trier
Tel.: 0651/43698-0
www.betten-haag.de

**BETTEN
HAAG**

Die Praxis ist vom 23.07. bis einschl. 03.08.2012 wegen Urlaub geschlossen.



DIE KRANKENGYMNASTIN

Dorothee Lehnertz
Bahnhofstr. 57, 54338 Schweich
Tel. 0 65 02 / 14 53

u.a. therapeutisches Reiten

LaST-MINUTES

Hotline 06502-20103

JUSTaida incl. Flug 24. oder 25.8. Mittelmeer östl. oder westl. 1 Wo. VP **899,-**
JUSTaida incl. Flug 29.9. oder 9.10. 10 Tage VP **1599,-**
JUSTaida incl. Flug 9.11. oder 12.11. 2 Wo. VP **1479,-**
„Transarabien“ 2 Wo. VP **1479,-**
AIDAaura 1.12. incl. Flug „KARIBIK KREUZFAHRT“ 2 Wo. VP **2099,-**
Teneriffa 23.8.u. 29.11. ab Köln 1 Wo. HP **677,-**
Riu/Arecas**** 1 Wo. HP **632,-**
Madeira 18.12. ab Köln 1 Wo. HP **632,-**
Riu Palace Madeira****+ 1 Wo. HP **632,-**
Andalusien 2.12. ab Köln 10 Tage AI **563,-**
Riu Belplaya**** 10 Tage AI **563,-**
Lanzarote 8.12. 7 Tage **549,-**
Riu Paraiso Resort**** 2 Wo. AI **885,-**
Dubai 31.7. u. 1.8. Double Dree by Hilton Rasch al Khaima****+ 9 Tage ÜF **544,-**
Türkische Ägäis 11.8. ab Frank. 1 Wo. HP **409,-**
Nevada Su**** 1 Wo. HP **409,-**
Korfu 25.9. ab Lux. 2 Wo. HP **773,-**
Nissaki Beach**** Kind 148,- Rhodos 11.10. ab Lux. 2 Wo. HP **773,-**
Mitsis Rhodos Village**** Kind 14,- 2 Wo. AI **857,-**
Türkische Ägäis Bodrum 29.9. ab Lux. 2 Wo. AI **857,-**
HERBSTFERIEN
Yelken Hotel **** Kind 293,- 2 Wo. AI **891,-**
Vietnam 30.8. ab Frank. 2 Wo. ÜF **1182,-**
Oriental Pearl Resort****+ 2 Wo. ÜF **1182,-**
Thailand 21./23./26./29.9. ab Frankf 29.9. Herbstferien 2 Wo. ÜF **899,-**
Khao Lak Palm Beach**** 2 Wo. ÜF **899,-**
Busreise Salzburgerland 20.8. 7 Tage **549,-**
RUNDREISE INDIEN-ERLEBNIS JAJASTHAN 4.11. ab Frankfurt - Delhi, Taj Mahal, Jaipur, Bundi, Udaipur, Jodjagar, Pushkar 12 Tage LP **1395,-**

Sagen Sie uns Ihren Reiseternin - wir suchen Ihre ultragünstige Reise und Flüge weltweit!

City-Reisebüro Helga Jägen UG & Co. KG
54338 Schweich • Richtstraße 15
Telefon 06502-20103 + 20376 • Fax 20464 • E-Mail: info@helgaysol.de • www.helgaysol.de

Telefonische Anzeigenannahme: 0 65 02 / 91 47-0

Wir senken Heizkosten

Solaranlage, kostenlose Sonnenenergie nutzen
Pelletsheizungen und Wärmepumpen
sehr sparsam mit niedrigen Verbrauchskosten

Herbert Schu GmbH

Heizung - Sanitär - Umwelttechnik
Notdienst rund um die Uhr

54340 Leiuwen

Fon: 06507 / 3115 • Fax 06507 / 8199

Internet: www.schu-leiwen.de

E-Mail: herbertschu@t-online.de



SOMMERSCHLUSSVERKAUF
Bademode, Dessous und Nachtwäsche **30-50%**

BRÜCKENSTR. 75 | D 54338 SCHWEICH | TEL.: 06502 20088 | FAX: 06502 936088

WWW.WOMAN-WAESCHE.DE